

Bavar.

24/14.

c.

Bavar. 2/17/15



1909/10

Münchener Universitäts-Kalender

Dr. H. Lüneburg's

Sortiment und Antiquariat (Franz Gais)

Karlstrasse 4

nächst dem Maximiliansplatz.

St

Gegründet 1868.

Feine Herren-Schneiderei

zu zivilen Preisen.

Anfertigung nach Mass im eigenen Atelier

J. Ullmann

Neuhausenerstr. 11/1 Pschorrhans Telef. 6188

□ □

Studierende

erhalten bei Barzahlung 5% Rabatt.

□ □

Grosse Auswahl in- und ausländischer Stoffe.

(Man beliebe sich auf dieses Inserat
zu beziehen).

Altrenommiertes Haus.

Münchener

Universitäts-  



Kalender.



Winter-Semester 1909|10.

33. Ausgabe.

Herausgegeben

von

Dr. H. Lüneburg's

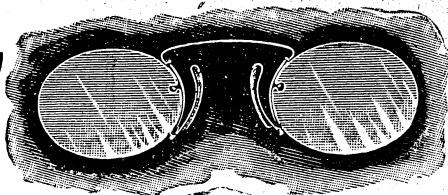
Buchhandlung und Antiquariat

(**Franz Gais**)

MÜNCHEN Karlstrasse 4

nächst dem Maximiliansplatz.

Neu!



Neu!

Wolffs „Optofix“-Pincenez

ist das vollkommenste und eleganteste, welches horizontal und vertikal exakt sitzt und nicht drückt.



Zierliche, unauffällige Feder, grösste Haltbarkeit.



Deutsches Reichs-Patent angemeldet.

Nur in unseren Anstalten zu erhalten.

☐ *Aerztliche Augen-Untersuchung* ☐

zwecks Bestimmung der richtigen Schärfe der Gläser in der wissenschaftlich aufs vollkommenste eingerichteten Anstalt unterschiedslos für jedermann

kostenfrei.

Grossartigste Auswahl

von Operngläsern, Feldstechern, Prismengläsern für Militär, Jagd, Reise etc. etc., Barometern, überhaupt aller optisch-physikalischen Instrumente und Apparate für den praktischen Gebrauch

Höhenmess- und Reise-Barometer, Thermometer, Kom-
passe, Alpine Schutzbrillen etc., sowie alle optischen
und physikalischen Spezialitäten für Touristen.

Grosse reich illustrierte Preisliste gratis.

Optisch-oculistische Anstalt

JOSEF RODENSTOCK

München

Bayerstrasse 3 im Mathäserbräu.

Berlin W.

Leipzigerstrasse 101—102 und Joachimstalerstrasse 44.

Grösste opt. Spezialinstitute Deutschlands.

Inhalts-Uebersicht.

	Seite
Bedingungen bei Lieferung von Büchern in Ratenzahlungen	IV
Stunden-Einteilung	V
Kalendarium	VI
Universitäts-Behörden	3
Kurze Geschichte der Universität München	3
Institute, Sammlungen etc. der Universität	4
" " des Staates	6
Seminare	7
Gebühren (für Immatrikulation u. Promotionen, Honorare).	8
Universitätsbibliothek	9
Ueber Anschaffung antiquarischer Lehrbücher	9
Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades	
Theolog. Fakultät	10
Jurist. Fakultät	12
Staatswirtschaftliche Fakultät	13
Medizinische Fakultät	16
Philosoph. Fakultät	20
Stipendien	22
Preisaufgaben	24
Akadem. Vereinigungen	
I. Universität	25
II. Techn. Hochschule	32
III. Tierärztl. Hochschule	35
Sehenswürdigkeiten	37
Gasthöfe, Weinhäuser, Cafés, Bierlokale etc.	40
Theater	42
Musik, Taxameter-Droschken	44
Automobildroschken	44
Droschken- und Flaker-Tarif	45
Tarif für Dienstmänner	45
Strassenbahn	46

Anhang: Verzeichniss der an der hiesigen Universität eingeführten, resp. empfohlenen Lehr- und Handbücher etc. etc.

Für etwaige Berichtigungen und Vorschläge bin ich stets sehr dankbar. Besondere Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Bedingungen

bei Lieferung von Büchern gegen Ratenzahlungen

1. Jeder Besteller verpflichtet sich zur pünktlichen Einhaltung der vereinbarten Zahlungstermine.
2. Bei Lieferung der bestellten Bücher ist die erste Rate als Anzahlung zu leisten, **ohne Anzahlung kann nichts geliefert werden.**
3. Die Höhe der monatlichen Rate richtet sich nach der Höhe des Kontos; im allgemeinen gilt der Satz für je 10 Mk. Kontobetrag = 1 Mk. Rate, jedoch darf die Rate nicht unter 3 Mk. betragen.
4. Wiederholte Nichteinhaltung der Rate hebt die Vergünstigung der Teilzahlung auf und der ganze Restbetrag des Kontos wird alsdann sofort fällig.
5. Das Eigentumsrecht an den gelieferten Werken behalte ich mir bis zur **gänzlichen** Abzahlung vor.
6. Erfüllungsort für beide Teile ist München.

München, W. S. 1909/10.
Karlstr. 4.

Dr. H. Lüneburg's
Sortiment und Antiquariat
(Franz Gais).

Stunden-Einteilung.

Stunde	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
7-8						
8-9						
9-10						
10-11						
11-12						
12-1						
1-2						
2-3						
3-4						
4-5						
5-6						
6-7						

Oktober	Notizen.
1 F Remigius	
2 S Leodegar	
3 S Rosenkrnzf.	
4 M Franz v. A.	
5 D Placidus	
6 M Bruno	
7 D Markus	
8 F Brigitta	
9 S Dionysius	
10 S Franz v. B.	
11 M Gummar	
12 D Maximilian	
13 M Eduard	
14 D Kallistus	
15 F Hedwig	
16 S Theresia	
17 S Florentin	
18 M Lukas	
19 D Petrus v. A.	
20 M Joh. Kantius	
21 D Ursula	
22 F Kordula	
23 S Severin	
24 S Raphael	
25 M Crysanthus	
26 D Evaristus	
27 M Frumentius	
28 D Simon u. J.	
29 F Narzissus	
30 S Eutropia	
31 S Wolfgang	

== Abonnements ==

auf alle wissenschaftlichen Zeitschriften.



Schreib-Büro

Carl Finkenzeller

Löwengrube 17

vis à vis der Frauenkirche.

Schnelle Erledigung aller Abschriften und Vervielfältigungen.

Spezialität:

Dissertationen nach Diktat

direkt in die Maschine.

— Separate Diktierzimmer. —

— Telefon 2522. —

Die Eleganz



jeder Garderobe wird nur durch regelmässiges Aufbügeln erhalten. Hierzu, sowie zur Ausführung aller Reparaturen, Änderungen und chemischer Reinigung empfiehlt sich bestens

I. Münchner Bügel-Atelier

für Herren-Garderobe

Telephon 10834 nur Neuhauserstr. 22
nächst Bambergerhof.



Monatsabonnement Mk. 3.—. Abholung frei. Prospekte gratis.

Dringendes sofort.

Winter-Semester 1909/10.

November

Notizen.

- 1 M Allerheilig.
 2 D Allerseelen.
 3 M Ida
 4 D Karl Borr.
 5 F Zach. u. El.
 6 S Leonhardus
 7 S Engelbert
 8 M 4 gekr. Mart.
 9 D Theodorus
 10 M Andreas Av.
 11 D Martinus B.
 12 F Martinus P.
 13 S Stan. Kostka
 14 S Josaphat
 15 M Leopold
 16 D Edmund
 17 M Mariä Opf.
 18 D Eugenius
 19 F Elisabeth
 20 S Felix v. Val.
 21 S Kolumban
 22 M Cäcilia
 23 D Klemens
 24 M Joh. v. Kreuz
 25 D Katharina
 26 F Konrad
 27 S Didakus
 28 S Sosthenes
 29 M Saturninus
 30 D Andreas Ap

Lieferung von Kommersbüchern
 mit Zirkel und Farben für Korporationen.

Frisir-Salon.

Grösster im nördlichen Stadtteil. — Gegr. 1894.

Herren-Salon separat

Damen-Salon separat

Amerik. Kopfwäsche mit besten elektr. Aparaten

=== Nur erstklassiges Personal ===

— **Manicure-Gesichtspflege** —

Parfümerie- und Toilettenhandlung

Anf. ff. Haararbeiten. — Perücken verleihen.

Bernhard Weise,

Telephon 4098. Amalienstrasse Nr. 77

neben der Schule.

Haltestelle der Ringlinie Nr. 2.

=== H.H. Studierenden Preisermässigung. ===

Autographie

J. u. F. Brandl

K. B. Hoflieferanten



gegründet
1872 Hofstatt 2

Teleph. Nr. 598. **München** Teleph. Nr. 598.

Vervielfältigung von Schriftstücken, Fertigung von Semesterberichten, Satzungen, in jeder Art und Auflage. Lager von präp. Papier, Tinte etc.

Winter-Semester 1909/10.

Dezember	Notizen.
1 M Eligius	
2 D Bibiana	
3 F Franz Xav.	
4 S Barbara	
5 S Sabbas	
6 M Nikolaus	
7 D Ambrosius	
8 M Mar. Empf.	
9 D Leokadia	
10 F Melchiades	
11 S Damasus	
12 S Maxentus	
13 M Luzia	
14 D Aikasius	
15 M Christiana	
16 D Eusebius	
17 F Lazarus	
18 S Mar. Erw.	
19 S Nemesius	
20 M Christian	
21 D Thomas Ap.	
22 M Beata	
23 D Viktoria	
24 F Adam u. Eva	
25 S Weihnacht.	
26 S Stephanus	
27 M JohannesEv.	
28 D Unsch.Kind.	
29 M Thomas	
30 D Sabinus	
31 F Silvester	

Ich empfehle den HH. Studierenden die Inserenten meines Univ.-Kalenders als billigste und beste Bezugsquellen.

Tel.-Ruf 10087.

Tel.-Ruf 10087.

Das neuerrichtete und bestempfohlene

I. Bügel-Atelier für Herren- u. Damengarderobe

nur Neureutherstr. 24/1 links. **Nordend-Schwabing**
empfiehlt sich den P. P. Herren Studierenden, verehrl. Ver-
bindungen und Korporationen zum **Aufbügeln**, Reinigen,
Reparieren, Aendern und (chemisch Reinigen) sämtl. **Herren-**
und **Damengarderoben**.

Für erstklassige Ausführung birgt der gute Ruf der
Firma, Bequemlichst zu erreichendes Institut d. Art in
diesem Stadtteile. Da in der Nähe sämtl. Hochschulen.

Dringende Sachen sofort.

Abholen aus allen Stadtteilen und liefern frei.

Prospekt zu Diensten.

Sako-Anzug reinigen und aufbügeln von Mk. 1,20 an.

Hochachtend

Math. Zarbl,

Inh. des I. Bügel-Atel. Nord.-Schwabing.

Herren-Mode-Artikel

S. Helwerth

Theresienstr. Nr. 25 München Theresienstr. Nr. 25

nächst der Amalienstrasse

Herren-Wäsche, Cravatten,
Handschuhe, Westen, Hüte, Mützen,
Schirme, Stöcke.

Grosses Lager Neuheiten der Saison.

Winter-Semester 1909/10.

Januar	Notizen.
1 S Neujahrstag	
2 S Makarius	
3 M Genovefa J	
4 D Titus B.	
5 M Telesphor	
6 D Hl. 3 Könige	
7 F Valentin B.	
8 S Sever., Erb.	
9 S Julian u. B.	
10 M Paul Eins.	
11 D Hyginus	
12 M Ernest Prob.	
13 D Hil arius V.	
14 F Felix	
15 S Maurus	
16 S Nam. Jesuf.	
17 M Anton Eins.	
18 D Priska	
19 M Kanutus	
20 D Fab. u. Seb.	
21 F Agnes J.	
22 S Vinzenz M.	
23 S Mariä Verm.	
24 M Timotheus	
25 D Pauli Bek.	
26 M Polykarp	
27 D Kaisers Geb.	
28 F Karl d. Gr.	
29 S Franz v Sal	
30 S Martina	
31 M Petrus Nol.	

Bei Bestellungen bitte ich die HH. Studierenden sich auf den Univ.-Kalender zu berufen.

Tel. Ruf 8204

Tel. Ruf 8204

Fracks

und schwarze Anzüge

vom **einfachsten** bis zum **elegantesten**
zu allen Gelegenheiten wie:

Vorstellungen, Bälle etc.,
Hochzeits- und Trauerfälle
zu **verleihen** und zu **verkaufen**.

U. Rindle,
Schwanthalerstr. 1.



Frisier-Salon

für Herren und Damen separat

mit jedem Comfort der Neuzeit ausgestattet und
allen hygienischen Anforderungen entsprechend.

Abonnements zu ermässigten Preisen.

Grosses Lager in nur feinsten
Parfümerien und Toilette-Artikeln.

==== Perrücken verleihen. ====

Ludwig Mayer

Schillerstrasse 13, nächst der Landwehrstrasse.

Februar	Notizen.
1 D Ignatius	
2 M M. Lichtm.	
3 D Blasius	
4 F Veronika J.	
5 S Agatha J.	
6 S Dorothea	
7 M Romuald	
8 D Fastnacht	
9 M Ascherm.	
10 D Scholostika	
11 F Desiderius	
12 S Eulalia	
13 S Katharina	
14 M Valentin	
15 D Faustinus	
16 M Quatember	
17 D Konstantin	
18 F Fl. Simeon	
19 S Konrad	
20 S Eleutherius	
21 M Eleonora	
22 D Petri Stuhlf.	
23 M Roman. Jos.	
24 D Matthias	
25 F Walburga	
26 S Alexander	
27 S Leander	
28 M Romanus	

Ankauf von Lehrbüchern

zu den höchsten Preisen.

Für die Herren Studierenden Preisermässigung.

Bavaria-Bad

München

Türkenstr. 70

Türkenstr. 70

Römisch-Irisches und Dampfbad

~~~~~

alle Arten Wannenbäder

~~~~~

Güsse und Halbbäder

~~~~~

natürliche kohlensaure Bäder.

~~~~~

=====
Brausebad. =====

Preis 20 Pfg.

Winter-Semester 1909/10.

März	Notizen.
1 D Albin. Eud.	
2 M Simplizius	
3 D Kunigunde	
4 F Kasimir	
5 S Eusebius	
6 S Friedrich	
7 M Thom. v. A.	
8 D Johann v. G.	
9 M Franziska	
10 D 40 Martyrer	
11 F Heraklius	
12 S Prinzr. Geb.	
13 S Rosina	
14 M Mathilde	
15 D Longinus	
16 M Heribert	
17 D Gertrude	
18 F 7Schm. Mar.	
19 S Jos. Nährv.	
20 S Palmsonnt.	
21 M Benedikt	
22 D Oktavian	
23 M Viktorin	
24 D Gründonn.	
25 F Karfreit.	
26 S Karsamstag	
27 S Ostersonnt.	
28 M Ostermont.	
29 D Cyrillus	
30 M Quirinus	
31 D Amos Pr.	

Ich mache darauf aufmerksam, dass ich die an der Universität eingeführten Lehrbücher sämtlicher Fakultäten auf Lager habe.



Hans Firle

Porträt-Photograph

München o Schillerstrasse 26/I o Gartenhaus.

Spezialität:

Aufnahmen im Garten
und im eigenen Heim.

Feine Herren-Garderobe nach Maß

fertigt unter Garantie für tadellosen Sitz nach
neuester Façon aus deutsch. und engl. Stoffen zu
äusserst soliden Preisen

das Herren-Garderobe-Geschäft

Konrad Tagler

Adalbertstr. 48 und Schellingstr. 41.

Aufbügelarbeiten zu vorteilhaften Abonne-
ments-Karten. **Reparaturen** werden aufs ge-
naueste ausgeführt.

Abholen und Zustellen frei. — Karte genügt.

April	Notizen.
1 F Hugo	
2 S Franz v. P.	
3 S Richard B.	
4 M Maria Verk.	
5 D Vinzenz F.	
6 M Sixtus	
7 D Hermann	
8 F Dionysius	
9 S Mar. Cleoph.	
10 S Ezechiel	
11 M Leo P. Felix	
12 D Julius	
13 M Hermeneg.	
14 D Tiburtius	
15 F Anastasia	
16 S Turibius	
17 S Schutzf. Jos.	
18 M Apollonia	
19 D Kreszenz	
20 M Sulpitius	
21 D Anselm	
22 F Soter u. Caj.	
23 S Adalbert	
24 S Georg M.	
25 M Markus Ev.	
26 D Kletus	
27 M Peregrinus	
28 D Vital. Zitea	
29 F Peter M.	
30 S Kathar. v. S.	

== Abonnements ==

auf alle wissenschaftlichen Zeitschriften.

The Berlitz School of Languages

Sprachlehrinstitut für Erwachsene
München, Residenzstrasse 10.

Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch,
Russisch.

Deutsch für Ausländer.

Lehrer der betreffenden Nationalität.

Tages- und Abendkurse. Einzel- und Klassenunterricht.

Prospekte gratis und franko.

Telephon 1564. Dir. Dr. phil. Dammann.

Ueber 300 Zweigschulen.

□ □ □

Vermietung
von
Schreib-
maschinen

gegen mässiges
Honorar an die
Herren
Studierenden

□ □ □

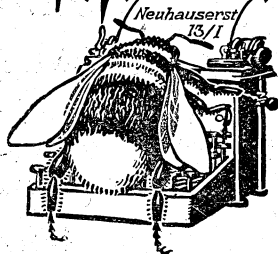
Neuhauserstr. 13| u. II München Neuhauserstr. 13| u. II

Eingang Eisenmannstrasse.

△△△

Fernsprech-Anschluss Nr. 12855.

H. Hummel



□ □ □

Anfertigung
von

maschinenschrift-
lichen und diktat-
stenographischen
Arbeiten aller Art.
Tages- und Abend-
kurse z. Erlernung
der Stenographie
und des Maschinen-
schreibens

□ □ □

Julius Dollhopf

Karlsplatz 17,

Sonnenapotheke nächst der protest. Kirche,
dem Hotel Stachus und Roter Hahn.

Loden-



Mäntel
Joppen
Anzüge
Pelerinen
Ski-Rodel-
Ausrüstung.

Elegante

Herren-
Garderobe
nach Mass.

In- und ausländische Neuheiten

Eigene Werkstätte.

Studierende 5% Sconto bei Barzahlung.

Universitäts-Behörden.

Rector Magnificus (zugleich Prokanzler):

Geb. Hofrat Prof. Dr. Hermann Paul.

Prorector: Prof. Dr. Max Endres.

Dekane:

Theolog. Fak.: Prof. Dr. Bardenhewer.

Jurist. „ : „ Dr. v. Ullmann.

Staatsw. „ : „ Dr. Ramann.

Medizin. „ : „ Dr. v. Bauer.

Philos. „ I. Sektion: Prof. Dr. Crusius.

„ II. „ „ „ Pringsheim.

Der akadem. Senat:

Rektor: Geh. Hofrat Prof. Dr. Hermann Paul.

Prorektor: Prof. Dr. Max Endres.

Senatoren:

Prof. Dr. Alois Knöpfler. Prof. Dr. Heinrich Gietl.

„ Dr. Karl v. Amira. „ Dr. Friedrich Hellmann.

„ Dr. Heinrich Mayr. „ Dr. Walther Lotz

„ Dr. Friedr. v. Müller. „ Dr. Hermann v. Tappeiner.

„ Dr. Karl Th. v. Heigel. „ Dr. Paul Wolters.

„ Dr. Alfred Pringsheim. „ Dr. Richard Hertwig.

Referent in Stipendienangelegenheiten:

Prof. Dr. Fr. Hellmann.

Syndikus der Universität:

Dr. Rudolf Einhauser.

Beginn des akadem. Jahres: 15. Oktober. Beginn der Studiensemester 15. Oktober und 15. April. Die Vorlesungen nehmen ihren Anfang am 21. Oktober bzw. 21. April.

Kurze Geschichte der Universität München.

Die kgl. bayr. Ludwig-Maximilians-Universität wurde von dem bayerischen Herzog Ludwig dem Reichen mit Genehmigung des Papstes Pius II. (Bulle vom 7. April 1457) als „Studium generale“ zu Ingolstadt gegründet. Alte herzogliche Stiftungen wurden der neuen Universität zugewendet und folgende Lehrstühle errichtet: Theologie (2), Jurisprudenz (3), Medizin (1), Philosophie (6). In der Stiftungsurkunde verpflichtete der Papst alle

Doktoranden zum Eid der Treue gegen den römischen Stuhl. Während der Reformation blieb die Universität Ingolstadt eine sichere Zufluchtsstätte des Katholizismus. Von hier ging die Gegenreformation aus. 1556 setzten sich die Jesuiten in ihr fest und von da an war ihre wissenschaftliche Bedeutung gering. 1800 wurde die Universität durch Kurfürst Maximilian nach Landshut verlegt und erhielt davon seit 1802 den Namen Ludovica-Maximiliana. Mit ihrer Verlegung endlich nach München im Jahre 1826 hat sie durch vollständige Reorganisation im Sinne der neuhumanistischen Bestrebungen, durch die Anwendung grosser staatlicher Mittel und die Bedeutung ihres Lehrkörpers — man denke an die Namen Thiersch, Schelling, Döllinger, Liebig, von Nussbaum, Schmeller, Leuss, Giesebrecht u. a. — ein hohes Ansehen erlangt und steht unter den deutschen Universitäten in erster Reihe.

Institute, Sammlungen etc. der Universität.

Archiv. Prof. Dr. Herm. Grauert.

Bibliothek. (Universität) Dr. Georg Wolff, Oberbibliothekar.
Reisingerianum (Sonnenstr. 17). Dr. Friedr. Ritter v. Müller,
I. Vorstand; Dr. Rich. May, II. Vorstand.

Hygien. Institut (Pettenkofferstr. 34). Dr. M. Ritter v. Gruber.

Patholog. Institut (Nussbaumstr. 26). Unbesetzt.

Pharmakol. Institut (Nussbaumstr. 28). Dr. H. v. Tappeiner
Medizin.-klin. Institut (Ziemssenstr. 1a). Dr. Friedr. Ritter
v. Müller, Direktor.

Chir.-klin. Institut (Nussbaumstr. 22). Dr. O. Ritter v. Angerer.

Ophthalmol. Klinik und Poliklinik. (Mathildenstr. 2a).

Dr. O. Eversbusch, Vorstand.

Otiatr. Klinik (Ziemssenstr. 1a). Dr. Bernhard Heine, Vorstand.

Psychiatr. Klinik (Nussbaumstr. 7) Dr. E. Kraepelin, Direktor.

Laryngo-rhinol. Poliklinik. Dr. H. Neumayer, Vorstand.

Zahnärztl. Inst. (Pettenkofferstr. 12a, Gartengeb.) Dr. Jak.
Berten, Vorstand.

Medizin. Poliklinik. Dr. Rich. May,

Paediatr. Poliklinik. Dr. K. Seitz,

Chirurg. Poliklinik. Dr. F. Klaussner,

Geburtshilff. Poliklinik. Dr. Albert Döderlein,

Gynäkolog. Poliklinik. Dr. Gust. Klein,

Hauptpoliklinik. Dr. Karl Kopp,

Ohrenpoliklinik. Dr. Bernhard Heine.

} Vorstände

Schuhhaus Wilhelm Faasch

66 Türkenstrasse 66
Eckhaus der Schellingstrasse.

Verkauf von nur **erstklassigen** durchaus soliden **Deutschen, Wiener und amerikanischen** Schuhwaren in nur **gutpassenden** Formen und **neuesten modernen** Façons zu **billigen** aber **festen** Preisen.

Wir führen als Spezialität:

Herren-Stiefel und Schuhe

Schnürstiefel, Knopfstiefel, Zugstiefel, Schnallenstiefel, Marschstiefel, Tourenstiefel, Bergsteiger, Turnerschuhe mit Gummi- u. Ledersohlen u. Fechtschuhe.

Unsere Hauptpreislagen für Herren-Stiefel sind:

10 M. 50

12 M. 50

14 M. 50

15 M. 50

16 M. 50

18 M.

Diese Firma sei den Herren **Studierenden** bestens empfohlen. Dieselbe bewahrt sich ihr gutes Renomee durch stets reelle Bedienung.

6 Institut., Samml. etc. d. Univers. — Institut. u. Samml. d. Staates.

Chirurg. Sammlung. (Chirurg.-klin. Inst.) Dr. O. Ritter
v. Angerer,

Ophthalmol. Sammlung. Dr. O. Eversbusch.

Anatom. Sammlung. (Pettenkoferstr. 11). Dr.

Joh. Rückert, I. Konservator,

Vorstände

Physikal. Institut. (Universität.) Dr. W. K.

Röntgen, Excellenz.

Pharmazeut. Institut u. Laboratorium f. angew. Chemie.

(Karlstr. 29.) Dr. Theodor Paul, Vorstand.

Geolog.-paläontol. Institut. (Neuhausenstr. 51.) Dr. Aug Rothpletz.

Mineralog. Institut. (Neuhausenstr. 51.) Dr. P. Ritter v. Groth.

Botan. Laboratorium. (Karlstr. 29.) Dr. Karl von Goebel.

Kupferstich- u. Gemälde-Sammlg. (Universität.) Dr. B. Riehl.

Münzen- u. Medaillen-Sammlung. (Universität.) Unbesetzt.

Zoolog. Institut. (Neuhausenstr. 51.) Dr. Rich. Hertwig.

Botan. Sammlung. (Kgl. botan. Mus., Karlstr. 29.) Dr. L. Radl-
kofer, Konservator.

Pharmakognost. Sammlung. (Karlstr. 29.) Dr. K. Goebel.

Anthropolog. Institut. (Neuhausenstr. 51.) Dr. Joh. Ranke.

Institute und Sammlungen des Staates,

welche, ohne unmittelbare Attribute der Universität zu sein,
den Unterrichts- und Bildungszwecken dienen:

Forstl. Versuchsanstalt (Dr. H. Mayr, Vorstand) mit fol-
genden Abtheilungen: a) Forsttechn. Abteilung (Dr. H.
Mayr, Vorstand); b) Chem.-bodenkundl. Abteilung (Dr.
E. Ramann, Vorstand); c) Botan. Abt. (Dr. K. Frhr.
v. Tubeuf, Vorstand); d) Zoolog. Abt. (Dr. Aug. Pauly,
Vorstand); e) Meteorolog. Abt. Unbesetzt,

Anatom. Anstalt (Pettenkoferstr. 11 u. Schillerstr. 25). Dr. Joh.
Rückert, I. Vorstand; Dr. S. Mollier, II. Vorstand.

Physiol. Institut u. physiol. Sammlung (Pettenkoferstr. 12).
Dr. Otto Frank, Direktor.

Städt. Krankenhaus I. d. I. (vor dem Sendlingertore). Dr.
Jos. Ritter v. Bauer, Direktor.

Universitäts-Frauenklinik (Sonnenstr. 16). Dr. Alb. Döder-
lein, Direktor.

**Universitätskinderklinik u. Poliklinik im Dr. v. Hauner'schen
Kinderspital** (Lindwurmstr. 4). Dr. M. Pfaundler, Direktor.

Pathol.-anatom. Sammlung (Nussbaumstr. 26). Unbesetzt.

Antiquarium (neue Pinakothek), Barerstr. 29. Dr. Joh. Sieve-
king, Leiter.

- Münzkabinet** (Alte Akademie). Dr. Georg Habich, Konservator.
Museum f. Abgüsse klassischer Bildwerke (Galeriestr. 4).
 Dr. Paul Wolters, Direktor.
Sternwarte (Bogenhausen). Dr. H. Ritter v. Seeliger, Direktor.
Chem. Laborat. des Staates. (Arcisstr. 1.) Dr. Ad. Ritter
 v. Baeyer, Direktor, Exzellenz.
Physikal.-metronom. Institut (Universität). Dr. W. K. Röntgen,
 Exzellenz, Direktor.
Botan. Museum (Karlstrasse 29). Dr. L. Radlkofer, Direktor.
Botan. Garten (am Karlsplatz). Dr. K. von Goebel, Direktor.
Pflanzenphysiol. Institut (Karlstr. 29). Dr. K. von Goebel,
 Direktor.
Math.-physik. Sammlung (Neuhauserstr. 51). Dr. Arnold
 Sommerfeld, Direktor.
Mineralog. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. P. Ritter v. Groth,
 I. Direktor; Dr. Fr. Grünling, II. Konservator.
Geolog. Sammlung (Neuhauserstr. 51). Dr. Aug. Rothpletz,
 Direktor; Dr. M. Schlosser, Konservator.
Zoolog.-zootom. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. R. Hertwig,
 Direktor; Dr. Frz. Doflein, Konservator.
Paläontol. Samml. (Neuhauserstr. 51). Dr. Aug. Rothpletz,
 Direktor; Dr. F. Broili, Konservator.
Anthropol.-prähistor. Sammlg. (Neuhauserstr. 51). Dr. J.,
 Ranke, Direktor.
Ethnograph. Sammlg. (Galeriegebäude. i. kgl. Hofgarten).
 Dr. Lucian Scherman, Direktor.

Seminare.

- Homilet.-katechetisches Seminar.** Dr. Andr. Schmid, Vorstand.
Kirchenhistor. Seminar. Dr. Al. Knöpfler.
Biblich-exegetisches Seminar. Dr. O. Bardenhewer,
 I. Vorstand, und Dr. Johann Goettsberger.
Kanonistisches Seminar. Dr. Heinr. Maria Gietl.
Pädagogisches Seminar Mit der Wahrnehmung der Vor-
 standsgeschäfte betraut Lycealprofessor Dr. Josef Göttler.
Jurist. Seminar. Dr. K. v. Amira, Dr. E. Ritter v. Ull-
 mann, Dr. L. Ritter v. Seuffert.
Seminar f. Papyrusforschung. Dr. Leopold Wenger, Vorstand.
Staatswirtsch. Seminar. Vorstände: Dr. L. Brentano und
 Dr. W. Lotz.
Statist. Seminar. Dr. Gg. v. Mayr, Vorstand.
Seminar f. klass. Philologie. Vorstände: Dr. O. Crusius,
 Dr. Vollmer, Dr. Weyman, Dr. Rehm.

- Archäol. Seminar.** Dr. Paul Wolters.
Seminar f. roman. u. engl. Philol. Dr. H. W. Breymann,
 I. Vorstand; Dr. Jos. Schick, II. Vorstand.
Seminar f. deutsche Philol. Vorstände: Dr. H. Paul,
 I. Vorstand, Dr. Frz. Muncker, II. Vorstand.
Histor. Seminar. Dr. K. Th. Ritter v. Heigel, Direktor
 und I. Vorstand, Dr. H. Grauert, II. Vorstand; Dr. Sigm.
 v. Riezler, Vorstand der Abteilg. f. bayr. Landesgeschichte,
 Dr. Henry Simonsfeld, Vorstand d. Abteilg. für histor.
 Hilfswissenschaften.
Psychol. Seminar. Dr. Theodor Lipps, Vorstand; Dr. Alex.
 Pfänder, stellv. Vorstand.
Seminar f. mittel- u. neugriech. Philol. Dr. K. Krum-
 bacher, Vorstand.
Seminar für arische Philologie. Dr. E. Kuhn, Vorstand.
Seminar für semitische Philologie. Dr. Fritz Hommel,
 Vorstand.
Seminar für latein. Philologie des Mittelalters. Dr. Otto
 Crusius, Vorstand.
Indogerman. Seminar. Dr. W. Streitberg.
Orientalisches Seminar. Vorstände: Dr. Kuhn u. Dr. Hommel.
Seminar für alte Geschichte. Dr. Robert Pöhlmann, Vorst.
Seminar f. indogerm. Sprachwissenschaft. Dr. W. Streitberg.
Geograph. Seminar. Dr. E. v. Drygalski.
Math.-physikal. Seminar. Dr. Ferd. Lindemann, Dr. W. K.
 Röntgen, Dr. Aurel Voss, Dr. A. Sommerfeld,
 Vorstände.

Gymnastische Anstalten.

- Fechtmeister:** Otto Albrecht, Theresienstr. 7/0 Rückgeb.
 Johann Frank, Amalienstr. 24.
 Jul. Ostermayer, Blütenstr. 21.
Stallmeister: Georg Mengeler, Amalienstr. 27/0 u. 1. Rg.
 (vgl. Universitäts-Stallmeister.)
Tanzlehrer: O. Paul Rischowsky, Herrenstr. 10.

Gebühren.

- Immatrikulation:** M. 20.— (inbegr. ist ein Beitrag von M. 3.50
 f. d. Universitätsbibl., welcher bei wiederholter Immatrik.
 in Wegfall kommt.) — Krankenhausbeitrag: Winter-Sem.
 M. 2.—; Sommer-Sem. M. 1.—; Unfallversicherungsprämie
 50 Pfg. pro Semester, bei Erneuerung d. Legitimationskarte

wird nur der Krankenhansbeitrag und die Unfallversicherungsprämie entrichtet. Abgangszeugnis zur Prüfung M. 7.—; — Abgangszeugnis in anderen Fällen M. 4.—; — Einfaches Studien- u. Sittenzeugnis je M. 1.—.

Honorar-Bestimmungen f. d. bayer. Universitäten: Publica werden honorarfrei gelesen, Privatissima kosten für jede Wochenstunde im Semester M. 4.—, das Honorar für Privatissima regelt sich nach den hierüber bestehenden besonderen Vorschriften. Honorar-Erlass nur durch die Honorarien-Kommission.

Promotions-Gebühren: Theol. Fakultät M. 300.—; Jur. Fakultät M. 350.—; Med. Fakultät für Inländer L. 300.—, für Ausländer M. 450.—; Philos. Fakultät M. 260.— u. Pflichtexemplare der Dissertation; bei Habilitation bloss Pflichtexemplare der betr. Schrift.

Die kgl. Universitätsbibliothek

ca. 400,000 Bände Druckschriften (darunter ca. 2900 Inkunabeln) und ca. 2000 Handschriften, ausserdem ca. 700 Karten, 3600 Portraits und 3200 Münzen enthaltend, besitzt ein Lesezimmer für die Professoren und zwei für die Studirenden. Letztere sind werktägl. Vorm. v. 8—12 u. (excl. Samstag) Nachm. v. 2—6, vom 1. August bis 30. Sept. v. 8—1 geöffnet. Die Bibliothek selbst ist werktäglich von 8—1 und (excl. Samst.) Nachm. v. 3—5 Uhr, vom 1. August bis 30. Sept. von 8—1 Uhr geöffnet. Das Benutzungsrecht steht zunächst den Professoren und Studirenden der Universität, wie der k. techn. Hochschule zu. Die näheren Bestimmungen über d. Ausleihen etc. der Bücher s. Bibliotheks-Ordnung.

Antiquarische Lehrbücher

hält in grosser Auswahl vorrätig, resp. besorgt schnellstens ohne jedweden Preisaufschlag die Buchhandlung von **Dr. H. Lüneburg, Karlsstrasse 4.** — Um den Herren Studirenden die Anschaffung von Büchern zu erleichtern, hat genannte Buchhandlung sich entschlossen, **nachweislich von ihr bezogene** neue oder antiquarische Kompendien nach Gebrauch mit nur geringer Preisreduktion wieder zurückzukaufen; auch nimmt sie nicht mehr benötigte Lehrbücher etc. an Zahlungsstatt für andere Werke gerne an.

10 Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades.

Alljährlich erscheinen ausführliche Fachkataloge des antiquarischen Bücherlagers, welche den Herren Interessenten gratis zur Verfügung stehen.

Auf kurze Zeit nur, z. B. zu Examenszwecken benötigte Lehrbücher werden, soweit sie antiquarisch auf Lager sind, gerne gegen eine mässige Gebühr *l e i h w e i s e* abgegeben.

Einzelne Werke sowohl wie ganze Bibliotheken werden stets gerne zum höchsten Taxwerte angekauft.

Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades.

Theologische Fakultät.

1. Wer sich um den Ehrengrad des Licentiaten und Doctorates in der Theologie an der Ludwig-Maximilians-Universität bewerben will, hat vor Allem den Besitz nachbenannter wesentlicher Erfordernisse nachzuweisen:

- a) dass der Kandidat die Theologie in allen Fächern absolviert, im Allgemeinen dem theoretischen Studium derselben an einer Universität oder an einer approbirten öffentlichen Lehranstalt mindestens ein volles Quadrennium gewidmet und urkundlich der vorzulegenden Atteste mit vorzüglichem Fleiss und Erfolg sich darin ausgebildet habe; eine Dispens findet hierin nie statt;
- b) dass er eine der höheren Weihen im Klerikate erlangt habe;
- c) dass er untadelig und bewährt sei in Ansehung des Glaubens, der Gesittung und kirchlichen Gesinnung und hierüber sowie für den Zweck des zu erlangenden Ehrengrades ein empfehlendes Zeugniß seines Ordinarius sich erwerbe.

§ 2. Derselbe hat fernerhin ein schriftliches Gesuch um Zulassung zum Examen rigorosum bei dem Dekanate der theologischen Fakultät einzureichen sammt dem urkundlichen Ausweise über die vorgenannten Vorerfordernisse und mit Beilegung einer in lateinischer oder deutscher Sprache abgefassten Inauguraldissertation. Das Thema zu dieser gelehrten theologischen Abhandlung darf derselbe sich selbst wählen, jedoch soll es von einem Gehalte sein, dass die erschöpfende Behandlung des Stoffes eine Druckschrift nicht unter drei Bogen liefert. Wird

diese Dissertation von Seiten der Fakultät als genügendes Specimen eruditionis erachtet, dann erfolgt die Zulassung zur rigorosen Prüfung.

§ 3. Die rigorose Prüfung ist theils eine schriftliche eils eine mündliche. Die schriftliche dauert zwei Tage; sie wird unter Aufsicht des Dekans abgehalten zur Bearbeitung der von den einzelnen Fachprofessoren bestimmten Themata, wobei nur die hl. Schrift, das Tridentinum und das Corpus juris canonici zur Verwendung kommen dürfen. Die mündliche Prüfung dauert 2—3 Stunden und wird von den einzelnen Fachprofessoren unter Leitung des Dekans gemeinsam vorgenommen. Diese beiderseitige Prüfung erstreckt sich über die sämmtlichen Fächer der Theologie nach ihrem ganzen Umfange. Hinsichtlich der Scripturistik wird ausser der Kenntniss der biblischen Grundsprachen und der Hilfsdisciplinen eine gründliche Erforschung und Auslegung einiger der grösseren Bücher in beiden Testamenten nach dem Urtexte gefordert.

Die Prüfung kann auch in 2 Stationen abgelegt werden; dann ist folgende Reihenfolge einzuhalten; a) Kirchengeschichte, alt- und neutestamentl. Einleitung und Exegese u. Apologetik; b) Kirchenrecht, Moral, Dogmatik u. Pastoral.

§ 4. Hat der Kandidat die rigorose Prüfung bestanden, dann erhält er die Erlaubniss, zur öffentlichen Disputation als weiterer und letzter der Promotion vorausgehenden Leistung zu schreiten. Zu diesem Zwecke hat er aus sämmtlichen Hauptfächern der Theologie mit Einschluss ihrer Hilfswissenschaften Thesen auszuwählen, und zwar in jedem Fache wenigstens fünf, im Ganzen nicht unter sieben. Diese Thesen sind in lateinischer Sprache abzufassen, nach erlangter Guttheissung dem Drucke zu übergeben und vom Kandidaten in persönlicher Aufwartung dem Rector magnificus, den Mitgliedern der Fakultät und den Senatoren zu überreichen und damit die Einladung zur Theilnahme an der Disputation zu verbinden. Ausserdem hat der Kandidat dem Dekan der Fakultät ein vor Eröffnung der Disputation durch Letzteren zu verlesendes Curriculum vitae und eine von ihm selber nach erfolgter Promotion vorzutragende, in lateinischer Sprache abgefasste Quaestio inauguralis in Vorlage zu bringen.

§ 5. Nach der Promotion versammelt der Dekan die anwesenden Professoren zur Festsetzung der im Doktordiplom mit Rücksicht auf die gesammte wissenschaftliche Leistung des Promovirten zu erteilenden Note.

12 Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades.

Die Noten sind drei:

1. eminens,
2. prorsus insignis,
3. insignis.

§ 6. Die von der Fakultät approbirte Inauguraldissertation ist dem Drucke zu übergeben; vor erfolgtem Drucke derselben findet eine Aushändigung des Doktordiplomes nicht statt. Die mit Preis gekrönten Arbeiten sind indessen schon vor Zulassung zum Examen rigorosum dem Drucke zu übergeben, wofür 85 *M* aus der Universitätskasse zur Bestreitung der Druckkosten überwiesen werden.

§ 7. Von der gedruckten Inauguraldissertation sind vollständige Exemplare an die Mitglieder der Fakultät, dagegen 80 Exemplare mit einem Mindestumfange von je drei Druckbogen, die womöglich einen in sich abgeschlossenen Teil der Dissertation enthalten sollen, an die Universität abzuliefern.

§ 8. Die Gebühren für die rigorose Prüfung betragen 80 *M*; für die Promotion 220 *M*. Denjenigen Kandidaten, welche Preisaufgaben gelöst haben, bleiben die Examinations- und Promotionsgebühren erlassen.

§ 9. Auf Ehrenpromotionen, welche die Fakultät etwa vorzunehmen beschliessen sollte, finden diese Vorschriften keine Anwendung.

Jurist. Fakultät.

§ 1. Die unerlässliche Voraussetzung der Promotion zum Doctor utriusque juris bildet das Bestehen eines Examen rigorosum bei der Fakultät.

§ 2. Diese Zulassung zum Examen rigorosum ist bedingt:

- 1) Durch das Reifezeugnis eines humanistischen Gymnasiums und den Nachweis eines mindestens dreijährigen Rechtsstudiums auf einer deutschen Universität, wobei die deutsch-österreichischen, schweizerischen und niederländischen Universitäten, sowie die Universität Dorpat nach altem Brauche den deutschen beigezählt werden. Das Rechtsstudium deutscher Reichsangehöriger muss den Vorschriften des § 2 des Gerichtsverfassungsgesetzes entsprechen;
- 2) bei Ausländern durch den Nachweis einer gleichwertigen Vorbildung;

- 3) durch die Einreichung einer in deutscher oder lateinischer Sprache geschriebenen Inauguralabhandlung in druckfertiger Gestalt, sowie deren Genehmigung seitens der Fakultät. Die Abhandlung muss wissenschaftlich beachtenswert und die Fähigkeit dartun, selbständig wissenschaftlich zu arbeiten. Die Drucklegung, bei welcher der Name des Referenten oder des Fakultätsmitgliedes, welches die Genehmigung beantragt hat, genannt werden muss, hat vor dem Promotionsakt zu erfolgen.

Der Geschsteller hat seinem Gesuche ein Curriculum vitae beizulegen.

§ 3. Das Examen rigorosum erstreckt sich auf alle Zweige der Rechtswissenschaft, jedoch mit Vermeidung des Eingehens auf einzelne Partikularrechte als solche.

§ 4. Die Promotion erfolgt durch Ausfertigung und Aushändigung des Doktordiploms.

§ 5. Die Leistungen des Kandidaten werden durch Fakultätsbeschluss festgestellt und im Diplom in folgenden Noten ausgedrückt:

summa cum laude,
magna cum laude,
cum laude,
rite,

§ 6. Von der Inauguralabhandlung sind der Regel nach 110 Exemplare gratis an die Universität abzuliefern; doch bleibt eine Ermässigung dieser Ziffer für besondere Fälle vorbehalten. Vor Ablieferung dieser Pflichtexemplare wird das Diplom nicht ausgefertigt.

§ 7. Die Gebühren für das Examen rigorosum betragen 80 M., die Gebühren ferner für die Promotion selbst 270 M.; dabei sind die ersteren bereits bei der Meldung zum Examen zu erlegen, und werden dieselben auch in dem Falle nicht zurückerstattet, wenn das Ergebnis der Prüfung ein ungenügendes ist. Die Gebühren können in keinem Falle erlassen werden, kommen jedoch bei der Promotion von Bewerbern, welche eine von der promovierenden Fakultät gestellte Preisfrage gelöst haben, von Rechtswegen in Wegfall.

§ 8. Auf Ehrenpromotionen, welche die Fakultät vorzunehmen beschliesst, finden obige Vorschriften keine Anwendung.

Staatswirtschaftliche Fakultät.

§ 1. Derjenige, welcher den Doktorgrad erwerben will, hat dem Dekan der Fakultät vorzulegen:

14 Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades.

1. eine kurze Darstellung seines Lebenslaufs,
2. das Reifezeugnis eines humanistischen oder Real-Gymnasiums, oder bei Bewerbern, welche nicht Angehörige des Deutschen Reiches sind, ein dem entsprechendes Reifezeugnis. Wenn auf Grund anderer Zeugnisse Dispensation von dem Gymnasialabsolutorium beantragt und von der Fakultät befürwortet wird, entscheidet der akademische Senat über die Zulässigkeit.
3. Anweisung über seinen Studiengang, welcher in der Regel einen dreijährigen Besuch einer Universität umfassen soll, und über den Erwerb einer tüchtigen allgemeinen und einer gründlichen staatswirtschaftlichen Fachbildung. Die Fakultät verleiht den Doktorgrad in der Regel nur an solche Kandidaten, von deren wissenschaftlicher Tüchtigkeit sie während deren Studienganges auch an hiesiger Universität hat Kenntnis nehmen können.
Die an anderen höheren Lehranstalten nachgewiesenen Studien kommen nach Ermessen der Fakultät in Anrechnung.
4. Eine Abhandlung über einen Gegenstand, welcher in das Gebiet der staatswirtschaftlichen Fakultät gehört. Der Bewerber hat dem Dekan die Versicherung zu erteilen, dass er die Abhandlung selbst und ohne fremde Beihilfe verfasst hat.

§ 2. Die eingereichte Abhandlung wird von der Fakultät einer Prüfung unterworfen und auf Grund derselben wird ihr wissenschaftlicher Wert nach folgender Notenskala bestimmt:

dissertatio egregia	für Note	I,
„ admodum laudabilis	„ „	II,
„ laudabilis	„ „	III,
„ scripta	„ „	IV.

§ 3. Ist die eingereichte Abhandlung von der Fakultät gutgeheissen, beziehungsweise als druckwürdig erkannt worden, so wird der Bewerber zur Doktorprüfung zugelassen.

§ 4. Die Doktorprüfung ist eine mündliche; sie hat den Nachweis eines Studiums, welches über das Mass des im theoretischen Staatsexamen Geforderten hinausgeht, zu liefern. Dieselbe dauert wenigstens zwei Stunden und wird abgehalten:

1. vor versammelter Fakultät, wobei jedes ihrer Mitglieder Fragen zu stellen berechtigt ist,
2. aus vier Fächern, welche von mindestens drei Professoren vertreten sein müssen. Unter den vier Fächern müssen,

falls die Dissertation in das Gebiet der Staatswirtschaft fällt, sich befinden: Nationalökonomie, Finanzwissenschaft und Statistik und ein viertes entweder in der staatswirtschaftlichen Fakultät vertretenes oder ein verwandtes, einer anderen Fakultät zugeteiltes Fach; falls die Dissertation in eines der übrigen in der Fakultät vertretenen Wissensgebiete fällt, Nationalökonomie, ein Fach aus der forstlichen Produktions- oder Betriebslehre und ausserdem zwei Fächer, welche von dem Kandidaten aus dem Kreise der in der Fakultät vertretenen Fächer gewählt werden können; statt des einen dieser zwei Fächer kann der Kandidat auch ein verwandtes Fach aus einer anderen Fakultät wählen.

- § 5. Als Masstab der Beurteilung dient das Notenschema
- | | | |
|------------------|----------|------|
| summa cum laude | für Note | I, |
| magna cum laude | „ „ | II, |
| cum laude | „ „ | III, |
| examen superatum | „ „ | IV. |

§ 6. Die Noten für die eingereichte Abhandlung und für das Ergebnis der mündlichen Prüfung werden durch Mehrheitsbeschluss der Fakultät festgesetzt.

§ 7. An Stelle der Prüfung kann ein Colloquium treten, wenn der Kandidat bereits in vorgerückterem Alter oder in einem öffentlichen Amte steht und wenn er durch anderweitige Leistungen, insbesondere auch durch die von ihm eingereichte Abhandlung die Wissenschaft in einer hervorragenden Weise gefördert hat.

§ 8. Von der Inauguralabhandlung, deren Drucklegung in der Regel vor der Promotion zu erfolgen hat, sind 110 Exemplare unentgeltlich an die Universität abzuliefern; doch bleibt eine Ermässigung dieser Ziffern für besondere Fälle vorbehalten. Zur Führung des Dokortitels berechtigt nur das Diplom. Dasselbe wird vor Ablieferung der vorgenannten Pflichtexemplare nicht ausgefertigt.

§ 9. Die öffentliche Promotion, von welcher auf Wunsch des Doktoranden dispensiert werden kann, erfolgt durch einen besonderen, vom Dekan zu leitenden Akt. Derselbe besteht in einem Vortrag des Kandidaten über ein von ihm selbst gewähltes Thema (Quaestio inauguralis), im Anschluss hieran in der Disputation über wenigstens fünf von ihm aufgestellte und durch den Dekan genehmigte Thesen und in der feierlichen Promotion durch den Dekan. Vortrag und Disputation finden in deutscher Sprache statt.

§ 10. Die Gebühren für Prüfung der Dissertation, für die mündliche Prüfung und die Verleihung des Doktorgrades sind im Betrage von 308 Mark bei der Meldung zur Doktorprüfung zu erlegen; bei Zurückweisung der Dissertation werden 60 Mark, bei Nichtbestehen der Prüfung nach angenommener Dissertation werden 200 Mark zurückbehalten; von Kandidaten, welche die Prüfung nicht bestanden haben, sind, im Falle sie die Promotion zum zweiten Male anstreben, nur 248 Mark zu entrichten.

§ 11. Auf Ehrenpromotionen, welche die Fakultät beschliesst, finden vorstehende Vorschriften keine Anwendung.

Die staatswirtschaftliche Fakultät betrachtet von den in ihr vertretenen Fächern als je ein Fach im Sinne des § 4 Ziffer 2 ihrer Promotionsordnung: 1. Nationalökonomie (Allgemeine Volkswirtschaftslehre und ökonomische Politik [spezielle Volkswirtschaftslehre]); 2. Finanzwissenschaft; 3. Statistik; 4. Wirtschaftsgeschichte; 5. Sozialpolitik; 6. Waldbau und Forstbenutzung; 7. Forsteinrichtung und Holzmesskunde; 8. Forstpolitik, Forstverwaltung, Forstgeschichte; 9. Waldwertrechnung und forstliche Statik; 10. Agrikulturchemie und Bodenkunde; 11. Der botanische Teil der Forstwirtschaft; 12. Angew. Zoologie.

Medizinische Fakultät.

§ 1. Der medizinische Doktorgrad darf nur verliehen werden auf Grund einer durch den Druck veröffentlichten Dissertation aus dem Gebiete der theoretischen oder praktischen Medizin und einer mündlichen Prüfung.

Eine Promotio in absentia findet unter keinen Umständen statt. Die Ehrenpromotion, Promotio honoris causa, wird durch die folgenden Bestimmungen nicht berührt.

§ 2. Durch die Dissertation soll der Kandidat sich darüber ausweisen, dass er die Befähigung erlangt hat, selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten; dieselbe soll demnach eine Abhandlung sein, welche der Aufnahme in eine wissenschaftliche Zeitschrift wert ist.

Die Dissertation ist in deutscher Sprache abzufassen; die Anwendung einer anderen Sprache ist mit Genehmigung der Fakultät zulässig. Am Schlusse der Dissertation ist der Lebenslauf des Kandidaten anzufügen.

Bei Vorlage der Dissertation, wobei sich der Bewerber durch eine an den Dekan der Fakultät zu richtende schriftliche Eingabe mit den zur Promotion nötigen Zeugnissen zu melden hat, ist von dem Kandidaten anzugeben, ob und in welcher wissenschaftlichen oder Krankenanstalt er die Dissertation ausgearbeitet und in wie weit er sich bei Anarbeitung derselben etwa noch sonst fremden Rates bedient hat. Dieser Angabe ist die eidesstattliche Versicherung hinzuzufügen, dass darüber hinaus keine weitere Beihilfe stattgefunden habe.

An Stelle der zur Genehmigung ungedruckt vorzulegenden Dissertation kann nach Ermessen der Fakultät auch eine bereits durch den Druck veröffentlichte wissenschaftliche Arbeit des Kandidaten treten, wobei die Vorschriften zu § 2 entsprechende Anwendung finden.

Die Dissertation wird von dem Dekan einem Mitgliede der Fakultät, welches in der Regel der Fachprofessor sein soll, zur Einsicht und Beurteilung übergeben und mit dem Urteil desselben bei allen Mitgliedern der Fakultät in Umlauf gesetzt. Werden von einem Mitgliede der Fakultät sachliche Bedenken gegen den Inhalt der Dissertation geltend gemacht, so hat der Dekan die Dissertation nebst dem Votum denjenigen Mitgliedern, welche bereits votiert hatten, noch einmal vorzulegen. Der Referent hat der Fakultät vorzuschlagen, welche Zensur der Dissertation als solcher zu erteilen wäre, ob genügend oder gut oder sehr gut. Fällt die Entscheidung des Referenten ungünstig aus, so bleibt es dem Kandidaten überlassen, dasselbe Thema nochmals zu bearbeiten oder eine neue Dissertation vorzulegen.

Entspricht die umgearbeitete oder die neue Dissertation auch nicht den an eine solche zu stellenden Anforderungen, so ist der Kandidat zur mündlichen Prüfung nicht zuzulassen und erhält die von ihm bei der Meldung eingezahlten Gebühren bis auf 30 Mark Verwaltungskosten zurück.

Nach Annahme der Dissertation durch die Fakultät hat der Kandidat die Drucklegung auf eigene Kosten zu besorgen und 110 Exemplare derselben der Fakultät zu überliefern. Dabei ist auf der Rückseite des Titelblattes die Genehmigung der Fakultät unter namentlicher Bezeichnung des Referenten in folgender Art zu erwähnen: „Gedruckt mit Genehmigung der medizinischen Fakultät der Universität München; Referent: Professor etc. etc.“

§ 3. Die mündliche Prüfung besteht nach Verschiedenheit der Fälle (vergleiche unten § 6, 7, 12 und 13) entweder in eine einfachen Colloquium oder in einem Examen rigorosum.

18 Bedingungen für die Erwerbung des Doktorgrades.

§ 4. Die Zulassung von Inländern darf in der Regel erst erfolgen, nachdem sie die Approbation als Arzt für das Reichsgebiet beigebracht haben.

§ 5. Durch einstimmigen Beschluss der Fakultät und mit Genehmigung des k. b. Staatsministeriums kann die Zulassung von Inländern zur Promotion auch ohne erlangte Approbation als Arzt gewährt werden, wenn der Bewerber eine hervorragende wissenschaftliche Leistung in einem Gebiete der Medizin nachzuweisen vermag und aus gewichtigen Gründen sich der Approbations-Prüfung nicht zu unterziehen beabsichtigt, ihm also die Erfüllung jener Vorbedingung nicht zuzumuten ist.

Dabei darf jedoch hinsichtlich der Vorbildung unter die Anforderungen des Zeugnisses der Reife, von einem deutschen Realgymnasium, und hinsichtlich der sonstigen beizubringenden Ausweise unter das festgesetzte Mass in keinem Falle herabgegangen werden.

§ 6. Die mündliche Prüfung beschränkt sich in den regelmässigen Fällen des § 4 auf ein Colloquium vor dem Dekan oder seinem Vertreter als Vorsitzenden und zwei Mitgliedern der Fakultät, welche der Dekan nach einem von der Fakultät festgesetzten Turnus bestimmt. Jeder der drei Examinatoren hat den einzelnen Kandidaten in der Regel eine Viertelstunde zu prüfen. Dabei soll die wissenschaftliche mehr als die praktische Seite der Medizin betont werden.

§ 7. In den Ausnahmefällen des § 5 ist das Examen rigorosum abzulegen. Die Prüfungskommission, besteht aus dem Dekan oder seinem Vertreter als Vorsitzenden und mindestens sieben weiteren von der Fakultät gewählten ordentlichen Mitgliedern derselben. Die Prüfung zerfällt in einen theoretischen und einen praktisch-klinischen Teil.

Die theoretische Prüfung hat sich auf folgende Fächer zu erstrecken: 1. Anatomie, 2. Physiologie, 3. pathologische Anatomie mit Einschluss der allgemeinen Pathologie, und 4. Hygiene. In jedem der Fächer zu 1. und 2. wird der einzelne Kandidat mindestens eine Stunde, in jedem der Fächer zu 3. und 4. mindestens eine halbe Stunde geprüft und es muss dabei ausser dem Examinator noch der Vorsitzende oder im Behinderungsfalle ein anderes Mitglied der Prüfungskommission zugegen sein. Die Prüfung ist insoweit öffentlich, dass jedem medizinischen Lehrer an einer deutschen Universität und jedem für das Deutsche Reich approbierten Arzte der Zutritt freisteht.

In der Woche vorher findet die praktisch-klinische Prüfung in der inneren Medizin, in der Chirurgie und in der Geburts-

hilfe und Gynäkologie am Krankenbette statt. Die Prüfung umfasst die Stellung einer oder, nach Befinden des Examinators, zweier Diagnosen, an welche sich ein weiteres Examen, wie es bei der ärztlichen Prüfung vorzunehmen ist, anschliesst.

§ 8. Sowohl bei dem Colloquium (§ 6) wie bei dem Rigorosum (§ 7) erfolgt die Feststellung des Ergebnisses durch mündliche oder schriftliche Abstimmung. Jedes Mitglied der Prüfungs-Kommission stimmt mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ab. Sowohl im Colloquium als auch im Rigorosum muss der Kandidat zur Erlangung der Gesamtzensur „bestanden“ (rite) in sämtlichen Fächern die Prüfung bestanden haben.

Eine höhere Zensur, als welche „gut“ (cum laude) und „sehr gut“ (magna cum laude) zugelassen sind, darf nur erteilt werden, wenn die Dissertation nach dem Urteile des Referenten als besonders tüchtige Leistung anzuerkennen ist; die Kommission entscheidet darüber mit einfacher Majorität. Ausnahmsweise kann auch, aber nur durch einstimmigen und von der Fakultät genehmigten Beschluss der Kommission, die Zensur ausgezeichnet, (summa cum laude) erteilt werden.

Das Diplom ist vom Rector, vom Dekan und vom Universitätssekretär zu unterzeichnen und mit dem grossen Universitäts- und Fakultätssiegel zu versehen.

§ 9. Hat der Kandidat die mündliche Prüfung nicht bestanden, so muss er die Prüfung in denjenigen Fächern, in welchen er die Note „nicht bestanden“ erhalten hat, je nach der Anzahl der nicht bestandenen Fächer in 3—5 Monaten wiederholen.

§ 10. Der Promotionsakt durch den Dekan darf erst nach der durch den Druck erfolgten Veröffentlichung der Dissertation und nach bestandener mündlicher Prüfung erfolgen. Darauf geschieht die Anzeige der Promotion an den Rektor behufs Genehmigung derselben.

§ 11. Die Inländer, welche die Approbation als Arzt für das Reichsgebiet beigebracht haben (§ 4), haben bei der Meldung ein Honorar von 300 Mark zu entrichten. Die Gebühren betragen in den Ausnahmefällen (§ 5), also in allen Fällen, in welchen das Examen rigorosum stattzufinden hat, 450 Mark. Von der Erlegung der Prüfungsgebühren werden Kandidaten, welche eine von der medizinischen Fakultät aufgestellte Preisfrage gelöst haben, insofern befreit, als sie nur einen Betrag von 37 M. 50 Pfg. als Verwaltungskosten zu entrichten haben.

Die Promotion von Ausländern (Nichtangehörige des Deutschen Reiches) unterliegt besonderen Bestimmungen.

Philosoph. Fakultät.

§ 1. Der Doktorgrad wird nur auf Grund einer durch den Druck veröffentlichten Dissertation und einer mündlichen Prüfung verliehen. Von der Dissertation wird verlangt, dass sie wissenschaftlich beachtenswert ist und die Fähigkeit dartut, selbstständig wissenschaftlich zu arbeiten.

§ 2. Vorbedingungen der Promotion zum Doktor der Philosophie und zwar entweder in der I. (humanistischen) oder in der II. (mathematisch-naturwissenschaftlichen) Sektion sind die folgenden:

- a) Nachweis einer genügenden wissenschaftlichen Vorbildung und einer mehrjährigen Beschäftigung mit dem angegebenen Hauptfache. Die Vorbildung wird nachgewiesen 1., durch die Vorlage des Absolutatoriums eines humanistischen oder Real-Gymnasiums für die 2. Sekt. auch desjenigen einer 9-klassigen Realschule oder eines durch Fakultätsbeschluss als gleichwertig anerkannten ausländischen Zeugnisses. 2., Durch Vorlage der Zeugnisse über ein dreijähriges Universitäts-Studium. Darüber in wie weit die an einer deutschen technischen Hochschule zugebrachten Semester auf die Studienzeit in Anrechnung gebracht werden können, entscheidet die Sektion. 3., Der Mangel der geforderten gleichartigen Vorbildung kann ersetzt werden durch die Einreichung einer als hervorragende Leistung anzusehende Dissertation; hierzu ist einstimmige Beschlussfassung der Sektion und Zustimmung des Senats sowie des kgl. Kultus-Ministeriums erforderlich.
- b) Einreichung einer druckfertigen und lesbar geschriebenen, von der einschlägigen Sektion zu beurteilenden Abhandlung und des curriculum vitae.*)

*) Dem an den Dekan der betreffenden Sektion zu richtenden Antrag auf Zulassung zum Examen rigorosum, müssen nach dem Vorstehenden folgende Schriftstücke beigelegt werden:

1. Lebenslauf;
2. Reifezeugnis des Gymnasiums (siehe § 2 a 1);
3. Zeugnisse über dreijährigen Universitätsbesuch, eventuell über Besuch einer deutschen technischen Hochschule;
4. die druckfertige Dissertation.

In dem Antrag auf Zulassung hat der Kandidat das Hauptfach und die Nebenfächer, aus welchen er geprüft zu werden wünscht, anzugeben.

- c) Erlegung der Prüfungs- und Promotionsgebühren im Betrag von M. 260.—*)
- d) Bestehen der vorgeschriebenen mündlichen Prüfung; dieselbe erstreckt sich zunächst auf dasjenige Fach, welches der Kandidat bei der Anmeldung als sein Hauptfach bezeichnet hat, ferner noch auf zwei vom Kandidaten zu bezeichnende Nebenfächer. Als Haupt- bezw. Nebenfächer können gewählt werden: Philosophie, Klassische Philologie, Mittellateinische Philologie, Archäologie, Mittel- u. neugriechische Philologie, Deutsche Philologie, Romanische Philologie, Englische Philologie, Orientalische (Arische oder Semitische) Philologie, Geschichte, Kunstgeschichte (wenn Hauptfach mit Einschluss der Archäologie), Geographie, Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Zoologie, Botanik, Mineralogie, Geologie, Paläontologie, Anthropologie. Ueber die Zulässigkeit der Wahl einer hier nicht genannten Disziplin oder einer noch engeren oder anderweitigen Begrenzung der Fächer entscheidet die Sektion.

§ 3. Die Abhandlung, deren Thema dem vom Kandidaten gewählten Hauptfach angehören muss, wird vom Dekan bei allen ordentlichen Professoren der einschlägigen Sektion in Umlauf gesetzt; die Vertreter des Hauptfaches werden zum ersten Votum aufgefordert. Wenn sich wesentliche Bedenken gegen den wissenschaftlichen Wert der Arbeit erheben, so ist der Dekan befugt, den Bewerber ohne weiteres abzuweisen. Sind die Ansichten geteilt, so muss hierüber in einer Sektionssitzung beraten und abgestimmt werden. Erheben sich keine Bedenken gegen die Dissertation, so kann der Dekan sofort das Examen ansetzen.

Bei Kandidaten der Universität, welche eine Preisaufgabe der philosophischen Fakultät**) mit Erlangung des Preises gelöst haben, vertritt die gekrönte Preisschrift die Stelle der Inauguraldissertation und bedarf — als bereits approbiert — keiner weiteren Zensur.

*) Hiervon verfallen bei Zurückweisung der Dissertation 80 Mk., im Falle des Nichtbestehens der Prüfung 130 Mk.

Befreit von den Promotions- und Prüfungsgebühren sind die Verfasser der von der philosophischen Fakultät mit dem Preise gekrönten Arbeiten; siehe (§ 3).

**) Der Preisträger erhält, wenn er zur unentgeltlichen Promotion zugelassen worden ist, aus der Universitätskasse einen Beitrag von 90 Mark zur Bestreitung der Druckkosten der Preisschrift, hat aber die Gebühren für das Subalternpersonal (bestehend aus dem Pedell, Substituten und Hausmeister) 15 Mark zu entrichten.

§ 4. Bei älteren Bewerbern, welche anerkannte wissenschaftliche Leistungen aufzuweisen haben, kann das Examen rigorosum in Form eines Colloquiums abgehalten werden.

§ 5. Nach beendigter Prüfung wird durch kollegiale Beratung und Beschlussfassung das Ergebnis derselben konstatiert. Auf die Leistungen des Kandidaten im Hauptfache (Dissertation und mündliche Prüfung) ist hierbei besonderes Gewicht zu legen. Die Noten sind:

examine summa cum laude superato	= ausgezeichnet
examine magna cum laude superato	= sehr gut
examine cum laude superato	= gut
examine rite superato	= bestanden.

§ 6. Nach bestandenem Examen hat der Bewerber seine Abhandlung, nachdem er die etwa von der Fakultät gewünschten Aenderungen vorgenommen hat, unter Hinzufügung des eingereichten Lebenslaufes, drucken zu lassen. Auf dem Titel ist dieselbe ausdrücklich als „Inaugural-Dissertation der philosophischen Fakultät Sekt. I (resp. II) der Ludwig-Maximilians-Universität München“ zu bezeichnen und der Tag anzugeben, an welchem sie der Fakultät zur Zensur eingereicht wurde.

Die gedruckte Schrift ist binnen Jahresfrist in 150 Exemplaren bei der Fakultät einzuliefern.

§ 7. Nach Ablieferung der 150 Exemplare der gedruckten Dissertation erhält der Autor das in lateinischer Sprache abgefasste und mit den eigenhändigen Unterschriften des Rektors und des Dekans, sowie mit dem Universitäts- und Fakultätssiegel versehene Doktordiplom, welches mit dem Datum des Examens ausgefertigt wird.

§ 8. Verleihungen des Doktorgrades honoris causa als Anerkennung ausgezeichneter Verdienste finden nur statt, wenn ein Antrag darauf von zwei Mitgliedern der Sektion gestellt ist und mindestens zwei Drittel der Mitglieder sich dafür erklärt haben. Die Promotion erfolgt durch die Zustellung des Ehrendiploms, dessen Kosten die Fakultätskassa trägt.

Stipendien.

Bestimmungen für die Bewerbung um die Staatsstipendien an den drei bayer. Landes-Universitäten.

Die Gesuche müssen mit legalen Zeugnissen über Dürftigkeit und sittl. Verhalten belegt sein und spätestens im Monat Juli resp. Oktober bei den betr. Behörden eingereicht werden.

Die Universitätsstudirenden mit Einschl. der in die Praxis übergetret. Rechtspraktikanten haben ihre Gesuche stets bei dem Senat jener Universität einzureichen, an welcher sie studieren bzw. studierten. Die Gesuche der Rechtspraktikanten die im 2. und 3. Jahre der Praxis stehen, sind bei der K. Regierung von Oberb. K. d. J. einzureichen.

Zum Nachweise der Würdigkeit haben sich sämrtl. Bewerber der vorschriftsmässigen Stipendienprüfung, die im Monat Mai stattfindet, zu unterziehen, soweit nicht etwa die ärztl. Vorprüfung, die jurist. Schluss-Prüfung oder die jurist. Zwischenprüfung für Kandidaten der Rechte oder die Lehramtsprüfung für die Lehramts-Kandidaten deren Stelle zu vertreten hat.

Der Genuss allgemeiner Stipendien während des Besuches nichtbayerischer Universitäten kann nur ausnahmsweise und nur mit besonderer Genehmigung des Staatsministeriums stattfinden.

Stipendien für die Studirenden an der Münchener Universität:

Münchener Stadtstipendien: 40 Stip. à M. 90.— für bayr. Studirende jeder Fakultät. (Die Verleihung erfolgt durch den Stadt-Magistrat).

König Ludwig II.-Stip.: für alle Studirenden der Geschichte ohne Unterschied der Konfession und Staatsangehörigkeit. Die Gesuche sind auf der Universitätskanzlei einzureichen.

Dr. Ad. Kohn: für israelit. Studirende.

Königswarter: für arme Studirende.

Dr. v. Lamont: für geb. Bayern kath. Religion, welche nach Vollendung der allgem. Univ.-Stud. d. reine Mathematik, die Physik oder die Astronomie zum Beruf gewählt haben.

Dr. Konr. v. Maurer: für Juristen.

Obernayer: 2 Stip. für Studirende der Rechte.

Ungenannt: für Rechtsprakt., welche a. d. Münchener Juristen-Fakultät studiert haben.

Ausserdem sind eine grosse Anzahl von Familienstipendien vorhanden, deren Veröffentlichung durch Anschlag am schwarzen Brett erfolgt; auch werden von vielen Kreisen, Städten, Instituten etc. alljährlich Stipendien an Univ.-Stud., welche den entspr. Kreisen, Orten, Instituten etc. angehören, bzw. angehört hatten, verliehen. Alles Nähere besagt das Buch:

„Die Stipendien a. d. deutschen Universitäten.“ Ein Handbuch für Studirende nebst e. Anleitg. u. Formularen z. Bewerbungsschreiben aller Art etc. M. 2.—. (Zu beziehen durch die Buchhandlung von Dr. H. Lüneburg, Karlstr. 4.)

Preisaufgaben für das Jahr 1909/10.

I. Theolog. Fakultät: „Die christliche Auffassung von der Arbeit im Vergleich zur antiken und modernen.“

II. Jurist. Fakultät: „Vergleichung der Rechtsstellung der öffentlichen Kirchengesellschaften nach typischen deutschen Landesrechten.“

III. Staatswirtsch. Fakultät: „Die Fakultät wünscht eine Untersuchung über die Rentabilität der Kiefernstarkholzzucht.“

IV. Mediz. Fakultät: „Die Bedeutung der Tuberkulinreaktionen auf die Diagnose der Initialtuberkulose.“

V. Philosoph. Fakultät: I. Sektion: „Münchens Kunstleben im 18. Jahrhundert.“ Münchens Kunst im 18. Jahrhundert und zwar kirchliche, höfische und bürgerliche soll im abgerundeten Bilde dargestellt werden. Den Ausgang soll das Studium der Denkmäler bilden, die Literatur ist sorgfältig zu verwerten, selbständiges Studium in Archiven erwünscht. Hauptsache ist, dass die Entwicklung aus dem Barock ins Rokoko, von diesem zum Klassizismus klargelegt wird, die Charaktere der Epochen, namentlich aber auch einzelner Künstler sicher gezeichnet werden.

II. Sektion: „Die Formen alpiner Hochtäler, insbesondere im hohen Tauerngebiet, und ihre Beziehungen zur Eiszeit.“ Begründung: Die Boden gestaltenden Wirkungen ausgedehnter Vereisungen sind bisher vorzugsweise in den Endgebieten letzterer, also in den Vorländern von Gebirgen, studiert worden, wesentlich hiernach sind auch Unterscheidungen verschiedener Eiszeiten erfolgt. Es ist erwünscht, die so gewonnenen Ergebnisse an den Formen der alpinen Hochtäler, also in dem Ursprungsgebiet einer Vereisung, zu prüfen und deren dortige Wirkung zu schildern. Das hohe Tauerngebiet erscheint hiefür besonders geeignet, weil das System paralleler Täler an seiner Nordseite die wiederholte Wiederkehr gleichartiger Erscheinungen erwarten lässt, so dass in einem Tal gewonnene Anschauungen an anderen geprüft und somit sicherer begründet werden können.

~~~~~

Der Endtermin für die Einreichung der Bearbeitungen der gestellten Preisfragen ist der 30. April 1910. Arbeiten, welche nach diesem Termine einlaufen oder deren Verfasser nicht

vollberechtigte immatrikulierte Studierende bei Verkündung der Preisaufgaben waren, oder bei Einlieferung ihrer Arbeiten sind, können keine Berücksichtigung finden.

Die Preisaufgaben werden alljährlich am 26. Juni, dem Stiftungstage der Universität, öffentlich verkündigt, und es müssen die Bearbeitungen derselben, versehen mit einem Wahlspruch, den auch das versiegelte, den Namen des Verfassers enthaltende Couvert trägt, bis zum 30. April an das Dekanat der betr. Fakultät abgeliefert werden. Arbeiten, welche nach diesem Termine einlaufen oder deren Verfasser nicht vollberechtigte immatrikulierte Studierende bei Verkündung der Preisaufgaben waren oder bei Einlieferung ihrer Bearbeitungen sind, können keine Berücksichtigung finden.

## Akadem. Vereinigungen.

(Commentwaffe: Korbschläger).

### I. Kgl. Universität.

**Burschenschaften in der deutschen Burschenschaft** (bis 20. 5. 1902; A. D. C.): Münchener Burschenschaft *Arminia*, gestiftet als „*Algovia*“ 19. 2. 48; erneut 10. 1. 76 als „Münchener Burschenschaft“, s. 1877 „*Arminia*“. Schwarz-dunkelrot-gold. Keine Ff.; karmoisinrothe Mütze mit gold. Percuss. Café u. Briefabl.: Café Prinzregent. Kneipe: Münzstrasse 7/I. (Fränk. Weinstube.) — *Cimbria*, gest. 3. 11. 79 als Verb. *Alania*, erneut 20. 8. 84. Rot-gold-schwarz, Ff. roth-gold-roth; weisse Mütze mit schwarzer, am schwarzen Streifen goldener Percuss. Café und Briefabl.: Esplanadacafé im Regina-Palasthotel. Kneipe: Kil's Kolosseum. — *Danubia*, gest. 6. 3. 48, reconstituirt 4. XI. 74. Weiss-hellgrün-rosa, Ff.: hellgrün-rosa; weisse Mütze. Perc. Café u. Briefabl.: Luitpold; Kneipe: Dienerstr. 7/III. — Münchener Burschenschaft *Rhenania*, gest. 8. 1. 87, als „Freie Studentenvereinigung“, seit 5. 6. 89 als „Münchener Burschenschaft *Rhenania*“ im A. D. C. Blau-gold-schwarz, Ff.: blau-gold-blau; blaue Mützen mit gold. Perc. Café u. Briefabl.: Café Prinz-Regent; Kneipe: Eberlbräu, Sendlingerstr. 79/II.

**Burschenschaften im A. D. B.** (Allgem. Deutscher Burschenbund, gest. 11. 11. 83, eigene Waffen, unbedingte Satisfaktion, keine Bestimmungsmensur). — *M. B. Markomania*, gegr. 7. 5.

90. Gold-weiss-blau-gold, blaue Mütze. - Café u. Briefablage: Neue Börse. Kneipe: Marienstr. 11/2. — Münchner Burschenschaft im A. D. B. Avaria gegr. 21. XI. 86 zu Regensburg als wissenschaftlich-geselliger Verein, 17. I. 93 freie Studentenverbindung Avaria, seit Pflingsten 1905 im A. D. B. Farben: schwarz-blau-weiss, schwarze Samtmütze; Café und Briefablage: „Café Central“; Kneipe: Rest. „Dall' Armì“ am Frauenplatz.

**Corps im Coes. S. C. V.** (Kösener Senioren-Convents-Verband, gest. 26. 5. 55.): Suevia, gest. 16. 12. 1803. Schwarz-weiss-hellblau, Ff.: schwarz-blau, Gf.: schwarz mit silb. Perc. Cartell mit Rhenania-Heidelberg, Thuringia-Jena, Brunsviga-Göttingen, Hassia-Giessen. Café: Hoftheater u. Korpshaus; Kneipe: Corpshaus, Adelgundenstr. 33. — Palatia, Lebenscorps, gest. 20. 6. 1813. Roth-blau-weiss, Ff.: roth-blau, Gf.: roth. mit silb. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Corpshaus, Reitmorstr. 28. — Bavaria, Lebenscorps, gest. 16. 11. 1816. Weiss-hellblau-weiss, Ff.: weiss-blau, Renonceburschf.: blaugelb mit silb. Perc. Gf.: weiss, Perc.: gold. Café: Hoftheater; Kneipe: Corpshaus, Platzl 5. — Isaria, gest. 13. 7. 1821, reconstr. 8. 8. 44. Hellgrün-weiss-dunkelblau, Ff.: weiss-grün, Gf.: hellgrün mit silb. Perc. Café: Hoftheater; Kneipe: Corpshaus, Maria Theresiastr. 2. — Franconia, gest. 29. 1. 1836. Dunkelgrün-weiss-dunkelrot, Ff.: grün-weiss, Gf.: dunkelgrün mit silb. Perc. Cartell mit Bremensia-Göttingen, Frankonia-Jena, Teutonia-Giessen. Café: Heck; Kneipe: Corpshaus, Platzl 7. — Makaria, gest. 31. 5. 48. Schwarz-weiss-rot, Ff.: schwarz-rot, Ff.: schwarz mit silb. Perc. Cartell mit Teutonia-Halle und Frankonia-Würzburg. Café: Odeon Briennerstr. 1; Kneipe: Corpshaus, Platzl 6. — Brunsviga, gest. 24. 11. 1882. Violett-weiss-gold, Ff.: violett-gold, Gf.: violett mit silb. Perc. Café: Hoftheater: Kneipe: Corpshaus, v. d. Tannstr. 14. — Ratisbonia, gest. 19. 1. 1872, im Coes. S. C. V. seit Mai 98. Weiss-scharlach-rot-himmelblau, Ff.: weiss-rot, Gf.: himmelblau mit silb. Perc. Café: Hoftheater; Kneipe: Corpshaus, Orlandostr. 3. — Transrhenania, gest. 26. 5. 66, i. Coes. S. C. V. seit 20. 6. 98. Hellblau-weiss-rot, Ff.: blau-weiss, Gf.: hellblau mit silb. Perc. Café: Neue Börse, Maxim.-Platz; Kneipe: Bräuhausstr. 4/I r. — (Chargen: XXX, XX, X).

**Landmannschaft im Cob. L. C.** (Coburger Landmannschafter-Congress, gest. 1. 3. 68): Teutonia, gest. als wissensch. Vereinigg. 18. 6. 1831. L. seit W.-S. 1883. Hell-

grün-weiss-rosa, Ff.: rosa-weiss-rosa, Gf.: hellgrün mit silb. Perc., mittleres Format; Café: Café Luitpold, Kaufingerstr.; Kneipe: Rich. Wagnerstr. 18. — Hannovera a. d. Wels, gest. 17. 6. 53 in Erlangen als V. Wels, rek. 21. 6. 77 u. 21. 5. 81, fr. L. Hannovera s. W. S. 89/90, susp. 1897, rek. in München 6. 7. 07, im C. L. C. adm. 21. 7. 07. rez. Pfingsten 1908. Grün-weiss-rot, Ff.: grün-weiss-grün (in Erlangen: grün-rot), Perc. Silber, grüne M. Kneipe: Rest. „Herzl“ am Platzl; Café u. Briefablage: Café Luitpold. — X, XX, XXX. Paukverb. m. d. V, C. u. C. Saxo Thuringia (Tierärztliche Hochschule). — Schyria, in den Cob. L. C. adm. S. S. 09. Grün-silber-schwarz. Ff.: grün-schwarz. Schwarze Mützen m. weisser Perkussion. Café: Café „Central“ Briennerstr. Kneipe: Colosseums-Bierhallen, Jahnstr.

**Münchener Landsmannschaft Cheruscia.** Gegr. 30. 4. 99 als freischlag. Verb. Später freie Landsmannschaft. Ab W.-S. 09/10 Münchener Landsmannschaft. Unbed. Satisfakt. Eigene Waffen. Farben: hellblau, gold, weiss. Ff.: hellblau, gold. Perkussion: gold. Café: Central, Briennerstr.

**Gesangvereine im S. V.** (Sondershäuser Verband deutscher Studentengesangsvereine, gest. 21. 6. 67.) **Akademischer Gesangverein München** gest. 20. 6. 61. Farben: Rosa-weiße Schleife m. „Münchener Kindl“. Satisf. auf eigene schwarze Waffen. Kneipe: Eigenes Haus, Scholastika Ledererstrasse 25. Café: Alte Börse, Maffeistr.

**Akademischer Liederkranz München** (A. L. M.), gest. 5. VII. 01. Satisfaktion auf eigene schwarze Waffen. Hellgrün-rosa-weiss, Perc.: gold, getr. i. Bierzipfel und Schleife mit Zirkel. Café und Briefablage: Café Luitpold, Kneipe Savoy-Hotel, Herzog Wilhelmstr.

**Studentenverbindung Askania.** Lebenskorporation gegr. 9. 11. 1906 als akad. Club Gabelsbergia. Blau-gold-grün. Ff.: blau-grün, getr. i. Bier- u. Weinzipfel, sowie im Festzeichen. Kneipe: Schellingstr. 113/o. Café u. Briefablage: Domhof Kaufingerstr.

**Sängerschaft Wittelsbach im W. C. C.** (Weimarer Chargierten Convent, Verband deutscher Sängerschaften.) Wittelsbach, gegr. 18. 10. 03. Rot-blau-gold; Ff.: rot-blau; Gf.: rot; Perc.: gold. Unbed. Satisfakt. Paukverhältnis mit der freien, schlagenden Verbindung Thuringia. Café: Residenzcafé, Kaufingerstr. 28; Kneipe: Marienstr. 11/I.

**Turnerschaften i. V. C.** (Gothaer Vertreter-Convent des Verbandes der Turnerschaften auf dtschen. Hochsch. gest. 4. 8. 72);

Akad. Turnerschaft Munichia, gest. 13. 1. 83. Roth-weiss-schwarz, Ff.: roth-weiss. Gf.: orange mit gold. Perc. Café: Prinzregent; Kneipe: Kil's Kolosseum. — Turnerschaft Ghibellinia, gest. 5. 5. 84. Turnerschaft seit 5. 12. 94. Hellblau-weiss-schwarz, Ff.: hellblau-weiss, Gf.: kornblumenblau mit silber. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Dienerstr. 7/II. Turnerschaft Franco Palatia, gest. 26. 4. 85 in Erlangen als Palatia seit S. S. 06 in München. Orange-silber-hellblau, Ff.: orange-hellblau, Gf.: orange mit silber. Perc. Café: Luitpold, Kneipe: Wurzerhof, Wurzerstr. 18. Turnboden: Männerturnvereinhalle, Häberlstr.

Turnverbindung im A. T. B. (Akad. Turnbund, Verband nichtfarbentragender akad. Turnvereine, gest. 27. 6. 83.), gest. aus dem A. T. V. München (jetzt A. T. V. Agilolfia) 21. 6. 48 als „Akad. Turnverein München“, seit S.-S. 1902 Turnverbindung. Rot-weiss-gold, Ff.: rot-gold, getr. in Bier- u. Weinzipfel. Turnboden: K. Turnanstalt Oberwiesefeld. Café: Rest. Domhof, Kaufingerstr. 15; Kneipe: Rest. Blüte, Blütenstr. 18/II.

Verein Deutscher Studenten (V. D. St.) im K. V. (Kyffhäuser Verband, gest. 17. 5. '81.) Gest. 21. 5. 85. Schwarzweiss-roth (nicht getr.). Eigene schwere Waffen. Café und Briefablage: Café Domhof, Kaufingerstr. 15; Vereinsheim: Bräuhausstr. 5/I.

Münchener V. N. C. (Verb. nichtfarbentr. Corporat. m. unbed. Satisf. eig. schw. Waffen): Apollo, gest. 1. 2. 65. Schwarz-grün-gold; Schleife m. Zirkel. Café: Esplanaden-Café Regina-Palast-Hotel; Kneipe: Münzstr. 9/I. — Akad. Turnverbindung Germania (A. T. V.) gest. 21. 6. 78; siehe oben. — Akad. Turnerverbindung Agilolfia (A. T. V.). Siehe unter K. Technische Hochschule. — Babenbergia, gest. 4. 3. 72 als landsmannschaftl. Vereinigung „Bamberger Verein“ s. W.-S. 90/91 Stud.-Verbindung. Weiss-rot-dunkelblau. Café: Neue Börse; Kneipe: „Zum Emerandl“ (Bräuhausstr. 5/II).

Freie Studentenverbindungen: Sängerschaft Wittelsbach im W. C. C. (Weimarer Chargierten Convent; Verband deutscher Sängerschaften Wittelsbach, gegr. 18. 10. 03. Rotblau-gold; Ff.: rot-blau; Gf.: rot, Perc. gold. Unbed. Satisf. Café: Residenz-Café, Kaufingerstr. 28; Kneipe: Marienstr. 11/I. — Thuringia, gest. 25. 2. 92 als wiss.-gesell. Verb., seit W.-S. 1901/02 farbentr. freie schlagende Stud.-Verb. mit eigenen Waffen und Paukverhältnis mit den Burschenschaften im A.



D. B. zu München und der Sängerschaft im W. C. C. Wittelsbach. Unbed. Satisf. Violett-orange-weiss. Ff.: weiss-violett-weiss. Gf.: violett mit silb. Perc. Café u. Briefablage: Café Luitpold (Palmengarten); Kneipe: Münzstr. 9/II.

**Verbindung im K. C. (Kartell-Convent):** Licaria, gest. 7. 11. 95., Farben s. W.-S. 1900/01. Unbed. Satisf. Dunkelgrün-weiss-schwarz; Ff.: weiss-grün-weiss. Gf.: grün, Perc.: silber. Café und Briefablage: Parkhotel; Kneipe: Kaufingerstr. 27/III.

**Verbindung im B. J. C. (Bund jüd. Corporationen, gest. 1901.)** Verein jüd. Studenten, gest. 9. 5. 1900. Blau-weiss-gelb (getr. i. Bier- u. Weinzipfel). Eigene schwere Waffen. Kneipe: Landwehrstr. 48; Café u. Briefablage: Palastcafé, Theatinerstr.

**Jüdische Stud.-Verbindung: Verbindung im K. Z. V. (Kartell zionistischer Verbindungen)** Jordania, gest. 23. X. 05. Unbed. Satisfaktion m. eig. schw. Waffen. Gold-blau-gold. Ff.: gold-blau, getragen im Bier- u. Weinzipfel, bei offiziellen Gelegenheiten blaues, goldgerändertes Band mit goldenem Davidstern. Café u. Briefablage: Café Reichshof.

**Im Wingolfsbund (gest. 27. 5. 44):** Christl. Stud.-Verbdg. Wingolf, gest. 19. 12. 96 als Wittenbergia, s. Anfang Juni 99 Wingolf. Schwarz-weiss-gold, Perk. rot. Café, Kneipe u. Briefabl.: Rest. Gisela, Fürstenstr. Im engsten Verband mit Wingolf a. d. techn. Hochschule gest. aus dem Wingolf a. d. U.

**Studentenverbindung i. S. B. (Schwarzburgbund, gest. 1887):** Herminonia, gest. 19. 2. 1900. Schwarz-gold. grün. Ff.: schwarz-grün mit goldener Einfassung. Grüne Mützen m. goldenem Eichenkranz. Gf.: grün-Café; Luitpold; Kneipe u. Briefablage: Gabelsbergerstr. 36; Café: Wittelsbacherpassage.

## Konfessionelle Corporationen.

a) **Katholische Studentenverbindungen (mit Mensurverbot):**

**Im C. V. d. kathol. deutschen Stud.-Verbdgn. u. i. M. C. V.:** Aenania, gest. 5. 2. 51. Grün-weiss-gold, Ff.: grün-gold, Gf.: grün mit gold. Perc.: Café: Viktoria, Maximilianstr. 17; Kneipe: Rest. Lohengrin, Türkenstr. — Rhenofranconia, gest. 11. I. 99. aus der Aenania. Weiss-grün-gold, Ff.: grün-weiss-grün. Gf.: weiss. Perc.: gold. Café u. Briefablage: Esplanaden-Café, Regina-Palast-Hotel; Kneipe: Rest. Blüte, Blütenstr. — Langob-

bardia gest. 16. XII. 03 aus der Aenania. Farben; Schwarz-rot-blau, Ff.: blau-rot-blau, Gf.: rot, Perc.: Silber. Café u. Briefablage: Hotel Union (Barerstr.) Kneipe: Gabelsbergerstr. 37/o. — Burgundia, gest. als Verein 8. VI. 99., susp. S. S. 04, reconst. als Verbindung im C. V. 3 VI. 07 von Aenania und Rheno-Franconia. Farben: Moosgrün-gold-rosa. Ff.: Moosgrün-rosa-moosgrün. Moosgrüne Mütze. Café u. Briefablage: Hotel Union (Barerstr. 7). Kneipe: Türkenstr. 33.

Kath. bayr. Studentenverbdg.: Rhaetia, (Lebensverbindung, nimmt nur Bayern auf), gest. 23. 7. 81. Kirschroth-weiss-blau, Ff.: kirschroth-weiss, Gf.: kirschrot. Café: Union, Herzogspitalstr.; Kneipe: Kath. Gesellschaftshaus, Brunnstr. 7.

Kathol. Studentenvereine. Im „Cartell d. kath. Stud.-Vereine Deutschlands“: Ottonia, gest. 28. 1. 66. Weiss-roth-gold (nicht getr.). Café u. Briefablage: Café Gisela, Fürstenstr. 2; Kneipe: Restaurant Kühbogen, Salvatorstr. 5. — Saxonia, gest. 14. 7. 83. Grün-gold-schwarz (nicht getr.). Café: Domhof, Kaufingerstr.; Kneipe: Gasth. z. alten Lehelkaserne, Christophstr. 12. — Rheno-Bavaria, gest. 23. 5. 1903. Ziegelrot-weiss-hell-blau (nicht getr.). Briefablage und Kneipe: Wittelsbacher Garten (Theresienstr. 38). — Erwinia, gest. 4. 5. 73, rec. 1897. Siehe: Techn. Hochschule.

Im „Kartell kathol. süddeutscher Stud.-Vereine“: Alemannia, (nimmt nur Süddeutsche auf), gest. 27. 11. 81. Blau-weiss-rot (nicht getr.). Café: Prinzregent; Kneipe: Kath. Gesellschaftshaus (Brunnstr. 7).

Im Verband der wissenschaftl. kath. Studentenvereine „Unitas“: „Unitas-München“, gest. 9. 5. 1900. „Weiss-Blau-Gold“, getragen im Bier- und Weinzüpfel. Vereinslokal u. Briefablage: Kath. Gesellschaftshaus, Brunnstr. 7.

Akad. Goerres-Verein München, gest. 11. 3. 92. (i. Verb. m. d. Akad. Leo-Verein Innsbruck), dem Leo-Verein für Wiener Hochschüler u. d. „Renaissance“. Gold-weiss-blau. Vereinslokal u. Briefablage Luisenquelle, Luisenstr. 71.

Züricher freie kathol. Studentenverbindung „Oeno Danubia“, gest. S. S. 1909. Café: Sendlingertor; Kneipe: Rest. Liebherr, Liebherrnstr.

### Wissenschaftliche, gesellige und sportl. Vereinigungen:

Verband wissenschaftlicher Vereine an der Ludwig-Maximilian-Universität (gegr. S. S. 1905.)

Derselbe umfasst: Akad. neuphilol. Verein, gest. 13. I. 76. (Im Weimarer Cartellverbände neuphilol. Vereine deutscher Hochschulen, er bildet mit dem Münchener hist.-philol. Verein das Cartell philol. Vereine an der Universität München) Rosa-weissdunkel-blau, getr. im Bier- und Weinzipfel. Kneipe u. Briefablage: Gasth. Neue Akademie, Amalienstr. 46. — Mathematischer Verein, gest. 12. V. 77. Kneipe u. Briefablage: Rest. Wittelsbacher Garter, Theresienstr. 38 I. — Histor.-Philol. Verein, gest. 18. XII. 79. (Im Naumburger Cartellverband Klassisch-Philologischer Vereine deutscher Hochschulen, siehe auch beim Akad. Neuphil. Verein.) Dunkelblau-weiss-hellblau, getr. im Bier- u. Weinzipfel. Kneipe u. Briefablage: Pschorrhallen, I. St. II. Aufg. — Akad. Juristischer Verein, gest. 19. XI. 84. Schleife: Rot-weiss; Kneipe u. Briefablage: Pschorrhallen, I. St. II. Aufg. — Akad. Schachklub, gest. 1886. Kneipe u. Briefablage: Café Richard Wagner, Ecke Gabelsberger- u. Richard Wagnerstr. — Akad. Stenographen-Verein „Gabelsberger“, gest. 8. XII. 92. Dunkelblau-gold-hellblau, getr. im Bier- u. Weinzipfel. Kneipe u. Briefablage: Rest. Klosterhof, Triftstr. 4. — Akad. Orchester-Verband, gest. 18. XI. 99. Lokal: Museum, Promenadestr. 12 o Rg. — Akad. Verein Studierender der Realien, gest. 6. XII. 98. Kneipe u. Briefablage: Pschorrhallen, 1 St. II. Aufg.

#### Nicht zum Verband gehören:

Akad. Alpenverein München, (e.V.) (Ortsgruppe d. Dtsch.-Oesterr. Alpen-Vereins). Lokal: Hotel Union, Barerstr. 7, Vereinsabend jeden Dienstag. — Deutscher Bund abstinenten Stunden „Freiland“ gegr. 1906. Vereinslokal u. Briefablage: Fruchtkorb, Schraudolphstr. 2a. — Akadem. Pharmaceuten-Verein, rot-silber-blau. Unbed. Satisfaction. Café: Karlstor. Kneipe: Häberlstr. 22. — Akad. Verein f. Psychologie, gest. 8. 5. 95. Lokal u. Briefablage: Café Arcaden. — Kunstwissenschaftl. Verband, Hotel Union, Barerstr. 7. — Verein für Naturkunde. Wöchentl. Versamml. v. Okt. bis Mai. Vereinslokal Grosser Mathildensaal. — Verein studierender Frauen, gest. W.-S. 1901/02. Veget. Restaur., Schraudolphstr. 2a. — Akadem. Reform-Verein „Freischar“, Veranstaltungen: Gesellige Abende, Vortrags- u. Diskussionsabende, sowie Wanderungen u. Wintersport. Anschlag am schwarz. Brett. Briefadresse: Rottmannstr. 18/I r. M. B. — Akademische religionswissenschaftl.

liche Vereinigung, gegr. S. S. 08. Vereinslokal: Hotel Union-Barerstr. Briefablage: Schellingstr. 2/III. — Russische Studenten-Lesehalle, Vereinslokal u. Briefablage: Barerstr. 46/o. Rg. — Akademischer Skiklub. Vereinslokal: Restaur. Domhof Neuhauserstr. Briefablage: St. Paulspl. 2/3.

### Münchener freie Studentenschaft.

Die „M. F. St.“ ist eine Organisation der nicht inkorporierten Studierenden, der freien Studenten, der Universität. Sie ist entstanden, um deren gemeinsame Interessen zu wahren und zu fördern. Dem einzelnen garantiert sie die vollste individuelle Freiheit. Nur in allgemeinstudentischen Fragen will ihn der von der Gesamtheit der Freien Studenten aus ihrer Mitte gewählte Ausschuss vertreten. Um Gelegenheit zur Vertiefung der Studien und zu einer weiteren Allgemeinbildung zu bieten, sowie zur Ausübung sportlicher Interessen hat der Ausschuss Abteilungen eingerichtet, d. h. Gruppen von Studenten, die in jedem Semester neu zusammentreten und aus sich heraus einen Vorstand wählen, der die Veranstaltungen der Abteilung leitet. Zweck der Abteilungen ist den Studenten durch angelegte Diskussionen im Verkehr mit seinen Commilitonen, durch grössere Vorträge irgend eines Dozenten und durch Exkursionen und Führungen anzuregen. Irgend welcher Zwang besteht nicht. Es bestehen Abteilungen für Literatur, Kunst, Musik, Philosophie, Naturwissenschaften, Medizin, Staatswissenschaften, Esperanto, Stenographie, Spielen (Schach, Billard, Karten u. a.), Alpinen Sport, Fusswandern, Fechten, Turnen, Gymnastik, Reiten, Radfahren, Tennisspiel, Tanzen, Kegeln u. a. Zur Pflege der Geselligkeit werden Feste, Tanzkränzchen u. a. veranstaltet. Als besondere Einrichtungen d. M. F. St. sind zu nennen: Das Schiedsamt, das dem Duellgegner in Ehrenhändeln zur Seite steht, das Waffenamt, das dem duellfreundlichen Freistudenten des Zwanges, bei einer Korporation belegen zu müssen, enthebt, das Arbeitsamt zur Vermittlung von Hauslehrerstellen, Nachhilfestunden etc. und das Vergünstigungsamt.

Näheres über die einzelnen Veranstaltungen, zu denen stets jeder Nichtinkorporierte ohne weiteres gleichberechtigten Zutritt hat, wird an den schwarzen Brettern bekannt gegeben. Geschäftsstelle Universität Hörsaal 116 und im Rückgebäude des Studentenhauses, Türkenstrasse 58.

### II. Kgl. Techn. Hochschule.

**Burschenschaften im R. D. C.** (Rüdesheimer Deputierten-Convant: Verband der Burschenschaften a. d. techn. Hochschulen):

**Stauffia**, gest. 7. 11. 93. Schwarz-weiss-rot auf gold. Grunde. Ff.: rot-weiss-rot auf gold. Grunde. Schwarze Sammetmütze. Café u. Briefabl.: Palast Café; Kneipe: Bräuhausstr. 4/II. — **Gothia**, gest. 14. 3. 96. Rot-schwarz auf gold. Grunde. Ff.: schwarz-gold-schwarz. Gf.: hellrot. Café: Luitpold; Kneipe: Rosenthal 11I. — **Guelfia**, gest. 3. 4. 93 als **Alemannia**. Burschenschaft seit S.-S. 1903. Schwarz-gold-rot. Ff.: rot-schwarz. Schwarze Mützen m. goldener Perc. Café u. Briefabl.: Residenzkafé; Kneipe: Rosenthal 11I.

**Corps im S. C. der Techn. Hochsch. München:**  
**Cisaria**, Waffenkorps, gest. 15. 3. 51 in Augsburg; nach München verlegt: 1. 6. 53. Krapprot-weiss-grün. Ff.: rot-weiss. Gf.: krapprot mit silb. Perc. Briefabl.: Palasthotel, Café Regina; Kneipe: Bräuhausstr. 5/I. — **Rheno-Palatia**, gest. 7. 12. 57 in Nürnberg, 22 5. 58. Lebenscorps, nach München verlegt 10. 11. 63. Hellblau-weiss-hellblau. Ff.: blau-weiss. Gf.: blau mit silb. Perc. Café: de l'Opéra; Kneipe: Corpshaus, Platzl 8. — **Vitruvia**, Lebenscorps, gest. 15. 6. 63 als Verbindung, s. Juni 67 Corps. Dunkelblau-weiss-rosa. Ff.: blau-weiss. Gf.: dunkelblau mit silb. Perc. Café: Luitpold; Kneipe: Rest. Platzl I. — **Germania**, gest. 14. 11. 63 als Burschenschaft, seit 22. 3. 65 Landsmannschaft, seit 10. 12. 67 Corps. Blau-gold-rot, Ff.: gold-rot. Gf.: weiss mit gold. Perc. Café u. Kneipe: Kanalstr. 52.

**Corps im W. S. C. an der techn. Hochschule.** (Weinheimer Senioren-Convent, gegr. 6. IV. 1863, umfassend die deutschen techn. Hochschulen u. Bergakademien). **Teutonia**, gegr. 26. XI. 1871 als Landsmannschaft zu Aachen; Corps seit 15. 7. 76. In München seit 21. XI. 1905, B.-Farbe: grün-weiss-rot. Perk.: silber. Ff.: grün-weiss-grün. Mütze dunkelgrün mit grün-weiss-roten Streifen. Café u. Kneipe: Grand Hotel Grunwald. — **Guestphalia**, gegr. 8. 7. 79 als Landsmannschaft an der Universität München: in Coburg L. C. von 1895—1903, Corps im W. S. C. seit 27. XI. 05. B.-Farbe: schwarz-weiss-grün. Perk.: silber. Ff.: schwarz-grün. Mütze schwarz mit schwarz-weiss-grünen Streifen; im S.-S. weissen Stürmer mit schwarz-weiss-grüner Kordel. Café: Café Central; Kneipe: Bräuhausstr. 2/II. — **Borussia**, gegr. 25. X. 1875 als freie Verb. in Clausthal. Corps seit 1. XI. 1891; in München seit 20. IV. 07. B.-F.: schwarz-weiss-schwarz. Ff.: schwarz-weiss. Perk.: silber. Mütze: schwarz mit schwarz-weiss-schwarzen Streifen. Cartellcorps Saxo-Borussia. Café: Neue Börse; Kneipe: Wittelsb. Garten, Theresienstr. 37.

**Studentenverbindung Agronomia**, gest. 20. 1. 1855. Schwarz-gold-grün. Ff.: Schwarz-gold. Schwarze Mützen. Lebensprinzip: Unbed. Satisfaktion, eigene Waffen. Café: Karlsthor. Kneipe: Bränhausgasse 5/II l.

Im **Wingolfsbund** gest. 27. 5. 44: Christl. Stud.-Verbdg. Wingolf, gest. 15. 5. 01. Schwarz-weiss-gold. Gf.: schwarz mit silb. Paspol, Perk. d. B.: silbern. Café: Luitpold; Kneipe u. Briefabl.: Rest Gisela, Fürstenstr. Im engsten Verband mit dem Wingolf a. d. Univ.

**Schwarze Verbindungen:** a) **Studentenverbindung Polytechnischer Club**, gest. März 1860. Grün-weiße Schleife m. Zirkel. Unbed. Satisf. Eigene schwarze Waffen. Café: Luitpold; Kneipe: Bavaria-Keller. — **Akadem. Seglerverein**, gest. 23. 10. 1901. Abzeichen: Blauer Emailstander m. weissem Andreaskreuz; Bier- u. Weinzipfel: Schwarzes Band m. gold. Beschlägen u. Emailstander. Unbed. Satisf. Ohne eigene Waffen. Café u. Kneipe: Gabelsbergerstr. 77 a/o. Segelrevier: Ammersee. Stat.: Herrsching.

Im **Münchener V. C. die M. V. C. Verbindung Lotharingia**, gest. als Luitpoldia a. d. Universität am 20. VII. 04, seit S. S. 1907 a. d. techn. Hochsch. Unbedingte Satisfaktion. Eigene leichte u. schwere schwarze Waffen. Farb.: hochrot-schwarz-gold. Nicht getragen. Dagegen schwarze Bier- u. Weinzipfel. Kneipe: Rindermarkt 5; Café u. Briefabl.: Café Wittelsbacher Passage.

b) **Corporationen im A. T. B. (Akad. Turnbund, Verb. nichtfarbentr. akad. Turnvereine, gest. 27. 6. 83):** Akad. Turnerverbindung Agilolfia (A. T. V.), gest. 21. 6. 78 als „Akad. Turnverein München“ s. S.-S. 95. „Akad. Turnverein Agilolfia“, s. S.-S. 1902 Turnerverbindung. Unbed. Satisf. Rot-weiss-hellblau, (getr. Bier- u. Weinzipfel). Schleife mit Zirkel, wird nicht getragen. Kneipe: Dachauerstr. 70/o. Turnlokal: Rest. Rottmannshöhe, Oberwiesenfeld, Montag u. Donnerstags von 7—9 Uhr abends. — **Akademischer Turnverein Rugia** gegründet 15. 11. 1902. Unbed. Satisfaktion. Farben: Grün-weiss-blau (getragen nur in Bier- u. Weinzipfel). Turnen in der Turnhalle Nordendstr. 55. Dienstag und Freitag 7 Uhr bis 9 Uhr. Café u. Briefablage: Café Wittelsbacher Passage Kneipe: Nordenstr. 55.

### Confessionelle Corporationen:

**Kathol. Stud.-Verbindungen (mit Mensurverbot):**  
Im „C. V. der kath. deutschen Stud. Verbdgn.“ u. im M. C. V.:

Vindelicia, gest. 26. II. 97 aus Aenania. Farben: Dunkelblau-weiss-orange. Ff.: Dunkelblau-orange. Dunkelblaue Samtmütze. Café u. Briefablage: Café Gisela, Fürstenstr. Kneipe: Lindwurmstr. 23, Rückgeb. I. — Moenania, gegr. 15. 5. 04. aus Vindelicia. Blau-orange auf weissem Grunde. Ff.: weissblau-weiss, weisse Mütze, Perc.: silber. Café: Mirabell, Türkenstrasse 6; Kneipe: Türkenstr. 33/I.

Im „Cartell d. kath. Stud.-Vereine Deutschlands“ Kath. Stud.-Verein Erwinia, gest. 4. 5. 73, rec. 1897. Blau-weiss-gold (nicht getr.). Café: Wittelsbacher Passage. Kneipe: Arcisstr. 51. — Ausländer-Vereine: Bulg. Stud.-Verein „Schipka“, Lokal: Gabelsbergerstr. 77a. — Polnischer Stud.-Verein Lokal: Schrandolphstr. 25/o. — Russische Studenten-Kasse. Lokal: Görresstr. 2/II.

### Wissenschaftl.- bzw. Fachvereine:

Akademischer Ingenieur-Verein. Lokal: Fränkischer Hof, Senefelderstr. 2. — Akad. Architektenverein: gest. 1882. Fachwiss. Bestrebgn. Lokal: Bauerngürl, Residenzstr. Briefablage: Techn. Hochschule. — Akademischer Maschinen-Ingenieurverein, gest. 1872. Abzeichen: Silberner Regulator mit weiss-blauer Schleife. Lokal: Hotel Schottenhammel, Prielmeyerstr.; Vereinszimmer: Theresienstrasse 88/o.r.; Briefabl.: Techn. Hochschule. — Akad. Elektrotechnik-Ingenieur-Verein gest. 11. 7. 92. Lesezimmer: Steinheilstr. 6/o.; Vereinszeichen: A. E. V.; Briefablage: Techn. Hochschule; Kneipe: Pschorrbräu, Neuhauserstr. — Chemiker-Verein. Lokal: Euhuberstr. 1/o. Briefabl.: Technische Hochschule. Abzeichen: Bierzipfel blau-silber-rot. — Akadem. Landwirtschaftl. Verein „Agraria“, (i. Verband akad. landw. Vereine a. deutsch. Hochschule). Gest. 1. 7. 91. Schwarzgold-hellblau. (Bierzipfel.) Perc.: gold. Unbed. Satisf. Lokal: Rest. Burgfrieden.

### III. Kgl. Tierärztl. Hochschule.

Corps: a.) im S. C. d. tierärztl. Hochschule: Normannia, gest. -9. 1. 69 als Hippokratia, s. Juli 90 Normannia, s. 29. 1. 92. Corps. Dunkelgrün-rot-gold. Ff.: grün-rot, Gf.: grün, Perc.: gold, am goldenen Streifen grün. Offiz. Café u. Briefabgabe: Residenzcafé, Kaufingerstr.; Kneipe: Rest. Platzl. — Vandalia, gest. 7. 11. 70. als wissenschaftl. Verein Veterinaria, S.-S. 90 Van-

dalia, s. 28. 1. 92 Corps. Hellblau-weiss-dunkelgrün. Ff.: hellblau-grün. Gf.: hellblau, Perc.: silber. Café: Zentral; Kneipe: Rest. „Emerandl“, Bräuhausstr. 5.

b) im Rudolstädter S. C.: Marcomannia, gest. 18. 7. 96 als Landsmannschaft; Corps seit 24. 5. 02. grün-silber-violett. Ff.: grün-silber-grün. Gf.: grün mit silb. Perc. Café: Prinz-Regent; Kneipe: Colosseum. — Saxo-Thuringia, gest. 2. 11. 98 als Landsmannschaft; Corps seit 24. 5. 02. Schwarzgold-blau. Ff.: gold-blau. Gf.: weiss m. gold. Perc. Café: Prinz-Regent; Kneipe: Bräuhausstr. 2/I.

**Burschenschaft an der tierärztlichen Hochschule:** Burgundia gest. 8. 1. 95 als Bajuvaria; freie Landsmannschaft seit 12. 7. 1900; freie Burschenschaft seit 16. 7. 1904. Unbed. Satisfaktion. Violett-gold-rot. Ff.: violett-rot. Gf.: violett-rot. Gf.: violett mit gold. Perc. Café: Stefanie. Kneipe: Pilsener Urquell, Sporerstr. 2/I. (Frauenplatz).

**Veterinär-med. Verein (V. M. V.) Alemannia**, gest. 12. 11. 91. Violett-weiss-blau (i. Bierzipfel). Ff.: violett-blau. Unbed. Satisf. Eigene Waffen. Kneipe: Liebigstr. 22/I. Café: Domhof.

**Kathol. Stud.-Verbindung: Algovia** (im C. K. V. = Kartell kathol. Verbindungen) gest. 15. 12. 1900. Rot-weiss-violett. Ff.: weiss-violett. Gf.: rot. Café: Gisela, Fürstenstr. 2. Kneipe: Erbpr. z. Leiningen, Ecke Schraudolph u. Neureutherstr.

## Verein Münchener Studentenhaus

gegr. 1904 v. Hochschulprofessoren, Bürgern und Studenten zur Förderung des geistigen und körperlichen Wohles der Studentenschaft aller 3 Hochschulen. Vorstand: Prof. Knöpfler, Prof. Hahn, Prof. Brandl, Bankdirektor Löhr, cand. med. vet. Burghart. Vereinslokal: Türkenstr. 58 pt. Dasselbst Restauration (Frühstück komplett 25 Pfg. Mittagessen: Menu à 40 Pfg. Menu à 72 Pfg., im Abonnement 10 Karten 6,80 Mk. Menu à 1 Mk. und 1,50 Mk., Abonnement 90 Pfg., bzw. 1,40 Mk. Abendkarten in reichhaltiger Auswahl, im Abonnement 10 Karten 6 Mk.) ohne Trinkzwang, sowie Lesehalle (circa 90 in- und ausländische Zeitungen und 100 Zeitschriften) und Bibliothek (ca. 3500 Bände belletristischen und populärwissenschaftlichen Inhalts). Eigener Billardsal. Neue Billard (St. Martin). Mitgliedsbeitrag 3 Mk. und 1 Mk. Bibliotheksbeitrag pro Semester. Nur Mitglieder haben Zutritt. In den ersten 14 Tagen der Semester Besichtigung allen Studenten gestattet. Beitritts-Anmeldungen im Vereinslokal, Türkenstr. 58.



## Sehenswürdigkeiten.

(Wo nicht speziell die Gebühr angegeben, freier Eintritt).

**Aegyptol. Sammlg. i. Erdgeschoss d. Neuen Pinakothek.** Im Sommer Di., Do. u. Sa. 9—1. Vom 1. Okt. bis 31. März ebenso von 10—12. Eintritt frei.

**Akademie der Wissensch., Neuhauserstr. 51.** Paläontol., mineralog., zoolog. u. prähist. Sammlg. Von April bis Okt. So. v. 10—12, Mi. u. Sa. v. 2—4. Nov.—März: So. 10—1, Sa. 2—4.

**Akademie der bild. Künste, Akademiestr. 2** (beim Siegesthor), im italienischen Renaissancestil erbaut.

**Anatom.-pathol. Sammlung, Nussbaumstr. 26.** Werktägl. von 12—2. (50 Pfg.)

Studierende d. Medizin u. Naturwiss. haben gegen Lösung einer Karte freien Eintritt.

**Antiquarium in der neuen Pinakothek, im Apr.—Sept.:** Di., Do. u. Sa. v. 9—1, Okt.—März: Di., Do. u. Sa. v. 10—12.

**Arkaden und Hofgarten nördl. d. k. Residenz.** M. Fresken u. Bildern a. d. bayr. Geschichte u. a. d. griech. Befreiungskriegen, sowie grosse Gruppe d. Herkulesthaten.

**Armee-Museum an d. Ostseite des Hofgartens.** Vom Mai bis Okt. Mo., Mi., Do. v.  $\frac{1}{2}$  10— $\frac{1}{2}$  1 u. v.  $\frac{1}{2}$  3—5,  $\mathcal{M}$  1.—; Di. u. F. frei; So. 9—12 frei; im Winter 9—12  $\mathcal{M}$  1.—; Sa. u. So. geschl.

**Bavaria und Ruhmeshalle auf der Theresienhöhe.** Im Sommer v. 8—12 und 2—7, Winter 10—12 u. 2—4. Eintritt 40 Pf.

**Bibliothek (kgl. Hof- und Staatsbibliothek), Ludwigsstr. 23,** tägl. ausser Sonn- u. Festtagen v. 8—1, ausserdem Mo. bis F. v. 3—6 (excl. August u. Sept.)

**Botanischer Garten mit Portal in dor. Stil u. Palmenhaus,** tägl. von 6, resp. 7 Uhr bis zur Dämmerung.

**Englischer Garten, grossartige Anlage im nördl. Stadttheil** (mit Kleinhesseloher See.)

**Erzgiesserei u. Modellsammlung, kgl., Erzgiessereistr. 14.** Tägl. v. 1—6, So. 12—2. Eintritt 40 Pf.

**Ethnograph. Museum unter den Hofgarten-Arkaden.** Mi. u. So. 9—1; Winter So. 10—12.

**Feldherrnhalle** m. d. Kriegerdenkmal, Ende d. Residenz- und Theatinerstr., im Florentiner Stil erbaut.

**Frauentürme.** Karten zu 40 Pf. beim Dommessner.

**Glaspalast**, Sophienstr. 7. Internat. Jahres-Kunstaussstellung. 1. Juni bis Ende Okt. tägl. 9—6. M. 1.—

**Glyptothek**, am Königsplatz. Mo., Mi. u. F. v. 9—2. Im Winter Mo., Mi. u. F. v. 10—1.

**Gypsabgüsse**, unter den Arkaden, s. Museum.

**Justizpalast** (am Karlsplatz) im deutschen Spätrenaissancestil.

**Kirchen:** a) **Katholische:** 1., Allerheiligen-Hofkirche, Marstallstr., Nachmitt. 2 Uhr, 20 Pf. 2., Basilika, Karlsstr. 34. 3., Frauenkirche, am Frauenplatz. 4., Ludwigskirche, Ludwigstr. (v. 5—11 u. 3—5). 5., Michael-Hofkirche, i. d. Neuhauserstr., tägl. bis 12, So. bis 4 Uhr. 6., Peterskirche (älteste Kirche Münchens), täglich bis 12, So. bis 4 Uhr. 7., Theatiner-Hofkirche i. d. Theatinerstr. 8., St. Paulskirche, St. Paulstr. 9., St. Annakirche, i. d. Annastr. 10., Mariahilfkirche, (Auerkirche). 11., Hl. Geistkirche, im Thal. 12., St. Johannis-kirche, Sendlingerstr. 62. 13., Dreifaltigkeitskirche, Pfandhausstr. 14., Johanniskirche in Haidhausen. 15., Benediktuskirche, Schrenkstrasse. 16., Hl. Kreuzkirche in Giesing. 17., Altkathol. Kirche, Kaulbachstr. 47.

b) **Protestantische:** 18., Mathäuskirche, Sonnenstr. 19., Markuskirche, Gabelsbergerstr. 20., Lukaskirche, Mariannenplatz. 21., Prot. Nothkirche in Haidhausen.

Ferner: 22., Griechische Kirche, Salvatorplatz. 23., Synagogen, Herzog-Maxstr. 7 u. Kanalstr. 29. 24., Anglikanischer Betsaal, Odeonsplatz 3.

**Kunstgewerbeverein**, bayr., Pfandhausstr. Ausstellg. tägl. 9—6.

**Kunst-Ausstellung d. Münch. Künstler-Genoss.** i. Alt. Nationalmus., Maximilianstr. 26. Tägl. v. 9—6; 50 Pf.

**Kunst-Ausstellung.** Jährliche, von Gemälden, Skulpturen etc. aller Nationen. Münchener Jahresausstellung 1907, im K. Glaspalast. 1. Juni bis Ende Oktober, tägl. von 9—6. Eintritt 1 Mark. Dauerkarten.

**Künstler-Haus**, am Lenbachplatz, in deutschem Spätrenaissance-Stil. Täglich v. 9—12 u. 3—6. M. 1.—; So. geschlossen.

- Kunst-Verein**, Galleriestr. 10. Ausstellung von Gemälden etc. Münchener Künstler. Im Sommer v. 10—6; im Winter b. z. Dunkelheit. Semesterkarte 2.—
- Kgl. Kupferstichkabinet**, i. d. alten Pinakothek. Mo., Di. Do. u. F. v. 9—1; So. 11—1.
- Lenbach-Museum**, Louisenstr. 33. Tägl. 2— $\frac{1}{2}$ 5. Sonn- u. Feiertage 10—12. 1 Mk.
- v. Lotzbeck'sche Gemälde- u. Sculpturen-Sammlg.** Karolinenplatz 3. Di. u. F. v. 9—3.
- Mailinger'sche Sammlung u. Staedt. Histor. Museum**, (Kunst- u. kulturgesch. Sammlg. Münchens), St. Jacobspl. 1. So., Di. u. Do. v. 9—1.
- Maximilianeum**, Maximilianstr. Histor. Bildergalerie. Von März bis Oktbr. Mi. u. Sa. V. 10—12. v. 1. Juli—30. Sept. auch Mo.
- Museum, Deutsches**, (Meisterwerke d. Naturwissenschaft u. Technik), im alten Nationalmuseum, Maximilianstr. 26. 9 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$  u. 2 $\frac{1}{2}$ —8 (an Sonn- u. Feiertagen nur bis 6). Montags geschlossen. 20 Pfg. (Dienstags u. Freitags 1 Mark).
- Museum f. Gypsabgüsse klass. Bildwerke**, unter d. Arkaden d. Hofgartens. Mo., Mi. F. v. 2—5 (Sommer), 2—4 (Winter), So. 10—12 (Winter 11—1). Eintritt frei.
- D. Benützg. d. Photographiensammlg. u. d. Bibl. d. archäol. Seminars, d. sich in d. Räumen d. Mus. befindet, steht Stud. nach eingeh. Erlaubn. d. Vorst. tägl. m. Ausn. d. Feiertage u. d. Universitätsferien v. 9—12 u. 2—6 frei.
- Nationalmuseum**, Prinzregentenstr. Täglich ausser Mo. v. 9—4, So. u. Feiertage 10—3. Eintritt M. 1.—, So. u. Mi. frei.
- Nymphenburg**. Kgl. Schloss m. herrl. Park. — Volksgarten.
- Panorama**. Theresienhöhe 2; M. 1.—, Tgl. v. 9 Uhr b. z. Dämmerung.
- Alte Pinakothek**, Barerstr. Gemäldesammlg. alter Meister. Mo. bis F. v. 9—4; Sa. geschlossen. So. 11—5.
- Neue Pinakothek**, Barerstr. Sammlg. v. Gemälden aus neuerer Zeit. Di., Do. u. Sa. v. 9—4; So. 9—2; Winter 9—2; Mo., Mi. u. F. M. 1.—.
- Propyläen**, Königsplatz 2, Prächtiges Thor in dorischem Stil.
- Altes Rathhaus**. Anmeldg. beim Hausmeister, Burgstr. 18.
- Neues Rathhaus**. Grossartiger Bau in gotischem Stil. Prachtvolle Sitzungssäle. Wochentage v. 2—3, So. 10—12.

**Residenz:** Festsaalbau u. Nibelungensäle, ferner die Trier- u. Päpstl. Zimmer, tägl. excl. Sonn- u. Feiertage gegen Karten zu M. 1.—, die zw. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> u. 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr a. d. Treppe zw. Kapellen- u. Brunnenhof zu erheben sind; Versammlg. dann punkt <sup>3</sup>/<sub>4</sub> 11 Uhr vor dem Herkulessaal. — Schatzkammer, April, Mai u. Okt. Mi. 10—11; von Juni bis Sept. Mo., Mi. u. F. v. 9—11. Karten 1 M. im Grottenhof. — Reiche Kapelle, v. Juni bis Sept. Mo. u. Do. v. 9—11, Karten 2 M. wie vorstehend. Schluss der Kartenabgabe 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Schack-Galerie,** Prinzregentenstr. Im Sommer werktägl. v. 2—5 So. 10—12; im Winter 2—4.

**Schlachthaus u. Viehhof.** Werktags 8—5. 20 Pfg.; So. u. F. 8—12 frei; Kühlräume: Werktags <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 11—<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 3; So. 9—11.

**Schwanthaler-Museum,** Schwanthalerstr. 6, Mo., Mi., F. 9—2 frei, sonst 35 Pf.

**Sezession.** Internat. Kunstausstellung a. Königsplatz. Sommer-, Winter- u. Frühjahrs-Ausstellg. Tägl. v. 9—6. M. 1.—

**Siegesthor,** Ende der Ludwigstr., dem Triumphbogen d. Constantin nachgebildet.

**Sternwarte** in Bogenhausen, Di. u. F. v. 9—11 u. 2—4.

**Theater-Maschinerie d. Hof- u. Residenztheaters** (Drehbühne) Mo., Mi., Sa. 2 Uhr. Eingang Maximilianstr. Eintr. 50 Pf.

**Vasenkabinet,** in der alten Pinakothek. So., Mo., Di., Do. u. Fr. v. 9—1.

**Wagenburg u. Sattelkammer** m. kgl. Marstall, Marstallplatz 2, Mo. bis Sa. v. 9—12 u. 2—4, So. 9—12, Eintritt 50 Pf., Mi. 2—4 frei.

**Wittelsbacher Brunnen.** Am Maximiliansplatz.

## Gasthöfe.

a) I. u. II. Rangs: Bayer. Hof, Promenadeplatz (American Bar, Weinrestaurant.) — Vier Jahreszeiten, Maximiliansstr. 4 (American Bar, Weinrestaurant.) — Regina-Palast-Hotel, Maximilianspl. — Bellevue, (eleg. feine Lage, elektr. Licht), Karlsplatz 25. — Russ. Hof (American Bar), Ottostr. 4. — Rhein. Hof, Bayerstr. 17—23. — Continental, Ottostr. 6.

— Terminus, Bayerstr. 43 (elegant, modern eingerichtet). — Leinfelder, Maximilianspl. 26. — Marienbad, Barerstr. 11 u. 20. — Englischer Hof, Dienerstr. 11. — Maximilian, Maximilianstr. 44. — Max Emanuel, Promenadeplatz. — Park-Hotel, Maximiliansplatz 21. — Ring-Hotel, Sendlingerthorplatz 1. — Hotel Reichshof, Sonnenstr. — Grand Hôtel (Grünwald), Hirtenstr. 25. — Deutscher Kaiser, Dachauerstr. 1.

b) Einfachere: Herzog Heinrich, Landwehrstr. 9. National Simmen, Arnulfstr. 6. — Kaiserhof, Schützenstr. 12. — Stachus, Karlsplatz 24. — Hôtel Central, Arnulphstr. 16 u. 18. — Rother Hahn, Karlsplatz 12. — Peterhof, Marienplatz. — Deutscher Hof, Karlsthor. — Schweizer Hof, Louisestr. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub>. — Kronprinz, Zweigstr. 10. — de l'Europe, Bayerstr. 31. — Bamberger Hof, Neuhauserstr. 24. — Hôtel Treffer, Sonnenstr. — Metropol, Bayerstr. 41. — Drei Raben, Schillerstr. 12.

c) Gut bürgerliche: Bayr. Krone, Schützenstr. 10. — Kollergarten, Schwanthalerstr. 18. — Drei Mohren (Schottenhammel), Luitpoldstr. 13.

d) Hôtels garnis: Gassners H. g., Bayerstr. 37 u. 39. — Hôtel garni Wolff, Arnulfstr. 6.

## Bäder.

Müller'sches Volksbad, Zweibrückenstr. 31. (Modern eingerichtetes Bad, mit allem Comfort. Um die Mittagszeit geschlossen.) — Maximiliansbad, Kanalstr. 19. — Luisenbad, Luisenstr. 67. — Marienbad, Barerstr. 11. — Giselabad, Müllerstr. 2. — Centralbad, Lämmerstr. 3. — Bavaria-Bad, Türkenstr. 70. — Augustenbad, Augustenstr. 54. — In Schwabing. Flussbäder: — Ungerer, Kanal 1. (Das grossartigste Schwimmbad Deutschlands mit reizendem Quellengarten.)

## Variété-Theater etc.

Deutsches Theater (Schwanthalerstr. 13): Luxuriös ausgestattetes, feines Variété. — Kil's Kolosseum (Kolosseumstr.)

Vergnügungsort mit grossem Garten (Konzerte), grosser Halle u. Prachtsaal, in welchem Frühjahr u. Herbst Variété-Vorstellungen stattfinden. Zur Karnevalszeit Redouten. — **Blumensäle**, Blumenstr. 29: Grosse Variété-Vorstellungen. — **Volksgarten** in **Nymphenburg**: Tägl. Konzert u. Künstlervorstell. — **Monachia**, Herzog Wilhelmstr. 33: Singspielhalle. — **Wittelsbach**, Herzog-Wilh.-Str.: Singspielhalle. — **Apollotheater**, Dachauerstr. 21: Variété-Vorstellungen (Welsch.) — **Papa Kern's Bockhalle** i. **Matthäerbräu** i. **St.**

~~~~~

Theater.

I. Kgl. Hof- und Nationaltheater am Max-Josefplatz.

Opern und Schauspiele. Preise verschieden je nach Ausstattung und Umfang. Verkauf der Eintrittskarten auch bei Tage 9—1 u. 4—5, Eingang von der Maximilianstr., Vormerkgeld 30 Pf.; ausserdem Vorverkauf im kgl. Akademiegebäude, Neuhauserstr. 51/0/1 v. 8—4. Beginn der Vorstellungen gewöhnlich um 7 Uhr. Bei Vorstellungen im Abonnement sind nur folgende Plätze erhältlich:

Parketsitz	M.	5.—	bis	M.	8.—
Stehplatz im Parket	"	3.50	"	"	5.—
Balkonsitz, Vorderplatz	"	6.—	"	"	8.—
" Rückplatz	"	4.—	"	"	6.—
Parterre	"	1.40	"	"	2.—
Nummerirter Galerie-Sitz	"	1.40	"	"	2.—
Galerie	"	— .70	"	"	1.—

Nur bei Vorstellungen ausser Abonnement sind auch die Logenplätze des 1. bis 4. Ranges verkäuflich.

Studenten zahlen für die zwei letzten Parketreihen die Hälfte des jeweiligen Eintrittspreises, für das Parterre 80 Pf.

2. Kgl. Residenztheater

neben dem Hoftheater in der Residenz.

Schauspiele, namentl. Lustspiele, auch kleine Opern. Verkauf der Eintrittskarten wie beim Hoftheater.

Preise:

Parketsitz	M. 4.— bis 6.—	II. Rang	M. 2.— bis 3.—
Parterre-Loge	„ 4.— „ 8.—	III. Rang	„ 1.— „ 2.—
I. Rang	„ 3.50 „ 6.—	Parterre	„ 1.40 „ 2.—

3. Prinzregenten-Theater

(Prinzregentenplatz.)

Im Sommer: Wagner'sche und Mozart'sche Musikdramen (Eintritt für die Wagner'schen Festspiele *M* 20.— auf allen Plätzen).

4. Kgl. Theater am Gärtnerplatz.

Operetten, Possen, Volksstücke, namentl. oberbayrische Verkauf der Eintrittskarten auch bei Tage von 9—1, ausserdem Vorverkauf im Kiosk a. Maximilianspl. v. 8—¹/₂6.

Preise:

Portal-Logenplatz	M. 8.—	II. Rang	M. 2.—
Nobelgalerie (II. R.)	„ 5.—	III. Rang	„ 1.50
I. Rang, Vorderplatz	„ 4.—	Parket-Sperrersitz	„ 3.—
I. Rang, Rückplatz	„ 3.—	Galerie	„ —.60

5. Münchener Schauspielhaus.

Maximilianstr. 34. (Theatergebäude in ganz modernem Stil)

Moderne realist. Stücke.

6. Münchener Volkstheater.

Neubau Josefspitalstrasse.

Klassische Stücke, Volksstücke und Possen.

Musik.

Kgl. Odeon (Odeonspl.), Künstlerkonzerte.
 Tonhalle (Türkenstrasse) Künstlerkonzerte, Symphoniekonzerte.
 Populäre Konzerte. (Studenten Ermässigung).

Museum } Künstlerkonzerte.
 Bayer. Hof }
 Löwenbräukeller (Militär-Musik).

Kirchenmusik: Allerheiligenhofkirche (durch die Hofkapelle);
 ferner Michaels-Hofkirche u. Frauenkirche.

Taxameter-Droschken.

Der Taxameterdroschkenbezirk umfasst e. Umkreis i. d. Entf. v. $4\frac{1}{2}$ Kilom. v. Marienpl. aus gerechnet. Für d. Benützg. d. Droschken gilt nachstehender Tarif:

Taxe I (roth)		Taxe II (schwarz)		Taxe III (blau)	
bei Fahrten a) innerhalb d. Droschkenbez. b) von auswärts z. Droschkenbezirk				a) am Tage v. d. Grenze d. Droschkenbezirks an nach auswärts; b) während d. Nacht v. 10 bis 6 Uhr	
1—2 Personen a. Tage		3 Personen a. Tage		1—3 Personen	
bis 800 Meter 50 Pf. fernere je 400 „ 10 „		bis 600 Meter 50 Pf. fernere je 300 „ 10 „		bis 400 Meter 50 Pf. fernere je 200 „ 10 „	

Wartezeit: für alle Fahrten vor Beginn bis 8 Min. 50 Pf.;
 im Uebrigen 4 Min. 10 Pf.; 1 St. 1 M. 50.

Gepäcktaxe: bis zu 10 kg frei, v. 10—25 kg 20 Pf., f. jede
 weit. angefang. 25 kg ebenfalls 20 Pf.; über
 den Droschkenbezirk hinaus: das Doppelte;

Automobil-Droschken.

Taxe 1 (rot) bis 600 m Wegstrecke 70 Pf., fernere je
 300 m 10 Pf. innerhalb des Taxameterdroschkenbezirks.

Taxe 2 (blau) bis 400 m Wegstrecke 70 Pf., fernere je
 200 m 10 Pf., für Fahrten während der Nachtzeiten und für
 Fahrten ausserhalb des Taxameterdroschkenbezirks.

Wartezeit: Vor Beginn der Fahrt bis 5 Minuten: 70 Pf.,
 ferner je $2\frac{1}{2}$ Min. 50 Pf.

Droschken- und Fiaker-Tarif.

Zeitdauer	Droschken (Einspänner)				Fiaker (Zweisp.)			
	1 und 2 Personen		3 Personen		1 bis 4 Personen		5 bis 6 Personen	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
1/4 Stunde	—	70	—	80	1	70	1	80
1/2 "	1	20	1	40	2	40	2	60
3/4 "	1	70	2	—	3	10	3	40
1 "	2	20	2	60	3	80	4	20
1 1/4 "	2	70	3	20	4	50	5	—
1 1/2 "	3	20	3	80	5	20	5	80
1 3/4 "	3	70	4	40	5	90	6	60
2 Stunden	4	20	5	—	6	60	7	40
2 1/4 "	4	70	5	60	7	30	8	20
2 1/2 "	5	20	6	20	8	—	9	—
2 3/4 "	5	70	6	80	8	70	9	80
3 "	6	20	7	40	9	40	10	60
jede weitere 1/4 Stunde	—	50	—	60	—	70	—	80

Für Beleuchtung bis 10 Uhr nachts für jede 1/4 Stunde 10 Pf., doppelte Taxe jedoch ohne Beleuchtungsgebühr von 10 Uhr nachts bis 6 Uhr früh. Handgepäck bis 10 Kilo ist taxfrei, Koffer etc. von 10 bis 25 Kilo 20 Pf., darüber 40 Pf. Besondere Fahrten werden nach dem Ortstarif, Rückfahrten jedoch nach dem Zeittarif bezahlt.

~~~~~

### Dienstmänner-Tarif.

|                                                           |           |
|-----------------------------------------------------------|-----------|
| Für einfache Gänge bis zu 5 Minuten Zeitaufwand . . . . . | 15 Pf.    |
| Für weitere Gänge mit oder ohne Traglast bis 15 kg der    |           |
| erste Kilometer . . . . .                                 | 25 "      |
| jeder weitere Kilometer . . . . .                         | 15 "      |
| Transporte bis zu 100 kg der erste Kilometer . . . . .    | 60 "      |
| jeder weitere Kilometer . . . . .                         | 40 "      |
| Transport eines Klaviers etc. pro Mann . . . . .          | M 2.— Pf. |
| Stundenarbeit per Mann; die erste Stunde . . . . .        | 60 "      |
| jede weitere Stunde . . . . .                             | 50 "      |
| Stundenarbeit mit Requisiten, die erste Stunde . . . . .  | 80 "      |
| jede weitere Stunde . . . . .                             | 60 "      |
| Für Tagarbeit und Umzüge besonderer Tarif.                |           |

## Strassenbahn.

Auf dem Münchener Strassenbahnnetz hat der Teilstreckentarif Geltung. Der Fahrpreis pro Teilstrecke beträgt 5 Pfg. mit der Massgabe, dass der Mindestfahrpreis auf 10 Pfg., der Höchstfahrpreis auf 20 Pfg. festgesetzt ist.

In den Frühstunden der Werktage im Sommer (1. Mai mit 15. Oktober) bis 7 Uhr im Winter (16. Oktober mit 30. April) bis  $\frac{1}{2}$  8 Uhr kostet jede Fahrtauf dem Strassenbahnnetz 10 Pfg. mit Ausnahme der Strecke Georgenstrasse - Milbertshofen, welche besonders tarifiert wird.

Es bestehen folgende 20 Linien:

- I. **Nymphenburg** — Neuhausen — Stiglmaierplatz — Hauptbahnhof — Marienplatz — Isartorplatz — Ostbahnhof. Signallicht (vom Beschauer aus gesehen): Blau — Blau.
- II. **Nordring** (bisher „Ringlinie“). Hauptbahnhof — Sendlingertorplatz — Rumfordstrasse — Max-Monument — Ludwigstrasse — Angustenstrasse — Hauptbahnhof. Signallicht: Rot — Rot.
- III. **Arnulfstrasse** — Hauptbahnhof — Stachus — Schillermonument — Odeonplatz — Leopoldstrasse — Nordfriedhof. Signallicht: Grün — Grün.
- IV. **Neuhausen** — Stiglmaierplatz — Karlstrasse — Promenadeplatz — Hoftheater — Max-Monument — Max Weberplatz — Ostbahnhof. Signallicht: Rot — Gelb.
- V. **Marienplatz** (Hl. Geistkirche) — Reichenbachstrasse — Marienhilfplatz — Candiplatz. Signall.: Weiss — Weiss.
- VI **Schwabing** (Leopold — Hohenzollernstrasse) — Barerstrasse — Stachus — Sendlingertorplatz — Goetheplatz — Sendling — Neuhausen — Thalkirchen (Boschetsriederstr.). Signallicht: Weiss — Blau.
- VII. **Georgenstrasse** — Angustenstrasse — Hauptbahnhof — Stachus — Sendlingertorplatz — Fraunhoferstrasse — Marienhilfplatz — Nockherberg — Ostfriedhof. Signallicht: Grün-Rot.
- VIII. **Georgenstrasse** — Schleissheimerstrasse — Milbertshofen. Signallicht: Blau-Grün.
- IX. **Bogenhausen** — Max Weberplatz — Ludwigsbrücke — Isartorplatz — Tal — Marienplatz — Stachus — Hauptbahnhof — Landsbergerstrasse. Signallicht: Gelb — Gelb.

- X. **Marienplatz** (Rindermarkt) — Sendlingertorplatz — Thal-  
kirchnerstr. — Isartalbahnhof. Signallicht: Grün — Grün.
- XI. **Rotkreuzplatz** — Hauptbahnhof — Stachus — Marienplatz  
— Sartorplatz — Ludwigsbrücke — Ostbahnhof. Signal-  
licht: Blau — Grün.
- XII. **Südring**. Hauptbahnhof — Goetheplatz — Baldeplatz —  
Giesingerberg — Ostfriedhof — Max Weberplatz — Max  
Monument — Hoftheater — Promenadeplatz — Stachus —  
Hauptbahnhof. Signallicht: Violett — Violett.
- XIII. **Schwabing** (Leopoldstr.) Ludwigstr. — Stachus — Haupt-  
bahnhof — Ausstellungspark. Signallicht: Grün — Grün.
- XIV. **Westfriedhof** — Stiglmaierplatz — Karlstrasse — Prome-  
nadeplatz. Signallicht: Violett — Gelb.
- XV. **Marienplatz** — Reichenbachstrasse — Mariahilfplatz —  
Ostfriedhof. Signallicht: Weiss — Violett.
- XVI. **Schwabing** (Leopold — Hohenzollernstrasse) — Barer-  
strasse — Stachus — Sendlingertorplatz — Goetheplatz. —  
Sendling (Forstenriederstrasse). Signall.: Weiss — Grün.
- XVII. **Josephsplatz** — Angustenstrasse — Hauptbahnhof — Goethe-  
— Goetheplatz — Baldeplatz — Pilgersheimerstrasse. Sig-  
nallicht: Blau — Rot.
- XVIII. **Sendlingertorplatz** — Goetheplatz — Sendling — Forsten-  
riederstr. — Holzapfelkreuth. Signallicht: Weiss — Rot.
- XIX. **Steinhausen** — Max Weberpl. — Hauptbahnhof — Westend.
- XX. **Max-Monument** — Oettingenstrasse — Max Joseph-Brücke.  
Signallicht: Grün — Violett.

Bemerkung: Die Stirnschilder der über den Bahnhofplatz  
verkehrenden Motorwagen sind durch einen roten Querstrich ge-  
kennzeichnet.



## **Botanik:**

**GIESENHAGEN, Prof. Dr. K., Lehrbuch der Botanik. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage.** 1907. XIV + 463 Stn. gr. 8° mit 557 Textabbildungen. Preis: broschiert Mk. 7.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 8.—.

„Allgemeine deutsche Universitäts-Zeitung“: „Von den vielen Lehrbüchern der Botanik zeichnet sich vorliegendes durch einen klaren, verständlichen Stil und Ausführlichkeit aus. Die Ausstattung ist eine vorzügliche, besonders sind noch die trefflichen Figuren zu loben.“

**GIESENHAGEN, Prof. Dr. K., Studien über die Zellteilung im Pflanzenreiche. Ein Beitrag zur Entwicklungsmechanik vegetabilischer Gewebe.** 1905. IV + 91 Stn. gr. 8° mit 13 Textfiguren und 1 lithogr. Doppeltafel. Preis: geheftet Mk. 4.—.

---

## **Anorganische Chemie:**

**SCHMIDT, Dr. F. W., Lehrbuch der anorganischen Chemie. Ein Repetitorium für Chemiker, Mediziner und Pharmazeuten.** VIII + 356 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 4,50, in Ganzleinwand gebunden Mk. 5,20.

**Chemikerzeitung:** „Strenge Wissenschaftlichkeit, Vollständigkeit und Knappheit sind hohe Vorzüge, die wir dem Werk nachrühmen und die überall den tüchtigen Chemiker und gewandten Lehrer zeigen. Das Werk verdient die vollste Beachtung und Empfehlung.“

---

## **Monographien:**

**LOEW, Prof. Dr. O., Die chemische Energie der lebenden Zellen.** Zweite, umgearb. Auflage. 1906. VIII + 133 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 3.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 4.—.

**LOEW, Prof. Dr. O., Ein natürliches System der Giftwirkungen.** VIII + 136 Stn. 8°. Preis: broschiert Mk. 3.—, in Ganzleinwand gebunden Mk. 4.—.

# Katalog über Universitäts-Litteratur

mit besonderer Berücksichtigung

der an den Münchener Hochschulen eingeführten  
oder empfohlenen Lehr- und Handbücher.

Stets vorrätig bei

## Dr. H. Lüneburg's

Buchhandlung und Antiquariat

(Franz Gais)

### M ü n c h e n

Karlstrasse 4

Karlstrasse 4

(nahe dem Maximiliansplatz).

### Inhalts-Verzeichniss.

|                                                                                      | Seite |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| Rechts- und Staatswissenschaft . . . . .                                             | 51    |
| Medizin . . . . .                                                                    | 59    |
| Tierheilkunde . . . . .                                                              | 69    |
| Naturwissenschaften, Mathematik                                                      |       |
| 1. Physik u. Meteorologie . . . . .                                                  | 71    |
| 2. Geologie, Geognosie, Mineralogie, Krystallographie und<br>Paläontologie . . . . . | 74    |
| 3. Botanik . . . . .                                                                 | 76    |
| 4. Zoologie . . . . .                                                                | 79    |
| 5. Chemie und Pharmazie . . . . .                                                    | 80    |
| 6. Mathematik . . . . .                                                              | 88    |
| 7. Astronomie . . . . .                                                              | 90    |
| Forstwirtschaft . . . . .                                                            | 91    |
| Philosophie . . . . .                                                                | 92    |
| Sprachwissenschaft                                                                   |       |
| 1. Allgem. Sprachwiss. u. germ. Philologie . . . . .                                 | 94    |
| 2. Roman. Philologie . . . . .                                                       | 96    |
| 3. Klassische Philologie u. Altertumswissenschaft . . . . .                          | 97    |
| 4. Orientalische Sprachen . . . . .                                                  | 98    |
| Kommersbücher. Spiel, Sport, Turnen . . . . .                                        | 99    |

**Dr. H. Lüneburg's**  
**Buchhandlung und Antiquariat**  
(**Franz Gais**)  
Spezialantiquariat für Natur- und Sozialwissenschaften  
**MÜNCHEN**

==== **Karlstrasse 4** ====

empfiehlt sein

umfangreiches Lager neuer und antiquarischer Werke  
aus allen Gebieten der wissenschaftlichen Literatur.

**Ankauf ganzer Bibliotheken und einzelner Werke**  
zu den höchsten Preisen.

Nachstehende Kataloge bitte ich gratis und franko  
zu verlangen:

- Antiqu. Kat. Nr. 58: Botanik I. Cryptogamae.  
Antiqu. Kt. Nr. 75 u. 76 Nationalökonomie (Bibliothek Staats-  
minister Prof. Dr. Schäffle).  
Antiqu. Kat. Nr. 77: Sozialismus. Sozialpolitik. (Bibliothek  
Staatsminister Prof. Dr. Schäffle).  
Antiqu. Kat. Nr. 78: Staatsrecht. (Bibl. Staatsminister Prof.  
Dr. Schäffle).  
Antiqu. Kat. Nr. 83: Anatomia et physiologia plantarum.  
Antiqu. Kat. Nr. 84: Zur Geschichte d. Naturwissensch. u.  
d. Technik.  
Antiqu. Kat. Nr. 85: Nationalökonomie. Auswahl.  
Antiqu. Kat. Nr. 87: Zoologie. Auswahl.  
Antiqu. Kat. Nr. 88: Landwirtschaft. Obst- u. Gartenbau.  
Antiqu. Kat. Nr. 89: Eisenbahn.  
Antiqu. Kat. Nr. 90: Seltenheiten.  
Antiqu. Kat. Nr. 91: Geologie. Alchemie. Bergbau. Alpinis-  
mus.  
Antiqu. Kat. Nr. 92: Botanik.

Ferner befinden sich in Vorbereitung Kataloge über  
Zoologie, Meteorologie, Forstwissenschaft usw.

## Rechts- und Staatswissenschaft.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- |                                                                                                                              |                   |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>Allfeld, Ph.</b> , D. Strafgesetzgebz. d. D. R. 1900.                                                                     | geb. 12.—         |
| <b>Amira, K. v.</b> , Grundr. d. german. Rechts. 2.A. 1901. 4.—                                                              | geb. 5.—          |
| <b>Arndt, Ad.</b> ; D. Staatsrecht d. D. R. 1901. 20.—                                                                       | geb. 23.—         |
| <b>Arndts, L. v.</b> , Jurist. Encykl. u. Methodol. 11. A. 1908.                                                             | 1.80              |
| <b>Bauer, P.</b> , Staatsrecht d. Königr. Bayern. 1908.                                                                      | geb. 4.50         |
| — Nachtrag                                                                                                                   | — 30              |
| — Röm. Rechtsgesch. u. röm. Civilprozess. 09. ca.                                                                            | 4.50              |
| <b>Bender, J.</b> , Repetit. u. Examinat. d. ges. gem. Rechts :                                                              |                   |
| Allgem. Staatsrecht. 9. A. 2 Bde. 1904.                                                                                      | geb. 9.—          |
| Deutsches Strafrecht. 7. A. 93.                                                                                              | 2.40, geb. 3.—    |
| Deutscher Strafprozess. 7. A. 92.                                                                                            | 2.40, geb. 3.—    |
| Staats-, Völker- u. Kirchenrecht. 8. A. 96.                                                                                  | 4.—, geb. 4.60    |
| Gesch. d. röm. Privatrechts u. Pandekten. 8. A. 1900.                                                                        | 4.—, geb. 4.60    |
| Deutsches Privatrecht 9. A. 1902.                                                                                            | 4.—, geb. 4.60    |
| Reichs-Civilprozess- u. Konkursordn. 8. A. 1900.                                                                             | 4.—, geb. 4.60    |
| Gem. deutscher Civilprozess. 5. A. 93.                                                                                       | 2.—, geb. 2.60    |
| Deutsches Handels- u. Wechselrecht. 3. A. 1900.                                                                              | 4.—, geb. 4.60    |
| — Repet. d. Bürgerl. Gesetzbuchs. 2 Bde. 1900.                                                                               | 14.50, geb. 16.50 |
| (Einzeln: I. Allg. Teil. 2.10; II. Schuldverhältn. 3.60; III. Sachenrecht. 2.35; IV. Familienrecht. 3.—; V. Erbrecht. 2.50). |                   |
| <b>Berner, A.</b> , Lehrb. d. dtchn. Strafr. 18. A. 98.                                                                      | 9.—, geb. 11.—    |
| <b>Binding, K.</b> , Grundriss d. dtchn. Strafprozessrechts. 5. A. 1904.                                                     | geb. 6.40         |
| <b>Birkmeyer, K.</b> , Grundr. z. Vorlesg. über d. dtchn. Strafrecht. 7. A. 1908.                                            | 1.60, geb. 2.—    |
| — Deutsches Strafprozessrecht. 98.                                                                                           | 18.—, geb. 20.—   |
| — Encyklop. d. Rechtswiss. 2. A. 04.                                                                                         | 32.—, geb. 36.—   |
| <b>Bloch, Ed.</b> , Deutsch. Reichsstaatsrecht. 5. A. 1904.                                                                  | 4.20, geb. 4.80   |
| <b>Brunner, H.</b> , Grdzge. d. deutsch. Rechtsgesch. 3. A. 1908.                                                            | geb. 6.80         |
| <b>Buchert, K.</b> , Sammlg. v. Verwaltungsgesetzen. 2. A. 1906.                                                             | geb. 12.—         |
| <b>Bürgerl. Gesetzbuch</b> nebst d. Einf.-Ges. Textausg. m. alph. Sachregister. 12. A. 1909.                                 | geb. 2.50         |
| (Text-Ausg. von M. I. — an zu allen Preisen).                                                                                |                   |
| — Handausg. v. O. Fischern u. W. Henle. 8. A. 1909.                                                                          | geb. 7.50         |

**Bürgerl. Gesetzbuch** s. auch Bender, Cosack,

Dernburg, Endemann, Engelmann, Enneccerus,  
Heilfron, Hellmann, Jäger, Josef, Kaufmann,  
Krückmann, Lenel, Matthiass, Müller u. M.,  
Rosenthal, Stammler, Taubert.

**Civilprocess** s. Bender, Fitting, Planck.**Civilprozessordn.** m. Gerichtsverfassungsgesetz.

Textausg. 5. A. 1906.

geb. 2.—

**Civilprozessordnung:** s. Freudenthal, Peters,

Seuffert, Struckmann, Sydow.

Conrad, J., Grundr. z. Stud. d. pol. Oekon. 4 Tle. 34.50, geb. 40.20

I. Nationalökon. 6. A. 1907.

9.—, geb. 10.—

II. Volkswirtsch. 5. A. 1908.

11.50, geb. 13.20

III. Finanzw. 4. A. 1906.

5.—, geb. 6.—

IV. Statistik. I. 2. A. 1902.

4.—, geb. 5.—

IV. — II. 1. Hälfte. 1904.

5.—, geb. 6.—

IV. — II. 2. Hälfte, 1. Bd. 1909.

9.—, geb. 10.—

— Leitf. z. Stud. d. Nat.-Oekon. 4. A. 1908.

2.—, geb. 2.50

— Leitf. z. Stud. d. Volkswirtschaftspolitik.

3. A. 1908.

2.80, geb. 3.40

**Corpus jur. civ. v. Krueger u. Mommsen.** 10. u.

11. A. 3 Bde. 1906 08.

geb. 33.50

Cosack, K., Lehrb. d. Handelsrechts. 7. A. 1909. im Erscheinen.

— Lehrb. d. dtsh. bürg. Rechts. 2 Bde.

26.50, geb. 30.50

I. Allg. Teil u. Forderungsrecht. 5. A. 1909. im Erscheinen.

II. Sachen-, Familien-, Erbrecht. 4. A. 1904. 15.—, geb. 17.—

Czyhlarz, K. v., Lehrb. d. Institut. 9. u. 10. A. 08.

geb. 10.—

Dande, P., D. Strafgesetzb. f. d. D. R. 10. A. 1907.

geb. 3.60

— Strafprozessordng. für d. D. R. 7. A. 1908.

geb. 4.—

Dernburg, H., Pandekten. 7. A. 3 Bde. 1903.

in 2 Bdn.

29.—, geb. 32.50

— D. bürgerl. Recht. 5 Bde. 1901/9.

Bd. I. Allgem. Teil. 3. A.

10.60, geb. 12.60

Bd. II. Schuldverhältnisse in 2 Tln.

24.40, geb. 28.40

Bd. III. Sachenrecht. 4. A.

20.—, geb. 23.—

Bd. IV. Familienrecht. 4. A.

12.—, geb. 14.—

Bd. V. Erbrecht.

12.—, geb. 14.—

Eheberg, Grundr. d. Finanzwiss. 10. A. 1903.

8.80, geb. 10.—

Eisenhart, H., Geschichte der Nationalöko-

nomie. 3. A. 1905.

4.—, geb. 5.—

Elster, L., Wörterb. d. Volkswirtsch. 2 Bde.

2. Aufl. 1906/07.

35.—, geb. 40.—



**Encyklopädie u. Methodol. jurist.:** s. Arndts,Birkmeyer, Gareis, Holtzendorff, Kohler,  
Merkel, Stengel.

- Endemann, F.**, Lehrbuch d. bürgerl. Rechts.  
8. u. 9. A. 3 Bde. 1903/1905. 39.50, geb. 48.—
- Engelmann, A.**, D. Bürgerl. Recht. 5. A. 1909. 14.—, geb. 15.—  
— Handels-, Wechsel- u. Seerecht. 99. geb. 2.—
- Enneccerus u. Jäger, D.** bürgerl. Recht.  
2./3. A. 2 Bde. 1901/06. ca. 37.50
- Fitting, H.**, Der Reichscivilprozess. 12. A. 1907. 8.—, geb. 8.50
- Freudenthal, H.**, Civilprozessordnung. 2. A. 1904. geb. 6.—
- Friedberg, E.**, Lehrb. d. kath. u. evang. Kirchen-  
rechts. 6. A. 1909. 15.—, geb. 17.—  
— Handelsgesetzgeb. d. D. R. 9. A. 1908. geb. 7.—
- Gaii Instit. edd. Krueger et Studemund.** 4. A. 99. 3.40, geb. 4.—
- Gareis, C.**, Encyklop. u. Method. d. Rechtswiss.  
3. A. 1905. 4.—, geb. 5.—  
— Handelsgesetzbuch. Handausg. 4. A. 1909. geb. 4.—  
— Wechselordnung. 7. A. 1909. geb. 1.60  
— Das deutsche Handelsrecht. 8. A. 1909. 10.—, geb. 11.50  
— Instit. d. Völkerrechts. 2. A. 1901. 5.—, geb. 6.—
- Gerichtsverfassgs.-Ges. v. Juni 98.** Textausg. geb. 1.—
- Grueber, B. E.**, Einf. in d. Rechtswissenschaft.  
1908. geb. 3.—
- Handbuch d. polit. Oekonomie.** Hrsg. v. G.  
Schönberg. 4. A. 3 Bde. in 5 Tln. 96/98. 76.—, geb. 88.—  
I/II. Volkswirtschaftslehre. 3 Teile. 44.60, geb. 51.80  
III. Finanzwissenschaft. 2 Teile. 31.40, geb. 36.20
- Handelsgesetzbuch** nebst d. Einführungsges.  
Textausg. m. Sachreg. 5. A. 1907. geb. 1.80
- Handelsgesetzbuch** s. ferner: Friedberg, Gareis,  
Josef, Litthauer, Staub.
- Handelsrecht:** s. Bender, Cosack, Engelmann, Gareis.
- Harburger, Konkursordnung.** 2. A. 1905. geb. 2.50
- Haushofer, M.**, Lehr- u. Handb. d. Statistik. 2. A. 82. 8.—, geb. 9.60  
— Grundzüge der Polit. Oekonomie.  
I. Grdzge. d. Nationalökonomie. 5. A. 1907. 2.—, geb. 3.—  
II. Wirtschaftsl. d. Haupterwerbszw. 4. A. 1901. 2.—, geb. 3.—  
III. Finanzwissenschaft. 2. A. 04. 2.—, geb. 3.—  
— Der Industriebetrieb. 2. A. 1904. 10.—, geb. 13.—

- Heilfron, Ed., Lehrb. d. bürgerl. Rechts. 4 Teile.** geb. 32.—  
 I. Allgem. Teil. 4. A. 1908. geb. 8.—  
 II. Schuldverhältnisse. 4. A. 1909. geb. 9.—  
 III. Sachenrecht. 3. A. 1907. geb. 8.—  
 IV. Familien- u. Erbrecht. 3. A. 1908. geb. 8.50  
 — Röm. Rechtsgesch. etc. 6. A. 1908. geb. 10.—  
 — Deutsche Rechtsgesch. 7. A. 1908. geb. 9.—  
 — Civilprozessrecht I/II. 1905. geb. 14.—  
 — Lehrb. d. Handelsrechts. Bd. I. 1907. geb. 6.—  
 — dto. Bd. II. 1909. geb. 6.—  
 — Geld-Bank- u. Börsenwesen. 1909. geb. 3.50  
 — u. G. Pick, Lehrb. d. Konkursrechts. 1905. geb. 3.—  
**Hellweg, A., Strafprozessordnung. 15. A. 1908.** geb. 2.—  
**Heumann, Handlex. z. d. Quellen d. Röm.**  
 Rechts. 9. A. 1906. 12.—, geb. 14.50  
**Hofmann, E., Lehrb. d. gerichtl. Medicin. 9. A. 03. 23.—, geb. 25.50**  
**Holtzendorff, F. v., Encyclopädie der Rechts-**  
 wissenschaft. 6. A. 2 Bde. 1906. 50.—, geb. 55.—  
**Hübner, R., Grundz. d. Deutsch. Privatrechts. 08. 12.50, geb. 14.—**  
**Jäger, E., D. bürgerl. Gesetz. m. Nebenges. 99. geb. 6.—**  
 — Dasselbe. Ausgabe f. Bayern. 1900. geb. 13.50  
**Ihering, R. v., Zivilrechtsfälle ohne Entsch.**  
 11. A. 1909. 4.—, geb. 4.60  
 — Der Kampf um's Recht. 15. A. 1903. 1.60, geb. 2.20  
 — Scherz u. Ernst i. d. Jurisprudenz. 10. A. 1909. 3.—, geb. 4.—  
 — Die Jurisprudenz d. tägl. Lebens. 13. A. 08. geb. 2.—  
**Inama-Sternegg, K. Th. v., Deutsche Wirth-**  
 schaftsgesch. Bd. I., II., III. 1 u. 2. 79/1901. 51.60  
**Institutionen**: s. Czyhlarz, Gajus, Justinianus,  
 Quaritsch, Salkowski, Stammler, Sohm, Wrede.  
**Josef, E., Rechtsfälle z. bürgerl. Gesetz. 2. A. 02. cart. 2.50**  
 — do. z. Handelsgesetzbuch. 1901. 2.—, geb. 2.50  
**Justiniani institutiones rec. P. Krüger. 3. A. 08. 1.60**  
 — rec. Ed. Huschke. 68. 1.—  
 — rec. Ed. Schrader. 74. 1.—  
**Kirchenrecht**: s. Bender, Friedberg, Silberagl.  
**Kleinfeller, G., Lehrb. d. dtshen. Zivilprozess-**  
 rehtes. 1905. 12.—, geb. 13.—  
**Kobner, F., Deutsches Reichsstrafrecht. 5. A. 05. 3.60, geb. 4.20**  
**Kohler, J., Einführg. i. d. Rechtswiss. 3. A. 08. 6.—, geb. 7.—**  
**Konkursordng. nebst Einf.-Ges. Textausg.**  
 3. A. 1908. geb. 1.—

**Konkursordnung u. -Recht:** s. auch Bender,

- Harburger, Heilfron-Pick, Sydow, Wilmowski.  
**Krückmann, P.**, Inst. d. bürgerl. Gesetzb.  
 3. A. 1901. 12.—, geb. 13.50  
 — Anschauungsunterr. f. d. Rechtsunterricht. 1900. geb. 6.—  
**Laband, P.**, Das Staatsrecht d. dtsh. Reiches.  
 4. A. 4 Bde. 1901. 45.—, geb. 55.—  
 — Deutsches Reichsstaatsrecht. 4. A. 1907. 8.—, geb. 9.—  
**Lenel, O.**, Praktikum d. Bürgerl. Rechts. 3. A.  
 1907. geb. 3.—  
**Liszt, Frz. v.**, Lehrb. d. deutschen Strafrechts.  
 16. u. 17. A. 1908. 10.—, geb. 12.—  
 — D. Völkerrecht. 5. A. 1907. 11.—, geb. 13.—  
 — Strafrechtsfälle z. akad. Gebrauch. 9. A. 09. 2.—, geb. 2.60  
**Litthauer, F.**, Handelsgesetzb. 13. A. 1905. 2.60  
**Lotz, W.**, Verkehrsntw. inDeutschld. 1800—1900.  
 1906. 1.—, geb. 1.25  
**Löwe, E.**, Strafprozessordnung f. d. dtsh. Reich.  
 12. A. 1907. 20.—, geb. 22.—  
**Mandowski, O.**, 100 Stellen a. d. corpus juris  
 (Digesten). 5. A. 1905. geb. 3.—  
**Marshall, A.**, Handb. d. Volkswirtschafts-  
 lehre. Bd. I 1905. 12.—, geb. 13.50  
**Matthiass, B.**, Lehrb. d. bürgerl. Rechts. 4. A.  
 2 Bde. 1900. 25.—, geb. 29.—  
**Mayr, Gg. v.**, Statistik u. Gesellschaftslehre.  
 Bd. I. Theoret. Statistik. 95. 5.—, geb. 6.—  
 Bd. II. Bevölkerungsstatistik. 97. 12.—, geb. 13.—  
 — Bd. III. Sozialstatistik. L. 1. 1909. 6.80  
 — Grdr. z. Vorles. üb. prakt. Nat.-Oekon. I. 1900. 2.40  
 — Begriff u. Glied. d. Staatswiss. 2. A. 1906. 2.50  
**Meister, Repet.** d. Pandektenrechts. 4. A. 1904. kart. 2.—  
 — Repet. d. europ. Völkerrechts. 2. A. 1905. kart. 1.60  
 — Repet. d. Staatsrechts. 1905. kart. 1.60  
**Meitzen, A.**, Gesch. u. Theor. d. Statist. 2. A. 1903. 6.—  
**Merkel, A.**, Jurist. Encyclopädie. 3. A. 1904. 5.—, geb. 5.50  
**Meyer, Gg.**, Lehrb. d. dtsh. Staatsr. 6. A. 1905. 16.60, geb. 19.—  
 — Lehrb. d. dtshn. Verwaltungs-Rechts. 2. A.  
 2 Bde. 94. 22.—, geb. 25.50  
 — H., Lehrb. d. deutschen Strafrechts. 6. A. 07. 11.50, geb. 13.—  
**Müller, G. u. G. Meikel, D.** bürgerl. Recht m.  
 Beispielen. 2. A. 2 Bde. 1904. 18.—, geb. 20.—

- National-Oekonomie:** s. Conrad, Eheberg, Eisenhart, Elster, Handbuch, Handwörterbuch, Haushofer, Inama-Sternegg, Ingram, v. Mayr, Philippovich, Quaritsch, Roscher, Schmoller.
- Olshausen, J.,** Strafgesetzb. f. d. D. R. Textausg. 8. A. 1905. geb. 1.20  
— Kommentar. z. Strafgesetzb. 8. A. Bd. I. 1909. 17.—, geb. 18.20
- Oppenhoff, F. C.,** Strafgesetzb. f. d. dtische Reich. 14. A. 1901. 18.—, geb. 20.—
- Pandekten:** s. Bender, Dernburg, Meister, Stammler, Windscheid.
- Peters, W.,** Civilprozessordnung f. d. dtische Reich. 4. A. 1903. geb. 5.—
- Philippovich, E.,** Grdr. d. polit. Oekonomie. Bd. I. 7. A. 1908. 10.—, geb. 11.—; Bd. II 1. 4. A. 1908. 8.— geb. 9.—  
— Bd. II, 2. 1—3. A. 1907. 9.—, geb. 10.—
- Piloty, R. u. v. Sutner,** Verfassungs-Urkde. d. Kgr. Bayern. 2. A. 1907. geb. —.—
- Prüfungsvorschriften, die neuen, f. Juristen in Bayern nebst e. Anh., enth. d. Bestimmgn. f. d. Erwerb. d. Doktorgrades etc.** 2. A. 1900. kart. 1.50
- Quaritsch, Institutionen u. Rechtsgesch.** 8. A. 04. 10.—, geb. 11.—  
— Komp. d. dt. Strafrechts. 10./11. A. 1906. 3.—, geb. 4.—  
— Komp. d. dt. Strafprozesses. 11. A. 07. 3.—, geb. 4.—  
— Komp. d. europ. Völkerrechts. 8. A. 1908. 3.—, geb. 4.—  
— Komp. d. Nationalökonomie. 7. A. 1908. 3.—, geb. 4.—
- Recht, Römisches:** Quellen: s. Gaius, Corpus juris, Heumann, Justinian.
- Rechtsgeschichte, Deutsche:** s. Brunner, Heilfron, Schröder, Schute, Siegel.
- Rechtsgeschichte, Römische:** s. Heilfron, Quaritsch, Reuss
- Reuss, H.,** Repetit. d. äuss. röm. Rechtsgesch. 91. geb. 1.60  
— Repet. d. inneren röm. Rechtsgeschichte. 92. geb. 1.80
- Rönne, L. v.,** D. Verfassung d. D. R. 9. A. 04. geb. 2.—
- Roscher, W.,** System der Volkswirtschaft.  
I. Grundl. d. Nationalökon. 24. A. 1906. 14.—, geb. 16.—  
II. Nationalökon. d. Ackerbaues. 13. A. 1903. 13.—, geb. 15.50  
III. Nat.-Oekon. d. Handels- u. Gewerbfleisses. 7. A. 99. 16.—, geb. 18.50

- Roscher, W., System der Volkswirtschaft.  
 IV. Syst. d. Finanzwissensch. 5. A. 2 Bde.  
 1901. 16.—, geb. 20.—  
 V. System der Armenpolitik. 3. A. 1906. 7.—, geb. 9.50  
 — Politik. Gesch. d. Monarch., Aristokr. u.  
 Demokr. 2. A. 93. 10.—, geb. 12.—  
 Rosenfeld, E. H., Reichsstrafprozess. 3. A. 1909. 6.—, geb. 6.50  
 Rosenthal, H., D. bürgerl. Gesetzb. 6. A. 08. geb. 5.—  
 Rüdorff, H., Strafgesetzb. Text-Ausg. 22. A.  
 1907. geb. 1.50  
 Salkowski, C., Lehrb. d. Institut. 9. A. 1907. 9.—, geb. 10.60  
 Schmoller, G., Grdr. d. allg. Volkswirtschafts-  
 lehre. I. Tl. 7. A. 1903. 13.—, geb. 14.20  
 — II. Tl. 04. 16.—, geb. 17.60  
 Schroeder, R., Lehrb. d. dtshn. Rechtsge-  
 schichte. 5. A. 1907. 24.—, geb. 26.50  
 Schling, E., D. civilrechtl. Gesetze d. D. R.  
 3. A. 1902. geb. 5.—  
 Seuffert, L., Civilprozessordn. 10. A. 2 Bde.  
 1907/08. geb. 41.—  
 Seydel, M., Bayer. Staatsr. 2. A. 4 Bde. 96. 70.—, geb. 80.—  
 — Das Staatsrecht d. Kgr. Bayern. Kl. Ausg.  
 3. A. 1903. geb. 10.—  
 — Grundr. z. Vorlesgn. üb. bayr. Staatsrecht.  
 2. A. 90. 4.80, geb. 5.80  
 — Grundr. z. Vorlesgn. üb. Reichsstaatsrecht. 96. 2.80, geb. 4.—  
 — Grundr. z. Vorlesgn. üb. bayr. Verwaltungs-  
 recht. 2. A. 92. 4.80, geb. 5.80  
 — Comment. z. Verf.-Urkde. f. d. D. R. 2. A. 97. 10.—, geb. 11.—  
 Siegel, H., Deutsche Rechtsgesch. 3. A. 95. 11.—, geb. 13.—  
 Silbernagl, J., Lehrb. d. kathol. Kirchen-  
 rechts. 4. A. 1903. 8.80, geb. 10.40  
 Sohm, R., Instit. d. röm. Rechts. 13. A. 1908. geb. 13.—  
 Staatskonkurs-Aufgaben i. Kgr. Bayern. 80—84. 3.—  
 — do. 85—1909. à 1.50  
 Staatsrecht: s. Arndt, Bauer, Bender, Bloch,  
 Laband, Meister, Meyer, Seydel, Zorn.  
 Stammler, R., Prakt. Pandektenübgn. 2. A. 96. geb. 8.60  
 — Aufg. a. d. röm. Rechte. 2. A. 1901. geb. 5.—  
 — Uebgn. i. bürgerl. Recht. Bd. I. 2. A. 1902. geb. 8.—  
 — do. Bd. II. 1903. geb. 6.80  
 — Prakt. d. bürgerl. Rechts f. Vorgerücktere.  
 2. A. 1903. geb. 5.—

- Statistik:** s. Conrad, Haushofer, Hübner, Jahrbuch, v. Mayr, Meitzen.
- Staub, H.,** Komment. z. Handelsgesetz. 8. A. 2 Bde. 1906/07. 42.—, geb. 46.—
- do. z. allg. dtsh. Wechselordnung. 6. A. 1909. 9.—, geb. 10.—
- Staudinger, J. v.,** Strafgesetzbuch. 9. A. 1907. geb. 1.—
- Strafprozessordn. f. d. D. R. 3. A. 93. kart. 2.—
- Stengel, K. v.,** Verfassgs.-Urkde. Bayerns. 95. geb. 1.50
- Rechtsencyklopädie f. Forstleute. 2. A. 1908. 7.—, geb. 8.50
- Lehrb. d. dtsh. Verwaltungsrechts. 86. geb. 9.—
- Strafgesetzbuch:** s. Allfeld, Daude, Olshausen, Oppenhoff, Rüdorff, Staudinger.
- Strafprozess:** s. Bender, Binding, Birkmeyer, Quaritsch, Rosenfeld, Ullmann.
- Strafprozessordnung u. Gerichtsverf.-Gesetz.** Textausg. 2. A. 1906. geb. 1.50
- Strafprozessordnung:** s. Daude, Hellweg, Löwe, Staudinger.
- Strafrecht:** s. Bender, Berner, Binding, Birkmeyer, Kobner, Liszt, H. Meyer, Quaritsch.
- Struckmann, J. & R. Koch,** Civilprozessordn. f. d. dtsh. Reich. 8. A. 2 Bde. 1901. 30.—, geb. 33.50
- Sydow, R. v. u. L. Busch,** Civilprozessordn. 11. A. 1909. geb. 6.—
- Konkursordnung. 10. A. 1906. geb. 2.25
- Ullmann, E.,** Lehrb. d. dtsh. Strafprozessrechts. 93. 12.50, geb. 14.50
- Völkerrecht. 98. 9.—, geb. 10.20
- Verfassung, deutsche:** s. Rönne, Seydel.
- bayr.: s. Piloty, v. Stengel.
- Verwaltung:** s. Meyer, Seydel, Stengel.
- Völkerrecht:** s. Bender, Gareis, Liszt, Meister, Quaritsch, Ullmann.
- Wandelt, H.,** D. gesammte Recht in Frage u. Antwort. 9 Bde. 2. A. 1905/06. à 3.—, geb. à 3.50
- Wechselrecht:** s. Bender, Engelmann, Staub.
- Wie studirt man Jurisprud.** 6. A. 1905. 1.—
- Wie studirt man Nationalökonomie.** 1902. —.80

- Wilmowski, G. v., Dtsch. Reichs-Konkurs-Ord-  
nung. 6. A. 1906. geb. 19.50
- Windscheid, B., Lehrb. d. Pandektenrechts.  
9. A. 3 Bde. 1906. 48.—, geb. 54.—
- Wrede, R., Leitf. d. Instit. d. röm. Rechts.  
2. A. 98. kart. —80
- Zorn, P., D. Staatsrecht d. D. R. 2. A. 2 Bde. 97. 18.—, geb. 20.—

~~~~~

Medizin.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Abderhalden, E., Lehrb. d. physiolog. Chemie.
2. A. 1909. 24.—, geb. 26.50
- Abel, R., Taschenb. f. d. bakt. Praktikanten.
12. A. 1908. durchschossen. geb. 2.—
- Ahlfeld, F., Lehrb. d. Geburtshilfe. 3. A. 1903. geb. 9.—
- Albert, E., Diagnostik d. chirurg. Krankheiten.
Herausg. von K. Ewald. 9. A. 1906. 7.20, geb. 8.60
- Anatomie (incl. Atlanten): s. Bardeleben, Born,
Brösike, Corning, Gegenbaur, Heitzmann,
Henle, Hildebrand, His, Hyrtl, Krause,
Langer, Rauber, Rüdinger, Schultze, Sobotta,
Spalteholz, Toldt.
- pathologische: Birch-Hirschfeld, Bollinger,
Kahlden, Kaufmann, Langerhans, Schmaus,
Ziegler.
- Arzneibuch f. d. D. Reich. 4. A. 1900. geb. 3.65
- Arzneimittellehre: s. Binz, Dornblüth, Cloetta,
Husemann, Tappeiner.
- Arzneiverordnungslehre: s. Guttman, Lieb-
reich, Penzoldt, Rabow, Recepttaschenbuch,
Seifert, Tappeiner.
- Asher, W., Repet. d. Augenheilkde. 2. A.
1906. 4.50, geb. 5.—
- Augenheilkunde: s. Asher, Fuchs, Haab, Michel,
Schmidt-R., Salzer, Silex, Terrien.
- Auvard, A., 100 ill. Fälle a. d. Frauenpr. 2. A. 99. geb. 6.—
- Baginsky, A., Lehrb. d. Kinderkrkh. 8. A. 1905. 22.—, geb. 24.—
- Baisch, K., Reformen in der Therapie d. engen
Beckens. 1907. 4.60

- Bakteriologie:** s. Abel, Flügge, Günther, Heim, Itzerott, Lehmann.
- Bardeleben, K. v. u. H. Haeckel, Atlas d. topogr. Anatomie d. Menschen. 4. A. 1903. 20.—, geb. 22.—**
 — Lehrbuch der Anatomie d. Menschen. 1906. 22.—, geb. 25.—
- Behrens, H., Tabellen z. Gebrauch b. mikroskop. Arbeiten. 3. A. 98. geb. 6.—**
- Becker, Th., Einf. i. d. Psychiatrie. 4. A. 1908. geb. 4.—**
- Benda, C. u. P. Günther, Histol. Handatlas. 95. cart. 7.50**
- Bergmann, F. v. u. H. Rochs, Anleit. Vorlesungen f. d. Operationskursus an d. Leiche. 5. Aufl. 1908. geb. 8.—**
- Bezold, F., Lehrb. d. Ohrenheilkunde. 1906. geb. 9.—**
- Bledert, Ph., Lehrb. d. Kinderkrankh. 12. A. 02. 18.—, geb. 19.60**
- Bier, A., Hyperämie als Heilmittel. 6. A. 07. 12.—, geb. 13.50**
- Binz, C., Grundz. d. Arzneimittellehre. 13. A. 1901. 5.—, geb. 6.—**
- Birch-Hirschfeld, F., Grundr. d. allgem. Pathologie. 92. 6.—, geb. 7.25**
- Bischoff, Th. L. M., Führer b. d. Präparirübungen. 4. A. 97. 4.60, geb. 5.20**
- Boas, J., Diagnostik u. Therapie d. Magenkrankh. 5. A. 2 Bde. 1903/04. 18.50, geb. 20.50**
- Böhm, A. u. M. v. Davidoff, Lehrb. d. Histol. d. Menschen. 3. A. 1903. 7.—, geb. 8.—**
- Böhm, A. u. A. Oppel, Taschenb. d. mikroskop. Technik. 6. A. 1908. geb. 5.80**
- Bollinger, O., Atlas u. Grdr. d. pathol. Anatomie. 2. A. 2 Bde. 1901. geb. 24.—**
- Born, P., Comp. d. Anatomie. 3. A. 1908. 5.—, geb. 6.—**
- Brösike, G., Lehrb. d. normal. Anat. 8. A. 1908. 16.—, geb. 18.—**
- Brühl-Politzer, Grdr. u. Atlas d. Ohrenheilkde. 2. A. 1905. geb. 12.—**
- Bumm, E., Grdr. d. Geburtshülfe. 5. A. 1908. geb. 15.—**
- Campagnolle, R. de, Physik f. d. Tent. phys. 5. A. 1904. 1.40, geb. 1.80**
- Chemie, Physiolog.:** s. Abderhalden, Hammarsten, Hoppe-Seyler, Neumeister, Schulz.
- Chirurgie u. Operationslehre:** s. Albert, Bergmann, Esmarch, Handbuch, Hoffa, Kocher, König, Krüche, Leser, Lünig, Marwedel, Roser, Rotter, Ruyter, Schmidt, Sultan, Tillmanns, Zucker кандl.
- Cloetta, A., Lehrb. d. Arzneimittellehre. 10. A. 01. 6.50, geb. 7.50**

- Cohn, C., Kursus d. Zahnheilkunde. 4. A. 1908. 16.—, geb. 17.25
- Corning, K.K., Lehrbrb. d. topogr. Anat. 2. A. 09. geb. 16.60
- Diagnostik:** s. Albert, Jakob, Jaksch, Klemperer,
 Lenbe, Seifert u. Müller, Strümpell, Tappeiner, Vademecum, Vierordt.
- Döderlein, A.,** Leitf. f. d. geburtshilf. Operationskurs. 8. A. 1909. geb. 4.—
 — u. L. Krönig. Operat. Gynäkologie. 2. A. 1907. geb. 25.—
- Dornblüth, O.,** Kompend. der inn. Medizin. 5. A. 1903. geb. 7.50
 — Kompend. d. Psychiatrie. 2. A. 1904. geb. 5.—
 — Klin. Wörterbuch. 3. A. 1907. geb. 5.—
 — Moderne Therapie. 1906. geb. 7.50
 — Arzneimittel. 10. A. 1906. geb. 7.60
- Dührssen, A.,** Geburtshilf. Vademecum. 9. A. 1908. geb. 5.—
 — Gynäkolog. Vademecum. 9. A. 1909. geb. 6.40
- Dürck, H.,** Atlas u. Grdr. d. spez. pathol. Histologie. 2 Bde. 1900/01. geb. 22.—
 — do. Allgem. pathol. Histol. 1904. geb. 20.—
- Emmerich, R. u. H. Trillich,** Anleitg. z. hygien. Untersuchungen etc. 3. A. 1903. geb. 10.—
- Entwicklungsgeschichte:** s. Hertwig, Schultze.
- Esmarch, F.,** Handb. d. kriegschirurg. Technik. Bd. I. Verbandlehre. 4. A. 93. 6.—, geb. 7.—
 Bd. II. Operationslehre. 5. A. 1900. 11.—, geb. 12.—
- Esmarch, F.,** Die erste Hilfe bei plötzlichen Unglücksfällen. 24. A. 1909. geb. 1.80
- Flügge, C.,** Grundriss d. Hygiene. 6. A. 1908. 15.—, geb. 16.50
 — d. Mikroorganismen. 3. A. 2 Bde. 96. 36.—, geb. 40.—
- Forel, A.,** Der Hypnotismus. 5. A. 1907. 6.—, geb. 7.—
 — Die sexuelle Frage. 8. u. 9. A. 1909. 8.—, geb. 9.50
- Frakturen u. Luxationen:** s. Helferich, Hoffa.
- Frauenkrankheiten u. Gynäkologie:** Auvard,
 Dührssen, Fränkel, Fritsch, Hofmeier, Küstner, Meyer-Rüegg, Repetitorium, Runge, Schäffer, Schauta, Veit, Winckel.
- Friedlaender, C.,** Mikrosk. Technik. 6. A. 1900. 9.—, geb. 10.—
- Fritsch, H.,** Die Krankh. d. Frauen. 11. A. 1905. 14.60, geb. 16.—
- Frühwald, F.,** Komp. d. Kinderkrankheiten. 04. 12.—, geb. 13.50
- Fuchs, E.,** Lehrb. d. Augenheilkunde. 11. A. 1907. 15.50, geb. 17.50
- Gaertner, A.,** Leitfaden d. Hygiene. 5. A. 1909. 7.60, geb. 8.60

- Geburtshilfe:** s. Ahlfeld, Bumm, Döderlein,
 Dührssen, Hazdbuch, Kleinschmidt, Knapp,
 Olshausen, Runge, Schäffer, Schauta, Winckel.
Gegenbaur, C., Lehrb. d. Anat. d. Menschen.
 8. A. Bd. I. 1909. 18.—, geb. 20.50
 Bd. II erscheint im Herbst.
- Gerhardt, C.,** Lehrb. d. Auskult. u. Perkussion.
 6. A. 1900. 6.— geb. 7.—
- Gerlach, L.,** Skelett-Tafeln. 7. A. 1908. 2.— kart. 2.50
- Geschlechtskrankheiten:** s. Joseph, Lang,
 Lesser, Mracek.
- Gewebelehre:** s. Benda, Böhm u. D., Dürck,
 Klein, Ribbert, Sobotta, Stöhr.
- Golebiewsky, Ed.,** Atlas u. Grdr. d. Unfallheilkde.
 1900. geb. 15.—
- Gottschalk, R.,** Grundr. d. gerichtl. Medizin.
 3. A. 1909. geb. 6.—
- Grünwald, L.,** Atlas u. Grdr. d. Krkh. d. Mund-
 höhle, d. Rachens u. d. Nase. 2. A. 1902. geb. 12.—
 — Atlas u. Grdr. d. Kehlkopfkrankh. 2. A. 07. geb. 10.—
- Günther, C.,** Einführung i. d. Stud. d. Bakterio-
 log. 6. A. 1906. 13.—, geb. 15.80
- Gurwitsch, A.,** Atl. u. Grundr. d. Embryologie. 07. geb. 12.—
- Guttman, H.,** Arzneiverordn. a. d. Kinderprax.
 3. A. 1900. durchschossen. geb. 2.50
- Guttman, W.,** Grdr. d. Physik f. Mediziner.
 5. A. 1908. 3.—, geb. 3.80
 — Grdr. d. Elektrizität f. Med. 1904. 4.80, geb. 5.80
 — Medizin. Terminologie. 3. A. 1909. geb. 18.—
- Haab, O.,** Atlas u. Grdr. d. Ophthalmosk. u. oph-
 thalm. Diagnostik. 5. A. 1908. geb. 12.—
 — Atl. u. Grdr. d. äuss. Krankh. d. Auges.
 3. A. 1906. geb. 10.—
 — do. Atl. u. Grdr. d. Augenoperationen. 1904. geb. 10.—
- Hammarsten, O.,** Lehrb. d. physiol. Chemie.
 6. A. 1907. 19.60, geb. 21.60
- Handbuch d. prakt. Chirurgie.** Hrsg. v. E. v.
 Bergmann u. P. v. Bruns. 6. A. 5 Bde. 07. 100.—, geb. 113.—
 — d. Geburtshilfe. Hrsg. v. F. v. Winckel.
 3 Bde. in 8 Abtlgn. 1903/07. 161.—, geb. 176.—
- Hartmann, A.,** Krankheit. d. Ohres. 7. A. 1902. 7.50, geb. .50
- Hartmann, E.,** Chem. f. d. Tent. phys. 6. A. 1900. 1.40, geb. 81.80

- Hautkrankheiten:** s. Jacobi, Joseph, Lesser, Mracek.
- Hecker, R. u. J. Trumpp, Atlas u. Grundr. d. Kinderheilk. 1905.** geb. 16.—
- Heim, L., Lehrb. d. Bakteriologie. 3. A. 1906.** 14.60, geb. 16.—
- Heinz, R., Lehrb. d. Arzneimittellehre. 1907.** 9.—, geb. 10.—
- Heitzmann, C., D. deskript. u. topograph. Anatomie d. Menschen. 9. A. Bd. I u. II. 1902/5.** 20.—, geb. 25.—
- Helferich, Atlas u. Grdr. d. traumat. Frakt. u. Luxat. 7. A. 1906.** geb. 12.—
- Henle's, J., Grdr. d. Anat. d. Menschen. 4. A. 2 Bde. 1901. (I. Text; II. Atlas. à 14.—, geb. à 16.—)** 28.—, geb. 32.—
- Henoch, Ed., Vorlesgn. üb. Kinderkrankheiten. 11. A. 1903.** 17.—, geb. 19.—
- Hermann, L., Lehrb. d. Physiologie. 13. A. 1905.** 16.—, geb. 18.50
- Hertwig, O., Lehrb. d. Entwicklungsgesch. d. Menschen u. d. Wirbelthiere. 8. A. 1906.** 13.—, geb. 15.—
- **Allgemeine Biologie. 2. A. 1909.** 18.—, geb. 20.50
- Hildebrand, O., Grundr. d. chirurg.-topogr. Anatomie. 2. A. 1900.** 7.—, geb. 8.—
- His, W., D. anat. Nomenclatur. 95.** 7.—, geb. 8.—
- Hoffa, A., Lehrb. d. Frakt. u. Luxat. 4. A. 04.** 13.—, geb. 14.40
- **Lehrbuch d. orthopäd. Chirurgie. 5. A. 1905.** 21.—, geb. 23.—
- **Technik der Massage. 5. A. 1907.** 3.— geb. 4.—
- **Atlas u. Grundr. d. Verbandlehre. 3. A. 1904.** geb. 8.—
- Hofmann, Ed. v., Lehrb. d. gerichtl. Medizin. 9. A. 1903.** 23.—, geb. 25.50
- **Atlas d. gerichtl. Medizin. 98.** geb. 15.—
- Hofmeier, M., Grundr. d. gynäk. Operationen. 4. A. 1905.** 12.—, geb. 13.50
- **Hdb. d. Frauenkrankh. (14. A. v. Schröder.) 08.** 14.—, geb. 16.—
- Hofmeister, Leitf. f. d. prakt.-chem. Unterricht d. Mediziner. 3. A. 1908.** 4.—, geb. 4.75
- Hoppe-Seyler, F., Handb. d. physiol. u. pathol.-chem. Analyse. 8. A. 1909.** 22.—, geb. 24.—
- Huetlin, Th., Mnemotechnik der Rezeptologie. 3. A. 1907. Kart.** 1.20
- Husemann, Th., Handb. d. Arzneimittellehre. 3. A. 92.** geb. 10.—
- Hygiene:** s. Emmerich, Flügge, Gärtner, Prausnitz, Rubner.

Hypnotismus: s. Forel, Moll.

- Jakob, Ch.**, Atlas d. gesund. u. krank. Nervensystems. 2. A. 1900. geb. 14.—
 — Atlas u. Grundr. d. int. Medizin u. klin. Diagnostik. 97. geb. 10.—
Jacobi, E., Atl. d. Hautkrankheiten. 4. A. 09. geb. 44.—
Jaksch, R. v., Klin. Diagnost. inn. Krankh. 6. A. 1907. 18.—, geb. 20.—
Ille's, O., Maximaldosen. 3. A. 1904. —.60
Impfen: s. Pfeiffer.

Instruktion f. d. Verfahren d. Aerzte in Bayern
 b. d. gerichtl. Untersuchgn. menschl. Leichen.
 Amtl. Ausg. 3. A. 97. cart. 1.—

- Joseph, M.**, Lehrb. d. Hautkrankh. 6. A. 1908. 7.—, geb. 8.—
 — Lehrb. d. Geschlechtskrankheiten. 5. A. 1907. 7.20, geb. 8.20
Jürgensen, Th. v., Lehrb. d. spec. Pathol. u. Therapie. 4. A. 1902. 15.—, geb. 17.50
Kahlden, C. v., Technik d. histolog. Untersuch. pathol.-anatom. Präparate. 8. A. 1909. 4.—, geb. 4.60
Kaufmann, Ed., Lehrb. d. spec. path. Anat. 5. A. 1909. 23.—, geb. 25.50

Kinderkrankheiten: s. Baginsky, Biedert,

Frühwald, Guttman, Hecker und Trumpp,
 Henoch, Seifert, Seitz.

- Kirchner, W.**, Handb. d. Ohrenheilkde. 7. A. 04. 5.80, geb. 7.—
Klaussner, F., Verbandlehre. 2. A. 96. geb. 6.—
Kleinschmidt, G., Vadem.f.d. Geburtsh. 3. A. 06. 3.80, geb. 4.50
Klemperer, G., Grundr. d. klin. Diagn. 14. A. 1908. geb. 4.—
Kobert, R., Lehrb. d. Intoxikationen. Bd. I. 2. A. 1902. 7.—, geb. 8.—
 — dto. Bd. II. 2. A. 1906. 27.—, geb. 29.—
 — Compend. d. prakt. Toxikologie. 4. A. 03. 5.—, geb. 6.—
Kocher, Th., Chirurg. Operationsl. 5. A. 1907. 20.—, geb. 22.50
Koenig, F., Lehrb. d. spec. Chirurgie. 8. A. 4 Bde. 1904/09. 69.—, geb. 79.50
 — Lehrb. d. allgem. Chirurgie. 2. Aufl. 1905. 21.—, geb. 23.50
Körner, O., Lehrbuch d. Ohrenheilkunde. 1906. geb. 8.—
Krafft-Ebing, R. v., Lehrbuch d. Psychiatrie. 7. A. 1903. 14.—, geb. 15.20
 — Psychopathia sexualis. 13. A. 1907. 11.—, geb. 12.40
Kraepelin, E., Psychiatrie. 8. A. Bd. I. 1909. 18.50, geb. 20.—
 — Einführg. i. d. psychiatr. Klinik. 2. A. 1905. 9.— geb. 10.—

- Krause, W., Handb. d. Anat. d. Mensch. Abth. I—III in 1 Bde. 99/1904. 16.— geb. 18.—
- Krehl, L., Pathol. Physiologie. 5. A. 1907. 15.—, geb. 16.50
- Krücke, A., Allgem. Chirurgie u. Operationslehre. 8. A. 1907. geb. 6.75
- Spezielle Chirurgie. 12. A. 1909. geb. 6.75
- Küstner, O., Kurz. Lehrb. d. Gynäkol. 3. A. 1908. 9.—, geb. 10.50
- Landois, L., Lehrb. d. Physiologie d. Menschen. 12. A. 1909. 20.—, geb. 22.50
- Lang, E., Lehrb. d. Geschlechtskr. 1904. 10.40
- Langer-Toldt, Lehrb. d. Anat. 8. A. 1907. 18.—, geb. 20.50
- Langerhans, R., Grundriss d. pathol. Anatomie. 3. A. 1902. 13.—, geb. 14.—
- Lehmann, K. B. u. R. Neumann, Atlas u. Grdr. d. Bakteriol. u. bakteriol. Diagn. 4. A. 2 Bde. 1907. geb. 18.—
- Lejars, F., Technik dringl. Operationen. 4. A. 09. 22.—, geb. 25.—
- Lenhartz, M., Mikroskopie und Chemie am Krankenbett. 5. A. 1907. geb. 9.—
- Leser, Ed., D. spezielle Chirurgie. 8. A. 1908. 24.—, geb. 26.50
- Allgemeine Chirurgie. 2. A. 1908. 18.—, geb. M. 20.—
- Lesser, Edm., Lehrb. d. Hautkrankh. 12. A. 1908. 8.—, geb. 9.25
- Geschlechtskrankheit. 12. A. 1907. 8.—, geb. 9.25
- Lexer, Lehrb. d. allg. Chirurgie. 2. A. 2 Bde. 08. 22.60, geb. 25.—
- Leube, W., Spec. Diagnose d. inneren Krankheiten. 7. A. 2 Bde. 1904/08. 29.—, geb. 32.—
- Lewin, L., Lehrb. d. Toxikologie. 2. A. 97. 10.—, geb. 12.—
- Liebermeister, C. v., Grundr. d. inn. Medizin. 2. A. 1901. geb. 10.—
- Liebreich, Osc. u. Alex. Langgaard, Compend. d. Arzneiverordnung. 6. A. 1907. 15.—, geb. 16.—
- Lüning, A. u. W. Schulthess, Atlas u. Grdr. d. orthopäd. Chirurgie. 1901. geb. 16.—
- Marwedel, G., Grdr. u. Atl. d. allgem. Chirurgie. 1905. geb. 12.—
- Massage: s. Hoffa, Reibmayr.

Medizin, Gerichtl.: s. Hofmann, Instruktion,

Puppe.

Medizin, Innere u. klin. (s. auch unter Diagnostik): s. Dornblüth, Jakob, Jürgensen, Leube, Liebermeister, Mering, Penzoldt, Strümpell.

- Mering, v.**, Lehrb. d. inn. Medizin. 6. A. 1909. 14.—, geb. 16.50
- Meyer-Rüegg, H.**, Komp. d. Frauenkr. 1905. geb. 5.—
- Michel, J.**, Lehrb. d. Augenheilkde. 2. A. 90. 20.—, geb. 21.60
- Klin. Leitf. d. Augenheilkde. 3. A. 1903. geb. 8.60
- Mikroskopie:** s. Behrens, Böhm, Friedländer,
Lenhartz.
- Miller, W. D.**, Lehrb. d. conservirenden Zahn-
heilkde. 4. A. 1908. 15.—, geb. 16.—
- Moll, A.**, Der Hypnotismus. 4. A. 07. 10.—, geb. 12.—
- Mracek, Fr.**, Atlas u. Grundriss d. Hautkrankh.
2. A. 1904. geb. 16.—
- Atl. u. Grdr. d. Syphilis. 2. A. 1908. geb. 16.—
- Nauwerck, C.**, Sectionstechnik. 4. A. 1905. 5.—, geb. 6.—
- Nervenkrankheiten:** s. Jakob, Seiffer.
- Neumeister, R.**, Lehrb. d. physiol. Chemie, 2. A.
2 Theile. 97. 17.—, geb. 19.50
- Ohr:** s. Bezold, Brühl, Hartmann, Kirchner,
Körner, Politzer.
- Olshausen, R. u. J. Veit**, Lehrb. d. Geburtshülfe.
5. A. 1902. 16.—, geb. 18.—
- Pagel, J.**, Einf. i. d. Stud. d. Medizin. 99. 4.—, geb. 5.50
- Pathologie u. Therapie:** s. Birch-Hirschfeld,
Jürgensen, Penzoldt, Strümpell.
- Penzoldt, Fr.**, Lehrb. d. klin. Arzneibehandlg.
6. A. 1904. 6.50, geb. 7.50
- u. R. Stintzing, Handb. d. spec. Therapie
innerer Krankh. 4. A. 7 Bde. 1909. im Erscheinen.
- Physiologie:** s. Hermann, Krehl, Landois,
Munk, Schenk u. G., Schmid, Schultz,
Steiner, Tigerstedt, Voit.
- Politzer, A.**, Lehrb. d. Ohrenheilkde. 5. A.
1909. 17.—, geb. 18.40
- Präpariren** (s. a. Mikroskopie): Bischoff, Kahl-
den, Nauwerck.
- Prausnitz, W.**, Grundzüge d. Hygiene. 6. A. 1908. 8.—, geb. 9.—
- Atl. u. Lehrb. d. Hygiene. 1909. geb. 28.—
- Preiswerk, G.**, Lehrb. u. Atlas d. Zahnheilkde.
1908. geb. 14.—
- D. zahnärztl. Technik. 1906. geb. 14.—

Psychiatrie etc.: s. Becker, Dornblüth, Krafft

- Ebing, Kraepelin, Wernicke, Weygandt.
 Puppe, G., Atl. u. Grundr. d. gerichtl. Medizin.
 2 Bde. 1908. geb. 20.—
- Rabe, A., Aertzliche Wirtschaftskunde. 1907. 6.—, geb. 7.—
 Rabow, S., Arzneyverord. 40. A. 1909. durchsch. geb. 2.40
 Rauber, Kopsch, Lehrb. d. Anatomie d. Men-
 schen. 7. A. Abt. I. 1908. geb. 6.—, Abt. II.
 1908. geb. 9.50, Abt. III. 1909. geb. 15.—
 Abt. IV. 1909. geb. 12.—, Abt. V. 1907.
 geb. 12.—, Abt. VI. 1908. geb. 8.—
- Reibmayr, A., Technik d. Massage. 6. A. 98. 6.—, geb. 7.—
 Rezept-Taschenbuch, Klin. (Wien). 30. A. 1910. geb. 2.—
 Ribbert, H., Lehrb. d. pathol. Histol. 2. A. 01. 12.—, geb. 14.—
 — Lehrb. d. allg. Pathol. 2. A. 1905. 14.—, geb. 15.80
 — do. d. spez. Pathol. 1902. 18.—, geb. 20.—
- Roser, W., Chirurg.-anat. Vademecum. 9. A. 97. geb. 6.—
 Roth, O., Klin. Terminologie. 7. A. 1908. geb. 7.—
 Rotter, E., D. typisch. Operationen. 7. A. 1905. geb. 8.—
- Rubner, M., Lehrb. d. Hygiene. 7. A. 1903. 24.—, geb. 25.50
 Rüdinger, N., Kursusd. topogr. Anatomie. 4. A. 99. 9.—, geb. 10.—
 Runge, M., Lehrb. d. Geburtshilfe. 8. A. 1909. geb. 15.—
 — Lehrb. d. Gynäkologie. 3. A. 1907. geb. 10.—
- de Ruyter, G. u. E. Kirchhoff, Komp. d. d.
 allgem. Chirurgie 4. A. 1906. geb. 5.—
 — Komp. d. spec. Chirurgie. 5. A. 1908. geb. 7.—
- Sahli, H., Lehrb. d. klin. Untersuchungsmeth.
 5. A. 1908. 22.—, geb. 24.50
- Salzer, Fr., Leitf. f. d. Augenspiegelkurs. 1905. geb. 5.—
- Schäffer, O., Atlas u. Grundr. d. Lehre vom
 Geburtsakt. 5. A. 1900. geb. 8.—
- Schäffer, O., Atlas d. geburtsh. Diagnost. 2. A. 99. geb. 12.—
 — Atlas u. Grundr. d. Gynäkologie. 2. A. 99. geb. 14.—
 — Atlas u. Grdr. d. gynäkol. Operationslehre. 02. geb. 12.—
- Schauta, F., Grundr. d. operat. Geburtshilfe.
 3. A. 96. 7.—, geb. 8.60
 — Lehrb. d. gesamt. Gynäkologie. 2. A. 98. 25.—, geb. 29.—
- Schuch, P., D. Krankh. d. Mundhöhle, d. Rachens
 u. d. Nase. 6. A. 1902. 9.—, geb. 10.60
 — Krankh. d. Kehlkopfes u. d. Luftröhre. 2. A. 03. 7.— geb. 9.—
- Schenck, F. u. A. Gürber, Leitf. d. Physiol.
 d. Menschen. 6. A. 1909. 5.40 geb. 6.40
- Schmaus, H., Grdr. d. path. Anatom. 8. A. 1907. 14.—, geb. 16.—

- Schmid, J.**, *Physiol. i. d. med. Prüfgn.* 2. A. 00. 3.50, geb. 4.—
Schmidt-Rimpler, *Augenheilk. u. Ophthalmoskopie.* 7. A. 1901. 12.—, geb. 14.—
Schmorl, G., *Die pathologisch-histolog. Untersuchungsmeth.* 4. A. 1907. 8.75, geb. 10.—
Schreiber, E., *Medizin. Taschenwörterb. f. Mediziner u. Juristen.* 1907. geb. 3.—
Schultz, P., *Komp. d. Physiol.* 4. A. 1909. geb. 8.40
Schultze, O., *Atlas u. Grdr. d. topogr. u. angew. Anatomie.* 2. A. 1909. geb. 16.—
Schulz, Fr. N., *Prakt. d. physiol. Chemie.* 3. A. 08. 2.50 geb. 3.—
Seifert, O., *Recepttaschenb. f. Kinderkrankh.* 4. A. 1901. Durchschossen. geb. 3.20
Seifert, O. u. F. Müller, *Taschenbuch d. med.-klin. Diagnostik.* 13. A. 1909. geb. 4.—
Seiffer, W., *Atl. u. Grdr. d. Nervenkrankh.* 1902. geb. 12.—
Seitz, C., *Lehrb. d. Kinderheilkunde.* 2. A. 1901. 10.80, geb. 12.—
Silex, P., *Komp. d. Augenheilkde.* 6. A. 1906. geb. 5.—
Sobotta, J., *Atlas u. Grdr. d. Histol. u. mikrosk. Anat.* 1902. geb. 20.—
— *do. d. descript. Anatomie. Bd. I.* 04. 20.—, geb. 22.—
— *Bd. II.* 04. 16.—, *Bd. III.* 07. geb. 15.—
— *Grundr. d. deskript. Anat.* 07. geb. 15.—
Spalteholz, W., *Handatl. d. Anat. d. Menschen.* 3 Bde. 1907—09. 47.—, geb. 50.—
— *(Bd. I. II. 5. A. à 13.—. geb. 14.—; Bd. III. 21.—, geb. 22.—)*
Steiner, J., *Grundr. d. Physiologie.* 9. A. 06. 9.—, geb. 10.—
— *Comp. d. Lehre v. d. Frakturen.* 3. A. 95. 2.40, geb. 3.—
Stöhr, Ph., *Lehrb. d. Histologie u. mikrosk. Anatomie.* 13. A. 1909. 8.—, geb. 9.—
Strümpell, A., *Lehrb. d. spec. Pathologie u. Therapie.* 16. A. 2 Bde. 1907. 20.—, geb. 24.—
— *Kurzer Leitf. f. d. klin. Krankenuntersuchg.* 6. A. 1908. geb. 1.25
Sultan, G., *Atl. u. Grdr. d. Unterleibsbrüche.* 1901. geb. 10.—
— *Grdr. u. Atl. der spez. Chirurgie. Bd. I.* 07. geb. 16.—
Tappeiner, H., *Anleit. z. chem.-diagnost. Untersuchung a. Krankenbette.* 9. A. 1908. geb. 1.80
— *Lehrb. d. Arzneimittellehre u. Arzneiverordnungslehre.* 7. A. 1908. 7.—, geb. 8.25
Terminologie: s. Dornblüth, Guttman, Roth.

- Terrien, F., Die Syphilis d. Auges u. seiner
Annexe. 1906. 4.—
- Tigerstedt, R., Lehrb. d. Physiol. d. Menschen.
4. u. 5. A. 1908/9. 24.—, geb. 28.—
- Tillmanns, H., Lehrb. d. allg. u. spec. Chirurgie.
Bd. I. Allg. Chirurgie. 10. A. 1907. 20.—, geb. 22.50
Bd. II. Spec. Chirurgie. 8. A. 2 Bde. 1904. 38.—, geb. 43.—
- Toldt, C., Anatom. Atlas. 6. A. 6 Lfgn. 1908. 50.—, geb. 57.20
- Vademecum, diagnost.-therapeut., zugest. von
Schmidt, Friedheim, Lamhofer u. Donat.
9. A. 1909. geb. 6.—, durchschossen 7.—
- Veit, I., Gynäkol. Diagnost. 3. A. 99. 4.—, geb. 5.—
- Verhandelehre: s. Esmarch, Hoffa, Klaussner.
- Verworn, M., Allg. Physiol. 5. A. 1909. 16.—, geb. 18.—
— Physiolog. Praktikum. 1907. 6.—, geb. 7.—
- Vierordt, O., Diagnost. d. inneren Krankheiten.
7. A. 1905. 14.—, geb. 16.—
— Abriss d. Perkuss. u. Auskultation. 9. A. 1907. geb. 2.—
- Walkhoff, O., Norm. Histol. d. Zähne. 1901. 8.50
- Wernicke, C., Grdr. d. Psychiatrie. 2. A.
1906. 14.—, geb. 15.20
- Weygandt, W., Atlas u. Grdr. d. Psychiatrie.
1902. geb. 16.—
- Winckel, F., Lehrb. d. Frauenkrankh. 2. A. 90. 16.—, geb. 18.—
— Lehrb. d. Geburtshilfe. 2. A. 93. 22.—, geb. 24.—
- Zahnheilkunde: s. Cohn, Colemann, Miller,
Preiswerk, Walkhoff.
- Ziegler, E., Lehrb. d. allg. u. spec. patholog.
Anatomie. 11. A. 2 Bde. 1905/06. 29.—, geb. 33.—
- Ziemssen, H. v., Klin. Recepttaschenb. 8. A. 1905. geb. 3.50
- Zuckerkaudl, O., Atlas u. Grundr. d. chirurg.
Operationslehre. 4. A. 1909. geb. 12.—

~~~~~

## Tierheilkunde

(excl. Vergleichende Anatomie, Allg. Pathologie, Physiologie etc.  
Diese s. unter Medizin.)

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Bayer, J., Tierärztl. Augenheilkunde. 2. A. 1906. 18.—, geb. 20.50  
— Tierärztl. Operationslehre. 3. A. 1906. 13.40, geb. 14.50

- Buch, J.**, Prakt. d. pathol. Anat. 3. A. 1906. 4.—
- Damaun, C.**, Gesundheitspfl. d. Haussäugetiere. 3. A. 1901. geb. 14.—
- Dieckerhoff, W.**, Gerichtl. Tierarzneikunde. 3. A. 1902. geb. 25.—
- Ellenberger, W. u. H. Baum**, Handb. d. vergl. Anat. d. Haustiere. 12. A. 1908. 26.—, geb. 28.—
- Topogr. Anat. d. Pferdes. 3 Bde. 93. geb. 54.—
- — Syst. u. topogr. Anat. d. Hundes. 91. geb. 32.—
- u. G. Günther, Vergl. Histiol. 3. A. 1908. geb. 12.—
- Franck, L.**, Thierärztl. Geburtsh. 4. A. 1901. geb. 12.—
- Friedberger, Frz. u. E. Fröhner**, Lehrb. d. spez. Pathol. u. Therap. 7. A. 2 Bde. 1908. 35.80, geb. 38.20
- — Lehrb. d. klin. Unters.-Meth. 4. A. 1907. 13.60, geb. 15.—
- Fröhner, E.**, Arzneiverordn.-Lehre. 3. A. 1904. 9.—, geb. 10.20
- Lehrb. d. Arzneimittellehre. 8. A. 1909. 12.—, geb. 13.60
- Allgem. Chirurgie. 3. A. 1905. 8.—, geb. 10.—
- Comp. d. spez. Chirurgie. 3. A. 1905. 7.80, geb. 8.80
- Chirurg. Diagn. d. Krkh. d. Pferdes. 2. A. 1907. 3.—, geb. 4.—
- Lehrb. d. allgem. Therapie. 3. A. 1906. 6.—, geb. 7.20
- Lehrb. d. Toxikologie. 2. A. 1901. 8.80, geb. 10.—
- Gutenäcker, F.**, D. Hufkrankh. d. Pferdes. 1901. 11.40, geb. 12.60
- Lehre v. Hufbeschlag. 9. A. 1908. geb. 3.50
- Hagemann, O.**, Lehrb. d. Anat. u. Physiol. d. Haussäugeth. 2 Bde. 1900—06. 18.—, geb. 20.—
- Harms, C.**, Tierärztl. Geburtshilfe. 3. A. 99. 22.—, geb. 24.—
- Hering's** Operationslehre f. Thierärzte. 6. A. 97. 15.—, geb. 17.—
- Hoffmann, L.**, Allg. Thierzucht. 99. 10.—, geb. 11.20
- Junginger, E.**, Civilveterinärwesen Bayerns. M. Ergzgsbd. 90—97. 15.—
- Kaiser, H.**, Leitf. d. Anat. u. Physiol. d. Haussäugethiere. 4. A. 1905. geb. 4.—
- Kitt, Th.**, Lehrb. d. pathol. Anat. d. Haustiere. 3. A. 2 Bde. 1905/06. 33.—, geb. 37.20
- Bakterienkde. u. pathol. Mikroskop. 5. A. 08. 15.—, geb. 17.—
- Lehrbuch d. allgem. Pathologie. 2. A. 1908. 12.—, geb. 13.40
- Klimmer, M.**, Veterinärhygiene. 1908. geb. 12.—
- Leisering, A. G. T.**, Atlas d. Anat. d. Pferdes. 3. A. 98. geb. 54.—
- u. Hartmann, Fuss d. Pferdes. 10. A. 1903. geb. 8.—
- Malkmus, B.**, Klin. Diagn. d. inn. Krkh. 3. A. 06. geb. 5.—
- Martin, P.**, Lehrb. d. Anat. d. Haustiere. 2 Bde. 1902/4. 54.—, geb. 60.—

|                                                                                   |             |       |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-------------|-------|
| <b>Martin, P. u. K. W. Schlampp, Klin. Terminologie.</b> 91.                      | geb.        | 4.60  |
| <b>Michaelis, L., Komp. d. Entwicklungsgesch.</b> 3. A. 07.                       | geb.        | 4.—   |
| <b>Möller, H., Lehrb. d. Augenheilkde.</b> 3. A. 98.                              | 7.—, geb.   | 8.—   |
| — <b>Lehrb. d. Chirurgie.</b> 3/4. A. 2 Bde. 1900/8.                              | 37.—, geb.  | 40.20 |
| — <b>Klin. Diagnost. d. äuss. Krankh.</b> 4. A. 1903.                             | 6.—, geb.   | 7.—   |
| <b>Müller, F., Lehre v. Extérieur d. Pferdes</b><br>7. A. 1903.                   | geb.        | 4.20  |
| <b>Müller, Gg., Receptir- u. Dispensirkde.</b> 2. A. 01.                          | geb.        | 5.50  |
| <b>Ostertag, R., Handb. d. Fleischbeschau.</b> 5. A.<br>1904.                     | 18.40, geb. | 20.—  |
| <b>Pfeiffer, W., Operationskursus f. Tierärzte u.</b><br>Studierende. 4. A. 1907. | geb.        | 4.—   |
| <b>Schlampp, K. W., Unters.-Meth. d. Auges.</b> 89.                               | kart.       | 3.—   |
| <b>Schmaltz, R., Präparirübgn. am Pferd. I—III.</b><br>98/1903.                   | geb.        | 23.50 |
| <b>Schneidemühl, G., Repet. d. Muskellehre.</b><br>2. A. 94.                      | kart.       | 1.50  |
| — <b>Lage d. Eingeweide b. d. Haussäugethieren.</b><br>2. A. 94.                  | geb.        | 3.—   |
| <b>Settegast, H., D. Tierzucht.</b> 5. A. 2 Bde. 88.                              | 21.—, geb.  | 26.50 |
| <b>Stoss, Anl. z. Sektionen u. Präparirübgn.</b> 89.                              | 1.80        |       |
| <b>Susendorf, M., Lehrb. d. vergl. Anat. Bd. I.</b> 95.                           | 16.—, geb.  | 18.—  |
| <b>Vogel, E., Spez. Therap. d. innerl. Thier-</b><br>krankh. 1901.                | 16.—, geb.  | 18.50 |

## Naturwissenschaften.

### 1. Physik und Meteorologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

|                                                                             |             |          |
|-----------------------------------------------------------------------------|-------------|----------|
| <b>Akustik:</b> s. Helmholtz, Müller-Pouillet, Tyndall, Violle.             |             |          |
| <b>Arrhenius, S. A., Lehrb. d. kosm. Physik.</b><br>2 Bde. 1903.            | 38.—, geb.  | 40.—     |
| <b>Bebber, Katechism. d. Meteorol.</b> 3. A. 93.                            |             | geb. 3.— |
| <b>Campagnolle, R. de, Physik f. d. Tent. phys.</b><br>5. A. 1904.          | 1.40 geb.   | 1.80     |
| <b>Christiansen, C., Elem. d. theoret. Physik.</b> 2. A.<br>1903.           | 10.—, geb.  | 11.—     |
| <b>Clausius, R., Die mechan. Wärmetheorie.</b> 2. u.<br>3. A. 3 Bde. 79—91. | 22.40, geb. | 25.50    |
| <b>Cohn, E., D. elektromagn. Feld.</b> 1900.                                | 14.—, geb.  | 15.60    |
| <b>Dressel, Elem. Lehrb. d. Physik.</b> 3. A. 2 Bde. 1905.                  | 16.—, geb.  | 17.60    |
| <b>Drude, P., Lehrb. d. Optik.</b> 2. A. 1906.                              | 12.—, geb.  | 13.—     |

- Ebert, H., Magnet. Kraftfelder. 2. Aufl. 1905. 7.—, geb. 8.—  
 — Anltg. z. Glasblasen. 3. A. 1904. 2.40
- Elektricität:** s. Cohn, Ebert, Föppl, Graetz,  
 Helmholtz, Hertz, Kirchhoff, Müller-Pouillet,  
 Schumann, Wiedemann.
- Fliedner, C., Aufgaben a. d. Physik. 9. A. 03. 2.40, geb. 2.80  
 — Auflösungen dazu. 9. A. 03. 3.60, geb. 4.—
- Föppl, A., Einführg. in d. Maxwell'sche Theorie  
 d. Elektricität. 2. A. 1904. geb. 12.—
- Frick, J., Physikal. Techn. 7. A. Bd. I, 1/2. 1904. 40.—, geb. 44.—  
 — dto. Bd. II, 1. 1907. geb. 20.—
- Geschichte d. Physik:** s. Gerland, Rosenberger.
- Grätz, L., Compend. d. Physik. 3. A. 1902. 8.—, geb. 9.50  
 — Die Elektricität. 13. u. 14. A. 1907. 7.—, geb. 8.—  
 — Kurz. Abriss d. Elektricität. 5. A. 1908. geb. 3.50
- Grünbaum-Lindt, Physikalisches Praktikum. 05. geb. 6.—
- Günther, S., Handb. d. Geophysik. 2. A. 2 Bde.  
 97/1900. 38.—, geb. 42.—  
 — Die Meteorologie. 89. 5.40, geb. 6.—
- Guttman, W., Grdr. d. Physik f. Med. 6. A. 1909. 3.—, geb. 3.80
- Haase, Gg., Repet. d. Physik. 2. A. 1907. 2.—, geb. 2.60
- Handbuch d. Physik**, hrsg. v. A. Winkelmann.  
 2. A. 6 Bde. im Erscheinen begriffen.
- Helmholtz, H. L., Physiolog. Optik. 2. A. 96. 51.—, geb. 54.—  
 — Vorles. üb. theoret. Physik.  
 I. 1. Einleitung. 1903. 3.—, geb. 4.50  
 I. 2. Dynam. disk. Massenpunkte. 98. 15.—, geb. 17.—  
 II. Dynamik contin. verbreit. Massen. 02. 12.—, geb. 13.50  
 III. Math. Prinz. d. Akustik. 98. 12.—, geb. 14.—  
 V. Elektromagn. Theorie d. Lichts. 97. 14.—, geb. 16.—  
 VI. Theorie d. Wärme. 1903. 16.—, geb. 17.50
- Hertz, H., Unters. üb. d. Ausbreit. d. elektr.  
 Kraft. 2. A. 95. 6.—, geb. 7.50  
 — Die Prinzipien d. Mechanik. 94. 12.—, geb. 13.50
- Kayser, H., Lehrb. d. Physik. 4. A. 1908. 10.—, geb. 11.40
- Kirchhoff, H., Vorles. üb. mathem. Physik.  
 I. Mechanik. 4. A. 97. 13.—, geb. 14.50  
 II. Optik. 91. 10.—, geb. 11.20  
 III. Theorie d. Elektric. u. d. Magnetism. 91. 8.—, geb. 9.—  
 IV. Theorie d. Wärme. 94. 8.—, geb. 9.—

- Kohrausch, F.**, Lehrb. d. prakt. Physik. 10. A. 1905. geb. 9.—  
 — Kleiner Leitf. d. prakt. Phys. 2. A. 1908. geb. 4.—  
**Landauer, J.**, D. Spektralanalyse. 96. 4.—, geb. 4.80  
**Lommel, E. v.**, Experimentalphysik. 12. u.  
 14—16. A. 1908. 6.60, geb. 7.50  
**Lorentz**, Lehrb. d. Physik. Bd. I|II. 1907. 18.—, geb. 20.—  
**Mach, E.**, Princip. d. Wärmelehre. 2. A. 1900. 10.—, geb. 11.—  
 — Leitf. d. Physik. 2. A. 91. 2.—  
 — D. Mechanik in ihr. Entw. 6. A. 1908. 8.—, geb. 9.—  
**Mayer, R.**, Die Mechanik der Wärme. 3. A. 93. 10.—, geb. 11.60  
**Mechanik**: s. Hertz, Kirchhoff, Mach, Mayer,  
 Müller-Pouillet, Rausenberger, Violle.  
**Meteorologie**: s. Bebbler, Günther, Repetitorium.  
**Meyer, O. E.**, D. kinet. Theorie d. Gase. 2. A. 99. 12.—, geb. 14.—  
**Müller-Pouillet's** Lehrb. d. Physik u. Meteorol.  
 I. Bd. Mechanik, Akustik. 10. A. 1906. 10.50, geb. 12.50  
 II. Bd. D. Lehre v. d. strahlenden  
 Energie (Optik). 10. A. 1909. 24.— geb. 27.—  
 III. Bd. Wärmelehre, Chem. Physik,  
 Thermodynamik, Meteorol. 10. A.  
 1907. 16.—, geb. 18.—  
 — Lehrb. d. kosm. Physik. 5. A. 94. m. Atlas. 26.—, geb. 30.—  
**Nernst, W. u. A. Schönflies**, Einf. i. d. math.  
 Behandlg. d. Naturwiss. 5. A. 1907. 11.—, geb. 12.50  
**Optik**: s. Drude, Heath, Helmholtz, Kirchhoff,  
 Müller-Pouillet, Tyndall, Violle.  
**Planck, M.**, Vorles. üb. Thermodyuamik. 2. Aufl.  
 1905. geb. 7.50  
**Poincaré, H.**, Die Maxwell'sche Theorie. 09. geb. 3.20  
**Rausenberger, O.**, Lehrb. d. analyt. Mechanik.  
 2. wohlf. A. 93. 8.—, geb. 9.20  
**Repetitorium**, Kurzes, der Physik. 4, A. 1904. 2.—  
**Riecke, Ed.**, Lehrb. d. Experimentalphysik.  
 4. A. 2 Bde. 1908. 26.—, geb. 28.—  
**Rutherford, E.**, Radioaktivität. 1907. 16.—, geb. 18.50  
**Technik, Physikal.**: s. Frick, Wiedemann.  
**Tyndall, J.**, Das Licht. 2. A. 95. 6.—, geb. 7.—  
 — Der Schall. 3. A. 97. 10.—, geb. 11.50  
 — Die Wärme. 4. A. 94. 12.—, geb. 13.50  
**Violle, J.**, Lehrb. d. Physik. I. Thl. Mechanik.  
 2 Bde. 92/93. 20.—, geb. 22.40  
 II. Thl. Akustik u. Optik. 2 Bde. 93/97. 16.—, geb. 18.40

- Voigt, W., Compend. d. theor. Physik. 2 Bde. 96. 32.—, geb. 36.—  
 — Elementare Mechanik. 2. A. 1901. 14.—, geb. 16.—  
 Waltenhofen, A. v., Die internat. absoluten  
 insb. die elektr. Masse. 3. A. 1902. 8.—, geb. 9.—  
 Warburg, E., Lehrb. d. Experimentalphysik.  
 10. A. 1908. 7.—, geb. 8.—  
 Wärme: s. Clausius, Mayer, Müller-Pouillet,  
 Tyndall.  
 Weber, L., Repetit. d. Experimentalphysik. 95. 3.20, geb. 4.—  
 Wiedemann, E. u. H. Ebert, Physik. Praktikum.  
 5. A. 1905. 10.—, geb. 11.—  
 Wiedemann, G., Die Lehre v. d. Elektrizität. 2.  
 A. 4 Bde. 93—98. 114.—, geb. 122.—  
 Wien, W., Lehrb. d. Hydrodynamik. 1900. 8.—  
 Wüllner, A., Lehrb. d. Experimentalphysik. 5. A.  
 4 Bde. 95—1900. erm. Preis 28.—, geb. 34.—  
 — dto. 6. A. im Erscheinen.  
 Zehnder, L., Grundr. d. Physik. 1907. 7.—, geb. 8.—

## 2. Geologie, Geognosie Mineralogie, Krystallographie, Paläontologie etc.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Anmon, L. v., D. Gegend v. München geolog.  
 geschildert. 94. Vergriffen.  
 Bauer, M., Lehrb. d. Mineralogie. 2. A. 1904. 15.—, geb. 17.—  
 Baumhauer, H., Das Reich d. Krystalle. 89. 8.—, geb. 9.60  
 — Kurz. Lehrb. d. Mineral. 3. A. 06. 2.80  
 Brauns, D., R., Mineralogie (Sammlg. Göschen). geb. —.80  
 Credner, H., Elemente d. Geologie. 11. A. 1909  
 in Vorber.  
 Fraas, E., Geologie (Samml. Göschen). geb. —.80  
 Fritsch, K., Allgem. Geologie. 88. 14.—, geb. 15.60  
 Fuchs, C. W. C., Anl. z. Bestimm. v. Mineral. 5. A. 07. 4.50, geb. 5.—  
 Groth, P., Physikal. Krystallographie. 4. A. 05. 19.—, geb. 22.—  
 — Chem. Krystallographie. 2 Bde. 1906/8. geb. 52.—  
 — Tabellar. Uebers. d. Mineralien. 4. A. 98. 7.—, geb. 8.50  
 — Grundr. d. Edelsteinkunde. 87. 5.—  
 — Uebersichtstabelle d. 32 Abthlgn. d. Krystall-  
 formen. 92. 1.—  
 Gümbel, K. W., Grundzüge d. Geologie. 87. 20.—, geb. 23.—  
 — Geologie v. Bayern. Bd. I. (Allg. Tl.) 87. 20.—, geb. 23.—  
 Bd. II. (Spezieller Teil) 94. M. 1 geol. Karte. 40.—

- Haas, H.**, Katechism. d. Geologie. 8. A. 1906. geb. 4.—  
 — Katechism. d. Versteinerungskunde. 2. A. 02. geb. 3.50  
 — Die Leitfossilien. 87. 7.—, geb. 8.—  
**Haushofer, K. v.**, Leitf. f. d. Mineralbestimm. 92. 5.—, geb. 6.—  
**Heim, A.**, Handb. d. Gletscherkunde. 85. 13.50, geb. 15.25  
**Hoernes, R.**, Erdbebenkunde. 93. 10.—, geb. 12.—  
 — Elemente d. Paläontologie. 84. 16.—, geb. 18.—  
**Hussak, E.**, Anleit. z. Bestimm. d. gesteinbil-  
 denden Mineralien. 85. 5.—  
 — Katechism. d. Mineralogie. 6. A. 1901. geb. 3.—  
**Kayser, E.**, Lehrb. d. Geol. 2. u. 3. A. 2 Bde. 1905/8. 37.—, geb. 40.—  
**Keilhack, K.**, Lehrb. d. prakt. Geologie. 2. A. 08. 20.—, geb. 21.40  
**Kenngott, A.**, Ausgew. Netze v. Krystallgestalten.  
 In Mappe. 2.50  
**Klockmann, F.**, Lehrb. d. Mineralogie. 4. A. 07. 15.—, geb. 17.—  
**Kobell's, F. v.**, Lehrb. d. Mineral. 6. A. bearb.  
 v. K. Oebbeke u. E. Weinschenk. 99. 6.—, geb. 6.65  
 — Tafeln z. Bestimm. d. Mineralien. 15. A. 1907. 2.50, geb. 3.—  
**Liebisch, T.**, Physikal. Krystallographie. 96. 13.40, geb. 15.40  
**Linck, G.**, Grundr. d. Krystallographie. 96. 8.—, geb. 9.—  
 — Tabellen z. Gesteinskde. 2. A. 1906. 2.—  
**Naumann-Zirkel, Elem. d. Mineralogie. 15. A. 07. 14.—, geb. 17.—**  
**Nernst, W. u. A. Schönflies, Einf. i. d. math.**  
 Behandlg. d. Naturwiss. 5. A. 1907. 11.—, geb. 12.50  
**Neumayr, M.**, Erdgeschichte. 2. A. 2 Bde. 95. geb. 32.—  
**Reinhardt, L.**, Mensch zur Eiszeit in Europa.  
 2. A. 1908. geb. 12.—  
**Reinisch, R.**, Petrograph. Prakt. 2 Tle. 02/3. geb. 9.40  
**Repetitorium, Kurzes, der Geologie. 2 Thle. à 1.35**  
**Repetitorium d. allg. u. spez. Mineralogie. 2. A. 07. 1.80**  
**Rinne, F.**, Prakt. Gesteinskunde. 3. A. 08. 12.—, geb. 13.—  
**Rosenbusch, H.**, Mikroskop. Physiographie d.  
 Mineralien u. Gesteine. 2 Bde.  
 I. 1. Die petrogr. wicht. Mineral. 4. A. 1904. 20.—  
 II. Mikroskop. Physiographie d. massig.  
 Gesteine. 3. A. 96. 32.—, geb. 35.—  
 — Elemente d. Gesteinslehre. 2. A. 1901. 18.—, geb. 20.—  
 — Hilfstab. z. mikroskop. Mineralbestimmg. 88. 2.—, geb. 2.80  
**Rothpletz, A.**, E. geol. Querschnitt d. d. Ost-  
 alpen. 94. 10.—  
 — Geol. Führer d. d. Alpen. Tl. I. 1902. geb. 4.—  
**Sommerfeldt, E.**, Geometr. Kristallographie. 06. 7.—  
 — Physikal. Kristallographie. 1907. geb. 6.—

- Steinmann, G.**, Einföhrng. in d. Paläontol. 2. A. 07. 14.—, geb. 15.20  
**Steinmann, G. u. L. Döderlein**, Elemente d. Paläontologie. 90. 25.—, geb. 27.—  
**Toula, Frz.**, Lehrb. d. Geologie. Text u. Atlas. 2. A. 2 Bde. 1906. 16.—, geb. 18.40  
**Tschermak, G.**, Lehrb. d. Mineralogie. 6. A. 05. 18.—, geb. 19.40  
**Walther, J.**, Versuche der Geologie. 3. A. 08. 2.50, geb. 3.20  
**Weinschenk, E.**, Anl. z. Gebr. d. Polarisationsmikrosk. 2. A. 1906. 4.—  
 — Die gesteinsbild. Mineral. 2. A. 1907. geb. 9.—  
 — Grundzüge d. Gesteinskde. Tl. I. (Allg.) 2. A. 1906. 5.40, geb. 6.—  
 — — Tl. II. (specielle). 2. A. 1907. 9.60 geb. 10.30  
 — Petrograph. Vademekum. 1907. geb. 3.—  
**Weisbach, A.**, Tabellen z. Bestimmung d. Mineralien. 8. A. 1909. 3.80, geb. 4.40  
**Zirkel, F.**, Lehrbuch der Petrographie. 2. A. 3 Bde. 93/94. 53.—, geb. 60.50  
**Zittel, K.**, Grundz. d. Paläontologie. 2. A. Bd. I. 1903. Vergriffen.  
 — Gesch. d. Geol. u. Paläontol. 99. 13.50, geb. 15.50

### 3. Botanik.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Alpenflora: Hegi-D., Hoffmann.

- Behrens, W. J.**, Leitf. d. bot. Mikroskopie. 90. 4.—, geb. 5.—  
 — Lehrb. d. allgem. Botanik. 7. A. 1905. 3.60, geb. 4.—  
**Bestimmen d. Pflanzen:** s. Niedenzu, Thonner.

- Cohn, F.**, Die Pflanze. 2. A. 2 Bde. 97. 20.—, geb. 24.—  
**Czapek, F.**, Biochemie d. Pflanzen. 2 Bde. 1905. 39.— geb. 42.—  
**Daffner, F.**, Die Voralpenpflanzen. 93. 8.—, geb. 9.—  
**Dalitzsch, M.**, Pflanzenbuch. 3. A. 1906. geb. 6.—  
**Dennert, E.**, D. Pflanze (Samml. Göschen). geb. —.80  
**Detmer, W.**, Das pflanzenphysiol. Praktikum. 2. A. 95. 9.—, geb. 10.—  
 — Klein. pflanzenphysiol. Prakt. 3. A. 1909. 7.—, geb. 8.—  
**Drude, O.**, Handb. d. Pflanzengeographie. 90. 14.—, geb. 15.60  
**Emmerig, A.**, Erklärg. d. gebr. fremden Pflanzennamen. 2. A. 1902. —.50  
**Engler, Ad.**, Syllabus d. Pflanzenfam. 5. A. 1907. cart. 4.40  
**Frank, A.**, Lehrb. d. Pflanzenphysiol. 2. A. 96. geb. 6.—  
 — Lehrb. d. Botanik. 2 Bde. 92/93. 26.—, geb. 30.—



- Garcke, A.**, *Illustr. Flora v. Deutschl.* 20. A. 08. geb. 5.40  
**Giesenhagen, K.**, *Lehrb. d. Botanik.* 4. A. 1907. 7.—, geb. 8.—  
**Göbel, K.**, *Beitr. z. Kenntn. gefüllter Blüten.* 86. 7.—  
 — *Pflanzenbiol. Schildergn. I. u. II.* 1. 2. 89/93. 15.—  
 — *Vergl. Entwicklungsgeschichte d. Pflanzenorgane.* 92. 5.—  
 — *Grundz. d. syst. u. spez. Pflanzenmorphologie.* 82. 12.—, geb. 13.75  
 — *Einlgt. in die experiment. Morphologie d. Pflanzen.* 1908. geb. 8.—  
 — *Organogr. d. Pflanz. Thl. I. Allgem. Organogr.* 98. 6.—; *Thl. II. Spezielle Organogr.* 3 Hefte. 98/1901. 15.80  
**Gurwitsch, A.**, *Morph. u. Biol. d. Zelle.* 1904. 9.—, geb. 10.—  
**Handbuch der Botanik.** Hrsg. v. A. Schenk. 4 Bde. in 5 Theilen. 50.—, geb. 62.—  
**Hansen, A.**, *Repetit. d. Botanik.* 7. A. 1906. 3.20, geb. 3.80  
 — *Pflanzenfamilien.* 89. cart. 1.—  
**Hartig, R.**, *Lehrb. d. Pflanzenkrankh.* 3. A. 1900. geb. 10.—  
**Hegi-Dunzinger, Alpenflora. 1905. geb. 6.—  
**Hoffmann, J.**, *Atlas d. Alpenflora.* 1904. geb. 6.50  
**Horowitz, A.**, *Repet. d. Botanik.* 2. A. 1906. geb. 3.80  
**Jost, L.**, *Vorl. üb. Pflanzenphysiol.* 2. A. 1908. 14.—, geb. 16.—  
**Karsten, H.**, *Flora v. Deutschld.* 2. A. 2 Bde. 95. 20.—, geb. 24.—  
**Kerner v. Marilaun, A.**, *Pflanzenleben.* 2. A. 2 Bde. 95. geb. 32.—  
**Leunis, Joh.**, *Synopsis der Botanik.* 3. A. 3 Bde. 82—86. 1. Allgem. Pflanzenkunde. 14.—, geb. 15.60  
 2. Spec. Botanik, Phanerogamen. 12.—, geb. 13.60  
 3. Spec. Botanik, Kryptogamen. 10.—, geb. 11.60  
**Linsbauer, L. u. K.**, *Vorschule d. Pflanzenphysiol.* 1906. 5 50  
**Ludwig, Fr.**, *Lehrb. d. Biolog. d. Pflanzen.* 95. 14.—, geb. 16.—  
**Luerssen, Chr.**, *Grundzüge d. Botanik.* 5. A. 93. 7.—, geb. 8.—  
**Möller, J.**, *Mikroskop. d. Nahrungs- u. Genussmittel a. d. Pflanzenreich.* 86. 16.—, geb. 17.20  
**Niedenzu, Frz.**, *Handb. f. botan. Bestimmungsübungen.* 95. 4.—, geb. 4.75  
**Pax, Ferd.**, *Allg. Morphol. d. Pflanzen.* 90. 9.—  
**Pfützner, E.**, *Uebers. d. natürl. Syst. d. Pflanzen.* 2. A. 1901. 1.—**

Physiologie d. Pflanzen: s. Frank, Jost,

Sachs, Wiesner.

- Plack, G., Repet. d. Botanik. 99. 4.—  
 Potonié, H., Elemente der Botanik. 3. A. 94. 4.—, geb. 5.—  
 Prantl, K., Lehrb. d. Botanik. 13. A. 1909. geb. 6.—  
 — Exkursionsflora f. Bayern. 2. A. 94. geb. 3.80  
Repetitorien: s. Hansen, Plack, Repetitorium,  
 Wolter.  
 Repetitorium d. Botanik. 3. A. 1902. (Breitenstein). 1.80  
 Sachs, J., Vorles. üb. Pflanzen-Physiol. 2. A. 87. 18.—, geb. 20.—  
 Schneider, C. K., Illustr. Handwörterbuch d. Botanik. 1905. 16.—, geb. 19.—  
 Schumann, K., Lehrb. d. syst. Botanik. 94. 16.—, geb. 18.—  
 — Prakt. f. morph. u. syst. Botanik. 1904. 13.—, geb. 15.—  
 Strasburger, Ed., Botan. Praktikum. 4.A. 1902. 20.—, geb. 22.50  
 — Kleines botan. Prakt. 6. A. 1908. 6.—, geb. 7.—  
 Strasburger, Ed., Noll, Fr. Schenk, H. u. G.  
 Karsten, Lehrb. d. Botanik. 10. A. 1909. 8.—, geb. 9.—  
 Tubeuf, C.v., Pflanzenkrankh. durch krypt. Parasiten verursacht. 95. 16.—, geb. 17.20  
 Wagner, H., Illustr. deutsche Flora. 3. A. 1905, bearb. v. A. Garcke. 12.—, geb. 15.—  
 Warming, E., Handb. d. syst. Botanik. 2. A. 1902. 8.—, geb. 9.—  
 — Lehrb. d. ökolog. Pflanzengeographie. 2.A. 02. 7.— geb. 8.—  
 — Lehrbch. d. allgem. Botanik. Tl. I. 1907. 12.—  
 Weiss, J., Grundr. d. Botanik. 5. A. 1905. geb. 3.—  
 — Schul- u. Excursionsflora v. Deutschland. 94. geb. 4.—  
 — Schul- u. Excursionsflora v. Bayern. 94. geb. 4.—  
 Wettstein, R., Leitf. d. Botanik. 2. A. 1902. geb. 3.50  
 Wiesner, J., Elemente d. wissensch. Botanik.  
 I. Anat. u. Physiol. d. Pflanzen. 5. A. 1906. 7.80, geb. 9.—  
 II. Organogr., Syst. u. Biol. d. Pflanzen. 3. A. 1907. 9.—, geb. 10.—  
 III. Biologie der Pflanzen. 2. A. 1902. 8.80, geb. 10.—  
 Wolter, M., Repetit. d. Botanik. 11. A. 98. 2.—, geb. 2.50  
 Woerlein, G., D. Flora d. Münch. Thalebene. 94. 3.50  
 Wünsche, O., Schulflora von Deutschland.  
 I. Die niederen Pflanzen. 89. 4.—, geb. 4.60  
 II. Die höheren Pflanzen. 9. A. 1909. geb. 5.—  
 — D. verbreit. Pflanzen Deutschlands. 5. A. 1909. geb. 2.60

- Wünsche, O., Die Alpenpflanzen. 2. A. 96. geb. 3.—  
 — Antlg. z. Botanisieren. 4. A. 1901. geb. 4.—  
 Zimmermann, A., Die botan. Mikrotechnik. 92. 6.—, geb. 7.—

## 4. Zoologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Ich bitte meinen Kat. Nr. 87: Zoologie, Anatomie  
 und Physiologie zu verlangen.

- Boas, J. E. V., Lehrb. d. Zoologie. 4. A. 1906. 10.—, geb. 12.—  
 Braun, M., Die thierischen Parasiten d. Menschen. 4. A. 1905. 15.—  
 — Zootomisches Praktikum. 86. 7.—, geb. 8.—  
 Brehm's Tierleben. 3. A. 10 Bde. 90|93. geb. 150.—  
 Calwer, C. G., Käferbuch. 6. A. 22 Liefergn.  
 à 1.— Im Erscheinen.  
 Claus-Grobhen, Lehrb. d. Zoologie. 7. A. 1905. 16.—, geb. 18.—  
 Eckstein, K., Repetit. d. Zoologie. 2. A. 98. 8.—, geb. 9.—  
 Fleischmann, C., Lehrb. d. Zoologie. 98. 11.60, geb. 13.60  
 Gegenbaur, C., Vergl. Anat. d. Wirbelthiere.  
 Bd. I. II. 98/1901. 47.—, geb. 52.—  
 Guttmann, W., Zoologie f. d. Physik. 4. u. 5. A.  
 1908. geb. 2.50  
 Hatschek, B. u. C. J. Cori, Elementarkurs d.  
 Zootomie. 96. 6.50, geb. 7.50  
 Hertwig, O., Lehrb. d. Entwicklungsgeschichte.  
 8. A. 1906. 13.—, geb. 15.—  
 — Allg. Biologie. 2. A. 1909. 18.—, geb. 20.50  
 — Elem. d. Entw.-Lehre. 3.. A. 1907. 9.—, geb. 10.—  
 — Handb. d. vergl. u. exper. Entw.-Lehre d.  
 Wirbeltiere. (ca. 20 Lfgn. à 4.50, im Erscheinen!)  
 — R., Lehrb. d. Zoologie. 8. A. 1907. 11.50, geb. 13.50  
 Kisskalt, K. u. M. Hartmann, Praktik d.  
 Bakteriologie u. Protozoologie. 1907. 4.50, geb. 5.50  
 Korschelt, E. & K. Heider, Lehrb. d. vergleich.  
 Entw.-Gesch. Allgem. Theil. Lfg. 1 u. 2. 1903. 19.60  
 — do. Spec. Tl. Heft 1—3. 90/93. (Vergriffen!)  
 Kükenhal, W., Leitf. f. d. zool. Praktikum.  
 4. A. 1907. 7.—, geb. 8.—  
 Lee u. Mayer, Grdzge. d. miskroskop. Technik.  
 3. A. 1907. 15.—, geb. 16.—  
 Leunis, J., Zoologie. 3. A. 2 Bde. 83|86. 34.—, geb. 37.—

- Lotsy, J. P., Vorlesgn. über Deszendenz-  
theorien. Bd. I/II. 1906/8. 20.—, geb. 22.—
- Ludwig, H., D. Wirbeltiere Deutschlands. 84. geb. 3.60
- Maas, O., Einführg. i. d. Entw.-Gesch. 1903. 7.— geb. 8.—
- Pauly, A., Darwinismus u. Lamarckismus. 1905. 7.—, geb. 8.50
- Rawitz, B., Compend. d. vergl. Anat. 93. geb. 5.—
- Repetitorium d. Zoologie. 3. A. 1906. 1.80, geb. 2.25
- Schultze, O., Grdr. d. Entw.-Gesch. d. Menschen  
u. d. Säugethiere. 97. 11.—, geb. 13.—
- Selenka, E., Zoolog. Taschenb. 5. A. 2 Tle. 1907. 5.60
- Stromer v. Reichenbach, E., Lehrb. d. Paläo-  
zoologie. Bd. I. Wirbellose Tiere. 1909. geb. 10.—
- Taschenberg, O., Repet. d. Zoologie. 91. 5.—, geb. 5.60
- Wiedersheim, R., Vergl. Anatomie d. Wirbel-  
tiere. 7. A. 1909. geb. 23.50
- Einführg. in d. vergl. Anatomie d. Wirbel-  
tiere. 1907. 11.—, geb. 12.50
- Wolter, M., Kurzes Repet. d. Zool. 10. A. 97. 2.—, geb. 2.50
- Zacharias, O., Die Thier- u. Pflanzenwelt d.  
Süßwassers. 2 Bde. 91. 24.—, geb. 30.—

### 5. Chemie und Pharmazie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Abderhalden, Lehrb. d. physiolog. Chemie.  
2. A. 1909. 24.—, geb. 26.50
- Agrikultur-Chemie:** s. Mayer, Wein.
- Ahrens, F. B., Handb. d. Elektrochemie. 2. A. 03. 15.—, geb. 16.20
- Analyse, qualit.**: s. Arnold, Beilstein, Buchka,  
Classen, Fresenius, Friedheim, Medicus, Men-  
schutkin, Miller, Pechmann, Treadwell, Wallach.
- Analyse, quantit.**: s. Buchka, Classen, Fre-  
senius, Friedheim, Medicus, Menschutkin,  
Miller, Treadwell, Wallach.
- Anorgan. Chemie:** s. Buchka, Erdmann, Hand-  
buch, Heumann, Hollemann, Klein, Knoeve-  
nagel, Krafft, Oppenheimer, Ostwald, Pinner,  
Richter, Roscoe, Schmidt, Wachter.
- Anschtütz, R., D. Destill. unt. vermind. Druck  
i. Laborat. 2. A. 95. geb. 2.40
- Arendt, R., Techn. d. Experimentalchem. 3. A. 1900. 20.—, geb. 22.—
- Arnold, C., Repetit. d. Chemie. 13. A. 1909. geb. 7.—
- Anleitung z. qual. chem. Analyse. 5. A. 1905. geb. 7.—

- Arnold, C., Abriss d. allgem. od. physikal. Chemie. 2. A. 1906. geb. 3.75
- Arrhenius, S., Lehrb. d. Elektrochem. 1901. 8.—; geb. 8.75
- Arzneibuch f. d. D. R. 4. A. 1900. geb. 3.65
- Arzneibuch-Kommentar: s. Hager.
- Arzneimittel: s. Arzneibuch, Biechele, Thoms, Ziemssen.
- Arzneitaxe, Deutsche. 1909. geb. 1.20
- Behrens, H., Anl. z. mikrochem. Analyse. (anorgan.) 2. A. 99. 6.—, geb. 7.—
- do. d. wicht. org. Verbdgn. Heft I—IV. 95/97. 16.—
- Mikrochem. Technik. 1900. 2.—
- Beilstein, F., Anltg. z. qualit. Analyse. 8. A. 98. 1.50
- Handb. d. org. Chemie. 3. A. 4 Bde. 93|99. 189.—, geb. 207.—
- do. Ergänzungsbd. I. 1901. 25.20, geb. 28.80;
- II. 1903. 36.—, geb. 40.—
- Berthsen, A., Kurzes Lehrb. d. organ. Chemie. 10. A. 1909. 12.—, geb. 13.—
- Biechele, M., Anltg. z. Prüfg. d. Arzneimittel. 12. A. 1906. geb. 5.—
- Die Strukturformeln d. organ. Chemie. 1906. 3.—
- D. gesetzl. Bestimmgn. f. d. Apothekenwesen i. Bayern. 4. A. 1908. 4.—, geb. 4.40
- Die bayr. Apotheke im revisionsbedürftigen Zustande. 2. A. 1908. 1.20
- Buchka, K., Lehrb. d. analyt. Chemie. 2 Thle. I. Qual. Anal. 2. A. 1902. 7.—, geb. 8.—
- II. Quant. Anal. 92. 7.—, geb. 3.—
- Physikal.-chem. Tabell. d. anorg. Chemie. 95. 10.—, geb. 12.—
- Bujard, A. & Ed. Baier, Hilfsb. f. Nahrungsmittelchemiker. 2. A. 1900. geb. 10.—
- Chemiker-Kalender, Hrsg. v. Biedermann. pro 1910. 2 Thle. geb. 4.—
- Classen, A., quantitat. chem. Analyse durch Elektrolyse. 5. A. 08. geb. 10.—
- Handb. d. analyt. Chemie. 5. u. 6. A. 2 Bde. 17.—, geb. 19.—
- I. Qualit. Analyse. 1906. 8.—, geb. 9.—
- II. Quant. Analyse. 1900. 10.80, geb. 12.—
- Ausgew. Method. d. analyt. Chemie. Bd. I. II. 1901/03. geb. à 20.—
- Dammann, K., Kurz. Repet. d. org. Chemie. 1906. geb. 4.50

- Dammer, O.**, Handb. d. chem. Technol. 5 Bde.  
95/98. 100.—, geb. 112.50
- Deventer, C. M. v.**, Physikal. Chemie. 3. A.  
1906. geb. 4.—
- Diels, O.**, Einf. in d. org. Chemie. 1907. geb. 7.50
- Dieterich, E.**, Pharmaceut. Manual. 10. A. 1909. 16.—, geb. 16.—
- Dragendorff, G.**, Die gerichtl.-chem. Ermittlg.  
v. Giften. 4. A. 95. 12.—, geb. 13.50
- Elbs, K.**, Synthet. Darstellungsmethoden d.  
Kohlenstoffverbindungen. 2 Bde. 90. 17.—, geb. 19.—
- Uebgsbeisp. f. d. elektrolyt. Darstellg. chem.  
Präparate. 1902. geb. 4.—
- Elektrochemie:** s. Ahrens, Arrhenius, Haber, Le  
Blanc, Lorenz, Lüpke, Ostwald.
- Elsner, F.**, Praxis d. Chemikers. 8. A. 1907. 20.—, geb. 22.—
- Erdmann, H.**, Lehrb. d. anorgan. Chemie.  
4. A. 1906. 15.—, Lwd. 16.—, Hfz. 17.—
- Farbstoffe:** s. Georgievics, Nietzki, Schultz.
- Fischer, B.**, Lehrb. d. Chemie f. Pharmac. 6. A.  
1909. 15.40, geb. 17.—
- E., Anleitg. z. Darstellung organ. Präparate.  
8. A. 1908. 2.50, geb. 3.20
- Ferd., Handb. d. chem. Technologie. 15. A.  
Bd. I. Unorgan. Tl. 1900. 12.—, geb. 14.—  
Bd. II. Organ. Tl. 1903. 10.— geb. 12.—
- Lehrb. d. chem. Technol. 1903. 7.— geb. 8.—
- Fresenius, C.**, Anleit. z. qual.-chem. Analyse.  
16. A. 95. 12.—, geb. 14.—
- Anl. z. quant. chem. Analyse. 6. A. 5. Abdr. 03.30.—, geb. 33.—
- Friedheim, C.**, Qual. chem. Analyse. 8. A. 94. 7.40, geb. 8.—
- Quant. chem. Analyse. 6. A. 1905. geb. 14.—
- Gattermann, L.**, D. Praxis d. organ. Chemikers.  
9. A. 1909. geb. 8.—
- Georgievics, G. v.**, Lehrb. d. Farbenchemie.  
I. 2. A. 1902. 10.—, geb. 11.—; II. 98. 9.—, geb. 10.—
- Geschichte der Chemie:** s. Ladenburg, Meyer.
- Hager's Handb. d. pharm. Praxis.** 3. A. 2 Bde. 03. 40.—, geb. 45.—
- Hager, H., Fischer, B. u. C. Hartwig,** Com-  
mentar z. dtshn. Arzneibuch. 2. A. 2 Bde. 96. 12.—, geb. 16.—
- do. Ergänzungsbd. 1901. geb. 7.—

- Halliburton, W. D., Grdzge. d. chem. Physiol. 94. 4.—, geb. 4.80
- Hammarsten, O., Lehrb. d. physiol. Chemie.  
6. A. 1907. 19.60, geb. 21.60
- Handbuch d. anorg. Chemie. Hrsg. v. Dammer.  
3 Bde. 92/94. 88.—, geb. 98.—  
— do. Bd. IV (Fortschritte). 1902. 26.—, geb. 28.50  
— do. Ergzgsbd. (Buchka, Phys.-chem. Tab.) 95. 10.—, geb. 12.—
- Hantzsch, A., Grundriss d. Stereochemie.  
2. A. 1904. 5.60 geb. 6.40
- Hartmann, E., Chemie f. d. Tentamen physicum. 6. A. 1900. 1.40
- Hempel, W., Gasanalyt. Methoden. 3. A. 1900. 8.—, geb. 9.—
- Henle, W., Anltg. f. d. org. präparat. Praktik. 09. 4.60, geb. 5.20
- Heumann, K., Anleit. z. Experiment. bei Vorlesgn. über anorgan. Chemie. 3. A. 1904. 19.—, geb. 20.—
- Heusler, Fr., D. Terpene. 96. 5.—, geb. 6.—
- Hirschwald, J., System. Löthrohranalyse. 91. geb. 6.—
- Hirzel, H., Katechismus d. Chemie. 8. A. 1901. geb. 5.—
- Hoff, J. van't, Vorles. üb. theoret. u. physik. Chemie. Heft I. 2. A. 1901. 6.—; Heft II. 2. A. 1903. 4.—; Heft III. 2. A. 1903. 4.—
- Hofmann, K., D. radioaktiven Stoffe. 2. A. 1904. 2.—
- Hollemann, A. F., Lehrb. d. organ. Chemie.  
7. A. 1909. geb. 10.—  
— Lehrb. d. unorgan. Chemie. 7. A. 1909. geb. 10.—  
— Einf. Versuche auf dem Gebiete d. organischen Chemie. 1907. geb. 2.20
- Hoppe-Seyler, F., Hdb. d. physiol. u. pathol.-chem. Analyse. 7. A. 1903. 16.—, geb. 18.50
- Horowitz, A., Repet. d. Chemie u. Physik.  
2. A. 1906. geb. 3.80
- Jannasch, P., Prakt. Leitf. d. Gewichtsanalyse.  
2. A. 1904. geb. 8.—
- Jüptner, H. v., Lehrb. d. physik. Chemie. 04/05. I. 4.—,  
II. 1. 3.50, II. 2. 4.50
- Klein, J., Chemie. Anorgan. Thl. (Gösch.) geb. —.80  
— do. Organ. Thl. (Gösch.) geb. —.80
- Knoevenagel, E., Prakt. d. anorgan. Chemikers.  
2. A. 1909. geb. 10.—
- Kobert, R., Compend. d. prakt. Toxikol. 4. A. 03. 5.—, geb. 6.—
- König, J., Chemie d. menschl. Nahrungs- u. Genussmittel. 4. A. 3 Bde. (Bd. I u. II 1903/04. geb. à 36.—)

- Krafft, F.**, Lehrb. d. organ. Chemie. 4. A. 1905. 15.—, geb. 17.—  
 — Lehrb. d. anorgan. Chemie. 5. A. 04. 9.—, geb. 10.50
- Küster, F. W.**, Logarithm. Rechentaf. f. Chem.  
 9. A. 1909. geb. 2.40
- Ladenburg, A.**, Vorträge üb. d. Entwicklungsgesch. d. Chemie. 4. A. 1907. 12.—, geb. 13.50
- Landauer, J.**, Die Spektralanalyse. 96. 4.—, geb. 4.80
- Lassar-Cohn**, Arbeitsmeth. f. organ.-chem. Laboratorien. Allgemeiner Tl. 4. A. 1906. 11.—, geb. 13.50  
 — D. Chemie i. tägl. Leben. 6. A. 1908. geb. 4.—  
 — Einführg. i. d. Chemie. 3. A. 1907. 3.—, geb. 4.—
- Le Blanc, M.**, Lehrb. d. Elektrochemie. 4. A. 1906. 6.—, geb. 7.—
- Levy, S.**, Anl. z. Darstellg. organ. Präp. 4. A. 02. 4.20, geb. 5.—
- Lipp, A.**, Lehrb. d. Chemie u. Mineral. 4. A. 1908. geb. 4.—
- Lockemann, G.**, Einf. in die analyt. Chemie. 07. geb. 7.—
- Lorenz, R.**, Elektrochem. Praktikum. 1901. geb. 6.—
- Ludwig, E.**, Medizin. Chemie. 2. A. 95. 10.—, geb. 12.—
- Lunge, G.**, Chem.-techn. Unters.-Method.(5. A. v. Böckmann). 3 Bde. 1905. 62.—, geb. 68.50
- Lüpke, R.**, Grundz. d. wiss. Elektrochemie. 5. A. 07. 5.—, geb. 6.—
- Mayer, Ad.**, Agrikulturchemie. 6. A. 3 Bde. in 4 Tln. 1905/6. geb. 30.—
- Medicus, L.**, Anleit. z. qualitat. Analyse. 12. u. 13. A. 1905. 2.—, geb. 2.80  
 — Anleit. z. Maassanalyse. 7. u. 8. A. 1902. 2.40, geb. 3.—  
 — Anleit. z. Gewichtsanalyse. 5. A. 1906. 2.80, geb. 3.60  
 — Kurze Anleit. z. techn.-chem. Analyse. 2. A. 06. 2.40, geb. 3.—  
 — Kurz. Lehrb. d. chem. Technol. 97. 24.—, geb. 26.—
- Mendelejeff, D.**, Grundl. d. Chemie. 92. 24.—, geb. 27.—
- Meyer, E. v.**, Gesch. d. Chemie. 3. A. 1905. 11.—, geb. 12.—  
 — L., Grundzüge d. theoret. Chemie. 4. A. 1908. 5.—, geb. 6.50  
 — O. E., D. kinet. Theor. d. Gase. 2. A. 99. 12.—, geb. 14.—
- Meyer, E. v. u. V. u. P. Jacobson**, Lehrb. d. org. Chem. Bd. I. Tl. 1. 2. A. 1907. 28.—; Bd. II. 1. 1902. 27.—, geb. 30.—; II. 2. 1903. 17.50, geb. 20.50
- Miller, W. v. u. H. Kiliani**, Kurzes Lehrb. d. analyt. Chemie. 6. A. 1909. 10.—, geb. 11.—
- Möller, J.**, Mikroskopie d. Nahrungs- u. Genussmittel a. d. Pflanzenreich. 2. A. 1905. 18.—, geb. 20.—  
 — Leitf. z. mikrosk.-pharmakogn. Uebgn. 1901. geb. 9.—



**Nahrungsmittel-Chemie:** s. Bujard, König, Mül-

ler, Röttger, Rupp, Schimper, Vereinbarungen.  
Nernst, W., Theoret. Chemie. 6. A. 1909. 20.—, geb. 21.40

— u. A. Schönflies, Einführg. i. d. math. Be-  
handlg. d. Naturwiss. 5. A. 1907. 11.—, geb. 12.50

Neumeister, R., Lehrb. d. physiol. Chem. 2. A. 97. 17.—, geb. 19.50

Nietzki, R., Chemie d. organ. Farbstoffe. 5. A. 06. geb. 8.—

Oppenheimer, C., Grdr. d. org. Chem. 5. A. 07. geb. 2.40

— do. d. anorg. Chemie. 5. A. 1908. geb. 3.50

**Organ. Chemie:** s. Beilstein, Bernthsen, Dam-

mann, Fromm, Hollemann, Krafft, Oppen-  
heimer, Pinner, Richter, Schorlemer.

Ost, H., Lehrb. d. chem. Technol. 6. A. 1907. 15.—, geb. 16.—

Ostwald, W., Grdr. d. allgem. Chemie. 4. A. 09. 20.—, geb. 22.50

— Schule d. Chemie. I. 1903. 4.80 geb. 5.50 II.  
1904. 7.20, geb. 8.—

— Lehrb. d. allgem. Chemie. 2. A. Bd. I. 03. 28.—, geb. 30.50

Bd. II. Abth. 1. 03. 34.—, geb. 36.50; Bd. II.

Abth. 2. 1902. 25.—, geb. 28.—

— Der Werdegang einer Wissenschaft. 2. A. 08. 6.60, geb. 7.50

— Grundl. d. anorgan. Chemie. 2. A. 1904. geb. 16.—

— D. wiss. Grundl. d. analyt. Chemie. 4. A. 1904. geb. 7.—

— Elektrochemie. 96. 28.—, geb. 30.—

— Vorles. üb. Naturphilos. 3. A. 1905. 12.—, geb. 14.50

— u. R. Luther, Hand- u. Hilfsb. z. Ausführ.  
physik.-chem. Messgn. 2. A. 1902. geb. 15.—

Otto, F. J., Anltg. z. Ausmittlg. d. Gifte. 7. A. 96. 8.—, geb. 9.—

Pechmann, H. v., Taf. z. qualit. chem. Analyse.

11. A. 1905. 1.50

— Volhard's Anltg. z. qualit. chem. Analyse.

12. A. 1909. 2.50, geb. u. durchschossen 4.20

**Pharmaceut. Chemie:** s. Dieterich, Fischer,

Hager, Schmidt, Schule.

**Physiol. Chemie:** s. Abderhalden, Halliburton,

Hammarsten, Hoppe-Seyler, Neumeister,  
Schulz.

**Pictet-Wolffenstein, Die Pflanzenalkaloide.**

2. A. 1900. geb. 9.—

Pinner, A., Repet. d. anorg. Chemie. 10. A. 98. 7.50, geb. 8.—

— Repetitorium der organ. Chemie. 11. A. 1901. 7.50, geb. 8.—

Planck, M., Grundr. d. allg. Thermochemie. 93. geb. 4.—

**Post, J., Chem.-techn. Analyse. 2. A. 2 Bde. 89/91. 44.—, geb. 48.—**  
**Präparatenkunde: s. Fischer, Levy.**

**Prüfungsordnung f. Apotheker v. 18. V. 1904. —.80**

**Remsen, J., Einleit. in d. Studium d. Chemie.**

3. A. 1904. 6.—, geb. 7.—

— Grundzüge d. theoret. Chemie. 88. 5.—, geb. 6.—

— Kohlenstoffverbindungen od. organ. Chemie.

3. A. 97. 5.—, geb. 6.—

— Anorgan. Chemie. 3. A. 1906. 9.40, geb. 10.—

**Repetitorien: s. Arnold, Hartmann, Pinner,**

Repetitorium.

**Repetitorium d. organ. Chemie (Vauino). 2. A. 99. cart. 2.—**

— der chemischen Analyse. I. II. à 1.10

— der Chemie. I. Bd. anorg. Chemie. 1908. 2.40

II. Bd. organ. Chemie. 1901. 3.—

— d. pharmac. Chemie. 3 Thle. à 1.80

— d. Pharmakognosie. I. Thl. 1.35; II. Thl. 1.80

**Richter, M., Lexikon d. Kohlenstoffverb. 2 Bde.**

u. Suppl. I—III. 1900/05. 114.80, geb. 133.—

**Richter, V. v., Chemie d. Kohlenstoffverbind.**

10. A. 2 Bde. 1903/5. 31.50, geb. 34.50

— Lehrb. d. anorgan. Chemie. 11. A. 1906. 9.—, geb. 10.—

**Roscoe, H. E., Die Spektralanalyse. 3. A. 90. 16.—, geb. 17.60**

— -Schorlemmer's kurz. Lehrb. d. Chemie.

11. A. 98. 7.50, geb. 8.50

— Lehrb. d. anorg. Chemie. 3. A. 2 Bde. 97. 52.—, geb. 56.—

**Röttger, H., Kurzes Lehrb. d. Nahrungsmittel-**

chemie. 3. A. 1907. 16.—, geb. 17.—

**Rüdorff, F., Grundr. d. Chemie. 12. A. 1902. 5.—, geb. 5.60**

**Rupp, G., D. Unters. v. Nahrungsm. 2. A. 1900. geb. 7.—**

**Schimper, A. F. W., Anl. z. mikrosk. Unters. d.**

Nahrungs- u. Genussmittel. 2. A. 1900. 4.—, geb. 5.—

**Schmidt, E., Ausführl. Lehrb. d. pharm. Chemie.**

2 Bde. 58.—, geb. 64.50

I. Bd. Anorgan. Chemie. 5. A. 1907. 24.—, geb. 26.50

II. Bd. Organ. Chemie. 4. A. 1901. 34.—, geb. 38.—

— J., Kurz. Lehrb. d. org. Chemie. 1906. 18.—, geb. 19.60

— F. W., Kurz. Lehrb. d. anorgan. Chemie. 95. 4.50, geb. 5.20

**Schorlemmer's Lehrb. d. Kohlenstoffverbindgn.**

3. A. 97. geb. 25.—

- Schule d. Pharmacie.** 3., 4. u. 5. A. 1903/09.  
 Bd. I. Prakt. Theil v. E. Mylius. geb. 4.—  
 Bd. II. Chem. Theil v. H. Thoms. geb. 7.—  
 Bd. III. Physik. Theil v. K. F. Jordan. geb. 4.—  
 Bd. IV. Botan. Theil v. E. Gilg. geb. 8.—  
 Bd. V. Warenkde. v. H. Thoms u. J. Holfert. geb. 8.—
- Schultz, G.,** Chemie d. Steinkohlentheers. 3. A.  
 2 Bde. 1900/1. 20.—, geb. 24.—  
 — Kurz. Lehrb. d. chem. Technol. 1903. 8.—, geb. 9.—
- Schultz, G. u. P. Julius,** Tabell. Uebersicht d.  
 künstl. organ. Farbstoffe. 4. A. 1902. geb. 28.—
- Schulz, Fr. N.,** Prakt. d. physiol. Chemie. 3. A. 1908. 2.50, geb. 3.—
- Stavenhagen, A.,** Kurz. Lehrb. d. anorg.  
 Chemie. 1906. 11.60, geb. 13.—  
 — Anleitg. z. anal. Arbeiten. 1906. kart. 2.—
- Stephan, C.,** Pharmakognost. Tabellen. 3. A. 98. geb. 2.50
- Stereochemie:** s. Bischoff, Hantzsch, van't Hoff.
- Stöckhardt, A.,** Schule d. Chemie. 21. A. 1908. 7.—, geb. 8.—
- Technische Chemie:** s. Dammer, Fischer,  
 Haber, Lunge, Medicus, Ost, Post, Schultz.
- Thoms, H.,** D. Arzneimittel d. org. Chemie. 2. A. 97. geb. 6.—
- Tiemann-Gärtner's** Handb. d. Unters. u. Beurth.  
 d. Wässer. 4. A. 95. 24.—, geb. 26.—
- Tollens, B.,** Kurz. Handb. d. Kohlenhydrate.  
 Bd. I. 2. A. 97.; Bd. II. 95. geb. à 9.—
- Toxikologie:** s. Dragendorff, Kobert, Otto.
- Traube, J.,** Grundriss d. physik. Chemie. 1904. 9.—, geb. 10.—
- Treadwell, E. P.,** Tabellen z. qualitat. Analyse.  
 5. A. 1904. kart. 4.—  
 — Kurz. Lehrb. d. qualitat. Analyse. 6. A. 1908. 9.—, geb. 10.20  
 — do. d. quant. Analyse. 4. A. 1907. 11.—, geb. 12.20
- Vereinbargn.** z. einheitl. Unters. v. Nahr-  
 ungs- u. Genussmitt. Heft 1—3. 97/1902. 13.—
- Wachter, V.,** Abr. d. anorgan. Chemie. 97. 2.—, geb. 2.50
- Wallach, O.,** Tabell. z. chem. Analyse. 3. A. 98. geb. 4.—
- Wein, E.,** Agriculturchem. Analyse. 89. 6.—
- Weinland, R.,** Anltg. f. d. Praktik. in d. Mass-  
 analyse. 2. A. 1906. 2.50 geb. 3.—
- Winkler, C.,** Lehrb. d. techn. Gasanalyse. 3. A. 01. 8.—, geb. 9.—  
 — Uebungen in d. Massanalyse. 3. A. 1903. 6.—, geb. 6.80
- Wolfrum, A.,** Chem. Praktikum. 2 Tle. m. Atlas.  
 1902/3. geb. 38.—
- v. Ziemssen's** klin. Recepttaschenb. 8. A. 1905. geb. 3.50

## 6. Mathematik.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Ich bitte meinen Kat. Nr. 73 enth. die Bibl. des † Herrn Ge-  
heimrat Prof. Dr. G. Bauer gratis zu verlangen.

- Autenheimer, Fr.**, Elementarb. d. Differential-  
u. Integralrechn. 5. A. 1901. 9.—, geb. 10.—
- Baltzer, R.**, Theorie d. Determinanten. 5. A. 81.  
(Vergriffen!) 5.—, geb. 6.—
- **Analyt. Geometrie.** 82. 8.—
- Bauer, G.**, Vorles. üb. Algebra. 1903. geb. 13.—
- Bendt, F.**, Kat. d. Different.- u. Integr.-Rechn.  
3. A. 1906. geb. 3.—
- Bernhard, M.**, Darstell. Geometrie. 2. A. 1905. 5.20, geb. 5.80
- Bremiker, C.**, Log.-trigon. Taf. m. 5 Decimalst.  
8. A. 99. 1.20, geb. 1.50
- **Log.-trigon. Taf. m. 6 Decimalst.** 14. A. 04. 4.20, geb. 5.—
- Burkhardt, H.**, Funktionstheoret. Vorlesgn. 2 Thle.  
I. 2. A. 1903. 11.40, geb. 13.50; II. 2. A. 06. 10.—, geb. 11.—
- Clausius, R.**, Die Potentialfunktion u. d. Po-  
tential. 4. A. 85. 4.—, geb. 5.—
- Clebsch, A.**, Vorles. üb. Geometrie. I. Bd. 1. Tl.  
1. Liefg. 2. A. 06. 16.—, I. Bd. 2. Tl. 12.80  
II. Bd. 1. Tl. 91. 12.—, geb. 14.—
- Crelle, A. L.**, Rechentafeln. 8. A. 99. geb. 15.—
- Cremona, L.**, Elem. d. projekt. Geom. 82. 5.—
- Czuber, E.**, Vorlesungen üb. Diff.- u. Inte-  
gralrechg. 2. A. 2 Bde. 1906. geb. 24.—
- Dietsch, Chr.**, Darstell. Geometrie. 4. A. 1903. 2.—
- Dirichlet, P. G.**, Lejeune, Vorles. üb. Zahlen-  
theorie. 4. A. 94. 14.—, geb. 16.—
- Dölp, H.**, Die Determinanten. 7. A. 08. 2.—, geb. 2.40
- **Aufgaben z. Differential- u. Integralrechng.**  
11. A. 1905. geb. 1.80
- Durège, H.**, Elem. d. Theor. d. Funkt. 5. A. 06. geb. 10.—
- Dziobek, V.**, Lehrb. d. analyt. Geometrie. 1902/9.  
I. Ebene; II. Raum. à 4.50, geb. 5.—
- Forsyth, A. R.**, Lehrb. d. Differ.-Gleichgn. 89. 14.—
- Fort, O. u. O. Schlömilch**, Analyt. Geometrie.  
I. 7. A. 04. 4.—, geb. 4.80; II. 6. A. 98. 5.—, geb. 5.80
- Fricke, R.**, Hauptsätze z. Diff.- u. Int.-Rechn.  
5. A. 1909. 5.—, geb. 5.80

- Ganter u. Rudio**, Elem. d. analyt. Geometrie d. Ebene. 6. A. 1906. geb. 3.—
- Gauss**, F. G., Fünfstell. logar. u. trigon. Tafeln. 100. Aufl. 1909. 2.—, geb. 2.50
- Geigenmüller**, R., Höh. Mathematik. 6. u 7. A. 2 Bde. 1903/7. geb. 14.—
- Geissler**, K., Die Kegelschnitte, 1905. 5.—
- Hammer**, E., Lehrb. d. eb. u. sphär. Trigonometrie. 3. A. 1907. 7.40, geb. 7.90
- Hattendorff**, K., Algebr. Analysis. 85. 4.—
- Henselin**, Ad., Rechentafel. 97. geb. 6.—
- Hesse**, O., Vorles. üb. d. analyt. Geom. d. gerad. Linie. 4. A. 1906. geb. 6.—
- Joachimsthal**, E., Analyt. Geom. d. Ebene. 3. A. 83. 3.60, geb. 4.50
- Kiepert**, Grdr. d. Diff.- u. Integr.-Rechng. 2 Bde. 24.—, geb. 27.—  
I. Differentialrechnung. 11. A. 1909. 12.50, geb. 13.50  
II. Integralrechnung. 9. A. 1908. 12.50, geb. 13.50
- Kleyer**, A., Wahrscheinlichkeits-Rechnung. 91. 6.—, geb. 7.—
- Klingenfeld**, F. A., Lehrb. d. darstell. Geometrie. Bd. I. 3. A. 85. 4.—; II. 2. A. 74. 5.—; III. 76. 3.—
- Legendre**, A. M., Zahlentheorie. 2. A. 2 Bde. 93. 12.—, geb. 14.—
- Ligowski**, W., Taschenb. d. Mathem. 3. A. 93. 2.80, geb. 3.50
- Lübsen**, H. B., Ausführl. Lehrb. d. analyt. od. höheren Geometrie. 14. A. 99. 4.—, geb. 4.50  
— do. d. Analysis. 10. A. 1902. 3.60, geb. 4.10  
— do. d. Arithm. u. Algebra. 26. A. 1906. 4.—, geb. 4.50  
— do. d. ebenen u. sphär. Trigon. 19. A. 1908. 2.40, geb. 2.90  
— Einleit. i. d. Infinitesimalrechn. 8. A. 99. 8.—, geb. 8.50
- Pascal**, E., D. Variationsrechng. 99. geb. 3.60
- Petersen**, J., Theorie d. algebr. Gleichgn. 78. 10.—, geb. 11.—  
— Vorles. üb. Funktionstheorie. 98. 10.—, geb. 11.—
- Pözl**, W., Elem. d. darstell. Geometrie. 2. A. 2 Tle. 1902. 4.—, geb. 5.—
- Repetitorium** d. höheren Mathematik. I. Diff.-Rechn.; II. Integralrechnung. à 1.10
- Reye**, Th., Geom. d. Lage. Abth. I. 4. A. 99. 8.—, geb. 10.—  
Abth. II/III. 4. A. 1907. 15.—, geb. 19.—
- Rudio**, F., Analyt. Geom. des Raumes. 3. A. 1901. geb. 3.—
- Salmon**, G., Analyt. Geom. d. Kegelschnitte. I. Thl. 7. A. 1907. geb. 10.—; II. Thl. 6. A. 1903. geb. 9.—

- Salmon, G.,** *Analyt. Geom. d. Raumes. Thl. I.*  
 4. A. 98. 8.—; II. 3. A. 80. 24.—, geb. 26.40  
 — *Analyt. Geom. d. höh. eben. Kurven. 2. A. 82.* 11.20, geb. 12.20  
**Scheffers, G.,** *Lehrb. der Mathematik. 1905.* 16.—, geb. 17.50  
**Schfömilch, O.,** *Compend. d. höh. Analysis.*  
 2 Bde. (I. Bd. 5. A. 81; II. Bd. 4. A. 95.) à 9.—, geb. 10.20  
 — *Uebungsbuch z. Studium d. höh. Analysis.*  
     I. *Differentialrechn. 4. A. 88.* 6.—, geb. 6.80  
     II. *Integralrechnung. 4. A. 1900.* 9.—, geb. 10.—  
 — *Handb. d. algebr. Analysis. 6. A. 89.* 9.—, geb. 10.—  
 — *Handb. d. Mathematik. 2. A. 3 Bde. 1903/4.* 60.—, geb. 67.50  
 — *Fünfstell. logar. u. trigon. Taf. 19. A. 05.* 1.—, geb. 1.30  
**Schmehl, Chr.,** *Darstell. Geom. 99.* 4.—, geb. 4.60  
**Schur, Fr.,** *Lehrb. d. analyt. Geom. 98.* 6.—, geb. 7.—  
**Serret, J. A.,** *Handb. d. höh. Algebra. 2. A.*  
 2 Bde. 78/79. 19.—, geb. 21.50  
 — *Lehrbuch d. Differential- u. Integralrechn.*  
     4. u. 5. A. 1908. Bd. I. 11.—, geb. 13.—; Bd. II.  
     8.—, geb. 10.—; Bd. III. 9.—, geb. 10.—  
**Simon, M.,** *Analyt. Geom. d. Ebene. 1900.* geb. 6.—  
     do. d. Raumes. 2 Tle. 1901. geb. 8.40  
**Sohncke, L. A.,** *Samml. v. Aufgaben a. d. Dif-*  
     *ferent.- u. Integralrechn. 6. A. 2 Bde. 03/06.* 13.—, geb. 16.—  
 — *do. Figurentafeln dazu. I. 1.20; II. 1.80*  
**Steiner's** *Vorlesgn. üb. synthet. Geometrie.*  
     3. A. 2 Bde. 87/98. 20.—, geb. 22.50  
**Vega, G. v.,** *Logar.-trigon. Handb. 81. A. 1906.* 4.20, geb. 5.50  
**Weber, H.,** *Ellipt. Funktionen. 91.* 13.—, geb. 14.—  
 — *Lehrb. d. Algebra. 2. A. 2 Bde. 98/99.* 22.—, geb. 25.20  
 — *u. J. Wellstein, Encykl. d. Elementar-Mathe-*  
     *matik. 3 Bde. 1905/07. geb. 35.60. (Bd. I*  
     *2. A. 9.60. Bd. II 2. A. 12.—, Bd. III 14.—).*  
**Wiener, Chr.,** *Lehrbuch d. darstell. Geometrie.*  
 2 Bde. 84/87. 30.—, geb. 33.—  
**Zimmermann, H.,** *Rechentafel. 5. A. 1907.* geb. 5.—

### 7. Astronomie etc.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

- Brünnow, F.,** *Handbuch d. sphär. Astronomie.*  
 4. A. 81. 12.—, geb. 13.—  
**Dziobek, O.,** *Mathem. Theorie d. Planetenbe-*  
     *wegung. 88.* 9.—, geb. 10.—

|                                                                              |                  |
|------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| Günther, S., Handb. d. Geophysik. 2. A. 2 Bde.<br>97/99.                     | 38.—, geb. 42.—  |
| — Handb. d. math. Geogr. 90.                                                 | 16.—, geb. 17.60 |
| — Lehrb. d. phys. Geographie. 91.                                            | 12.—, geb. 14.—  |
| — Physikal. Geographie. (Samml. Göschen).                                    | geb. —.80        |
| Herr, J. P., Lehrb. d. sphär. Astronomie. 87.                                | 16.—, geb. 17.60 |
| Jordan, W., Grundz. d. astron. Zeit- u. Orts-<br>bestimmung. 85.             | 10.—, geb. 11.20 |
| Klein, H. J., Katechism. d. Astronomie. 9. A. 1900.                          | geb. 3.50        |
| Láska, W., Lehrb. d. Astronomie u. mathem.<br>Geographie. Tl. I. 2. A. 1907. | 5.—              |
| Möbius, F. A., Astronomie (Samml. Göschen).                                  | geb. —.80        |
| Newcomb-Engelmann's populäre Astronomie.<br>3. A. 1905.                      | 15.—, geb. 16.—  |
| Roscoe, E., Die Spektralanalyse. 3. A. 90.                                   | 16.—, geb. 17.25 |
| Scheiner, J., Spektralanalyse d. Gestirne. 90.                               | 16.—, geb. 18.—  |
| Wolf, Rud., Handb. d. Astronomie. 2 Bde. 90/94.                              | 32.—, geb. 36.—  |

~~~~~

Forstwirtschaft.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen.)

Baur, F., Die Holzmesskunde. 4. A. 91.	geb. 12.—
— Handb. d. Waldwerthberechnung. 86.	geb. 10.—
— Lehrb. d. nied. Geodäsie. 5. A. 95.	geb. 12.—
— Die Fichte in Bezug auf Ertrag, Zuwachs u. Form. 77.	2.80
— Die Rothbuche. 81.	6.—
— Untersuch. üb. d. Festgehalt u. d. Gewicht d. Schichtholzes u. d. Rinde. 79.	5.—
— Formzahlen u. Massentaf. d. Fichte. 90.	5.—
Borggreve, B., Die Holzzucht. 2. A. 91.	12.—, geb. 14.—
Endres, M., Lehrb. d. Waldwertrechng. 95.	7.—, geb. 8.20
Forst- und Jagdlexikon. Hrsg. v. Fürst. 2. A. 03.	geb. 23.—
Fürst, H., Pflanzenzucht im Walde. 3. A. 97.	6.—, geb. 7.—
Gayer, K., Der Waldbau. 4. A. 98.	geb. 14.—
— Forstbenutzung. 10. A. 1909.	geb. 15.—
Graner, F., D. Forstbetriebseinrichtung. 89.	7.20, geb. 8.—
Handbuch d. Forstwissensch. Hrsg. v. T. Lorey. 2. A. 4 Bde. 1903.	50.—, geb. 60.—
Härtig, R., Lehrb. d. Pflanzenkrankh. 3. A. 1900.	geb. 10.—
— Lehrb. d. Anatomie u. Physiol. d. Pflanzen. 91.	7.—, geb. 8.—
— D. anat. Unterscheidungsmerkmale etc. 4. A. 98.	1.—

Hess, Rich., Encyklopädie u. Methodologie der Forstwirtschaft.		
I. Forstwirtschaft i. Allgem. 90.	1.80,	geb. 2.60
II. Forstl. Produktionslehre. 90.	6.80,	geb. 8.40
III. Forstl. Betriebslehre. 92.	6.40,	geb. 8.—
— Der Forstschutz. 3. A. 2 Bde. 98/1900.	24.—,	geb. 26.50
Judeich, J. Fr., D. Forsteinrichtg. 6. A. 1904.		geb. 10.50
— u. H. Nitsche, Lehrb. d. mitteleurop. Forst-Insektenkunde. 8. A. 2 Bde. 95.		geb. 40.—
Kauschinger, Lehre v. Waldschutz. Hrsg. von H. Fürst. 6. A. 1903.		geb. 4.—
Martin, H., Die Forsteinrichtung. 2. A. 1906.	2.60	
Mayr, H., Waldbau auf naturges. Grundlage. 09.		geb. 15.—
Neumeister, M., Wie wird man e. Forstwirt? 2. A. 99.	1.80	
Nüsslin, O., Leitf. d. Forstinsektenkunde. 1905.		geb. 10.—
Ramann, E., Forstl. Bodenkunde u. Standortsl. 2. Aufl. 1905.	10.—,	geb. 11.20
Schwappach, A., Leitf. d. Holzmesskde. 2. A. 1903.	3.—,	geb. 4.—
Schwarz, F., Forstl. Botanik. 91.		geb. 15.—
Stengel, K. v., Rechtsencykl. f. Forstleute. 2. A. 08.	7.—,	geb. 8.50
Stötzer, H., Waldwegebaukunde. 4. A. 1903.	4.80,	geb. 5.60
— Waldwertrechnung u. forstl. Statik. 4. A. 08.	4.20,	geb. 5.—
Tubeuf, C. v., Samen, Früchte u. Keimlinge d. in Deutschld. heim. u. angebauten Kulturpflanzen. 91.	4.—,	geb. 5.—
— Pflanzenkrankh. d. krypt. Paras. verurs. 95.	16.—,	geb. 17.20
Weber, R., Lehrb. d. Forsteinrichtg. 91.	12.—,	geb. 13.20
Weise, W., Leif. f. d. Waldbau. 3. A. 1903.		3.—

~~~~~ Philosophie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

Bertling, O., Gesch. d. alten Philosophie. 1907.	2.50	
Cornelius, H., Einl. i. d. Philosophie. 1903.		geb. 5.60
Ebbinghaus, H., Abriss d. Psychologie. 4. A. 09.	3.—,	geb. 4.—
Elsenhans, Th., Psychol. u. Logik (Göschel).		geb. —.80
Erdmann, J., Grundr. d. Gesch. d. Philosophie. 4. A. 2 Bde. 96.	24.—,	geb. 27.—
Eucken, R., Grundl. e. neuen Lebensanschauung. 1907.	4.—,	geb. 5.—
Falckenberg, R., Gesch. d. neueren Philosophie. 6. A. 1908.	9.—,	geb. 10.—

Fischer, Kuno, Gesch. d. neueren Philosophie.

Jubiläumsausgabe.

- I. Bd.: Descartes' Leben u. Lehre. 4. A. 97. 11.—, geb. 13.—
- Gesch. d. neueren Philosophie. 5. A. 1905. 8.—, geb. 9.—
- II. „ Spinoza. 4. A. 98. 14.—, geb. 16.—
- III. „ Leibniz's Leben etc. 4. A. 1902. 18.—, geb. 20.—
- IV. „ Kant u. s. Lehre. I. Tl. 5. A. 09. 17.40, geb. 20.—
- V. Bd. Kant u. s. Lehre. II. Tl. Das Ver-
nunfts-system. 4. A. 99. 16.—, geb. 18.—
- VI. „ Fichtes Leben, Werke u. Lehre.
3. A. 1900. 18.—, geb. 20.—
- VII. „ Schellings Leben etc. 3. A. 1902. 22.—, geb. 24.—
- VIII. „ Hegels Leben etc. 4. A. 2 Tle. 1902. 30.—, geb. 34.—
- IX. „ Schopenhauer. 2. A. 98. 14.—, geb. 15.60
- X. „ Francis Bacon. 3. A. 04. 14.—, geb. 16.—
- Einleitg. in d. Gesch. d. Philosophie. 5. A. 02. 4.—, geb. 5.—
- Höffding, H., Psychologie in Umrissen. 4. A. 08. 9.—, geb. 10.20
- Höfler, A., Logik. 90. 3.20, geb. 3.60
- Grundlehren d. Logik. 2. A. 1906. geb. 5.—
- Kant, J., Kritik d. rein. Vernunft v. B. Erd-
mann. 4. A. 89. 2.—, geb. 2.80
- do. v. Kehrbach. 93. 1.—, geb. 1.50
- Kritik d. prakt. Vernunft. v. Kehrbach. 92. 1.—, geb. 1.50
- Kritik d. prakt. Urtheilskraft v. Erdmann.
2. A. 84. 2.—, geb. 2.80
- do. v. Kehrbach. 92. —.80, geb. 1.20
- Kirchner, F., Wörterb. d. philos. Grundbegriffe.
5. A. 1907. 8.—, geb. 9.50
- Koeber, R., Repetitorium d. Gesch. d. Philo-
sophie. 90. 2.60, geb. 3.25
- Lange, F. A., Gesch. d. Materialismus. 8. A.
2 Bde. 1908. 5.—, geb. 6.—
- Lipps, Th., Grundzüge d. Logik. 93. 3.—, geb. 3.80
- Ethische Grundfragen. 2. A. 1905. 5.—, geb. 6.—
- Aesthetik. I. Tl. 03. 10.—, geb. 12.— II. Tl. 07. 12.—, geb. 14.—
- Leitf. d. Psychologie. 2. A. 1906. 8.—, geb. 9.—
- Lotze, Herm., Grundzge. d. Aesthetik. 2. A. 88. 2.—, geb. 2.40
- Logik u. Encykl. d. Philosophie. 4. A. 02. 2.40, geb. 3.—
- Grundz. d. Metaphysik. 3. A. 1901. 2.—, geb. 2.50
- „ „ Naturphilosophie. 2. A. 89. 1.80, geb. 2.20
- „ „ Psychologie. 5. A. 94. 1.70, geb. 2.10

Lotze, Herm., Grundz. d. prakt. Philosophie.		
3. A. 99.	1.80,	geb. 2.20
— „ „ Religionsphilosophie. 3. A. 94.	1.70,	geb. 2.10
— Gesch. d. deutsch. Philos. seit Kant. 2. A. 94.	1.80,	geb. 2.20
Oehmichen, G., Grdr. d. rein. Logik. 1901.	1.—,	
Paulsen, F., Einl. i. d. Philosophie. 17—19. A. 07.	4.50,	geb. 5.50
Repetitorium d. Gesch. d. Philos. 94.	1.35	
Schopenhauer, A., Sämmtl. Werke. v. Frauen-		
städt. 8. u. 9. A. 6 Bde. 1908.	18.—,	geb. 24.—
— do. Hrsg. v. Grisebach. (Reclam). 6 Bde.		geb. 9.—
Schultze, Fr., Stammbaum d. Philos. 2. A. 99.	8.—,	geb. 10.—
Schwegler, A., Gesch. d. Philos. 16. A. 1905.	2.25,	geb. 3.—
— do. Min.-Ausg. (Reclam.)		geb. 1.50
Ueberweg-Heinze, Grundr. d. Gesch. d. Philo-		
sophie. 4 Bde.	31.50,	geb. 36.—
I. Thl. Alterthum. 10. A. 1909.	9.50,	geb. 11.—
II. Thl. Mittl. oder patrist. u. scholast.		
Zeit. 8. A. 98.	6.—,	geb. 7.—
III. Thl. Neuzeit. 9. A. 1901.	7.—,	geb. 8.—
IV. D. 19. Jahrhundert. 1902.	11.—,	geb. 12.—
Volkmann, R., Lehrb. d. Psychol. 4. A. 2 Bde. 95.	20.—,	geb. 23.—
— do. D. neueren Philos. 4. A. 2 Bde. 1907.	18.—,	geb. 21.—
Windelband, W., Gesch. d. Philos. 4. A. 1907.	12.50,	geb. 15.—
— Ueber Willensfreiheit. 1904.	3.60,	geb. 4.50
Wundt, W., Ethik. 3. A. 2 Bde. 1904.	21.—,	geb. 24.20
— Gesch. d. griech. Ethik. Bd. I. 1908.	13.—,	geb. 15.—
— Logik. 3. A. 3 Bde. 1906/08.	45.80,	geb. 50.60
— System der Philosophie. 3. A. 1907. 2 Bde.	14.—,	geb. 16.—
— Grundzge. d. physiol. Psychologie. 6. A.		
Bd. I. 1908.		geb. 16.—
— Grundr. d. Psychol. 9. A. 1909.		geb. 8.—
— Einleitg. i. d. Philosophie. 3. A. 1904.		geb. 9.—
Zeller, E., Grundr. d. Gesch. d. griech. Philo-		
sophie. 9. A. 1908.	5.20,	geb. 6.20

~~~~~

Sprachwissenschaft.

I. Allgem. Sprachwissenschaft u. Germanische Philologie.		
(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).		
Bahder, K. v., Die deutsche Philologie im		
Grundriss. 83.	6.—,	geb. 7.—
Baumann, K., Londinismen. 2. A. 1903.	5.—,	geb. 5.60

- Braune, W.**, Althochdeutsche Grammat. 2. A. 91. 5.20, geb. 5.80
 — Abriss d. althochdtsch. Grammat. 4. A. 1906. 1.50, geb. 1.80
 — Althochd. Lesebuch m. Glossar. 5. A. 1902. 5.—, geb. 5.80
 — Gotthische Grammat. 7. A. 1909. 2.80, geb. 3.50
- Brugmann, K.**, Grdr. d. vergl. Grammat. d. indogerm. Sprachen. I. Bd. 2. A. 2 Thle. 97. 28.—, geb. 30.—
 II. Bd. 2 Thle. 88|92. 36.—, geb. 40.50
 III. Bd. 1. Thl. 93. 20.—, geb. 22.—
 IV. Bd. 2. Thl. 97. 15.—, geb. 17.—
 V. Bd. 3. Thl. 1900. 15.—, geb. 17.—
 Indices. 93. 6.—
- Kurz. vergl. Grammat. d. indogerman. Sprachen. 1904. 18.—, geb. 21.—
- Duden, K.**, Orthogr. Wörterbuch d. deutschen Sprache. 8. A. 1907. geb. 1.65
- Gassmeyer, M.**, Wie studiert man neue Philologie. 1903. 1.50
- Golther, W.**, Handb. d. german. Mythol. 95. 12.—, geb. 14.—
- Grundriss der germ. Philologie.** Hrsg. v. H. Paul. 2. A. 1901/03. Bd. I. 25.—, geb. 28.—;
 II. 1—4. 14.50; Bd. III 16.—, geb. 18.50
 3. Aufl. im Erscheinen.
- Hausknecht, E.**, The english Student. 3. A. 07. geb. 3.50
- Heyne, M.**, Deutsches Wörterb. 3 Bde. 90—95. 30.—, geb. 39.—
 — do. Kleine Ausg. 96. 10.—, geb. 13.—
- Heyse, J. Chr. A.**, Deutsche Gramm. 27. A. 1908. 5.—, geb. 6.—
- Kauffmann, Fr.**, Dtsch. Grammatik. 4. A. 06. 2.25, geb. 2.70
- Klopper, K.**, Engl. Synonymik Gr. A. 81. 9.—, geb. 10.—
 — do. Kleine Ausgabe. 3. A. 91. 2.—, geb. 2.40
- Kluge, F.**, Etymol. Wörterb. d. dtshn. Sprache. 6. A. 2. Abdr. 1905. 8.—, geb. 10.—
- Körting, G.**, Encykl. u. Methodol. d. engl. Philol. 88. 8.—, geb. 9.—
 — Grundr. d. Gesch. d. engl. Litteratur. 4. A. 05. 4.50, geb. 5.40
- Lexer, M.**, Mittelhochd. Taschenwörterb. 9A. 1908. 5.—, geb. 6.—
- Mätzner, G.**, Engl. Gramm. 3. A. 3 Bde. 80|85. 36.—, geb. 40.80
- Nibelungenlied.** Hrsg. v. Frdr. Zarncke. 12. Abdr. d. Orig.-Textes. 5.—, geb. 6.—
 — Ausg. f. Schulen. 11. Abdr. d. Orig.-Textes. 2.—, geb. 2.40
- Norreen, A.**, Altisländ. u. altnorweg. Grammatik. 3. A. 1903. 8.—, geb. 9.—
 — Abriss d. urgerman. Lautlehre. 94. 5.—, geb. 6.—
- Paul, H.**, Mittelhochd. Grammat. 7. A. 1903. 3.—, geb. 3.70
 — Principien d. Sprachgeschichte. 4. A. 09. 10.—, geb. 11.—

- Paul, H., Deutsches Wörterbuch. 97. 8.—, geb. 9.—
 Sievers, Ed., Angelsächs. Gramm. 3. A. 98. 6.—, geb. 7.—
 — Abriss d. angelsächs. Grammat. 3. A. 04. 1.50, geb. 1.80
 — Grundzge. d. Phonetik. 5. A. 1901. 5.—, geb. 6.50
 Simrock, K., Handb. d. deutschen Mythologie.
 6. A. 87. 9.—, geb. 10.75
 Steuerwald, W., Prüfungsaufg. a. d. Haupt-
 prüfg. d. Lehramts-Cand. f. neuere Sprachen
 in Bayern. 94. 1.80
 Streitberg, W., Gotisches Elementar b. 1900. 3.—, geb. 3.60
 Victor, J. W., Elemente d. Phonetik. 5. A. 1904. 7.20, geb. 8.—
 — Einführ. i. d. Stud. d. engl. Philolog. 3. A. 03. 2.50, geb. 3.—
 Wilmanns, W., Deutsche Grammatik. 2. A. 97/99.
 Bd. I. 8.—, geb. 10.—; II. 12.50, geb. 15.—
 Zupitza, Alt- u. mittellengl. Uebungsb. 7.A. 1907. 6.—, geb. 6.80
- ### 2. Romanische Philologie.
- Bartsch, K., Chrestomathie de l'ancien français.
 9. A. 1908. 14.—, geb. 15.50
 — Chrestomathie provençale. 6. A. 1904. 8.50, geb. 9.50
 Bernardin, N. M., Morceaux choisis des classi-
 ques français. du XVII. siècle. kart. 2.25
 — — XVIII. siècle. kart. 2.25
 Beyer, F., Französ. Phonetik. 2. A. 97. 4.80, geb. 5.80
 Brachet et Dussouchet, Grammaire française.
 Cours supérieur-Exercices. 8. éd. 1905. geb. 1.50
 Diez, F., Gramm d. roman. Sprachen. 5. A.
 3 Bde. 82. 12.—, geb. 16.—
 — Etymol. Wörterb. d. rom. Sprachen. 5. A. 87. 18.—, geb. 20.—
 Gassmayer, M., Wie studiert man neue Philologie. 03. 1.50
 Gröber, G., Grdr. d. rom. Philologie. 88/1902.
 Bd. I. 14.—, geb. 16.—
 Bd. II. Abt. I—III. 38.—, geb. 45.—
 Junker, H. P., Grdr. d. Gesch. d. franz. Lit-
 teratur. 6. A. 1909. 5.—, geb. 6.50
 Kloepper, K., Französ. Synonymik. 4. A. 07. 3.20
 Körting, G., Latein-roman. Wörterbuch. 3. A. 07. 26.—, geb. 29.—
 — Handb. d. roman. Philol. 96. 10.—
 Koschwitz, E., Anltg. z. Stud. d. franz. Philo-
 logie. 3. A. 1907. 4.—, geb. 4.60
 Mätzner, E., Franz. Grammatik. 3. A. 85. 10.—, geb. 11.60
 Meyer-Lübke, W., Grammat. d. roman. Sprachen.
 3 Bde. 89—99. 59.—, geb. 65.—
 Passy, P., Le français parlé. 5. A. 1903. cart. 1.80

- Schwan, E., Grammatik d. Altfranzös. 7. A. 07. 5.50, geb. 6.30
 Steuerwald, W., Prüfungs-Aufg. a. d. Hauptprüf-
 d. Lehramts cand. f. neu. Sprach. i. Bayern. 94. 1.80
 Vietor, W., Elem. d. Phonetik. 3. A. 2 Thle. 95. 7.—, geb. 8.50
 Villatte, C., Parisismen. 5. A. 99. 5.—
 Voretzsch, C., Einführg. i. d. Stud. d. alt-
 französ. Sprache. 2. A. 1903. 5.—

3 Klassische Philologie und Archäologie.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

- Bergk, Th., Griech. Litteraturgesch. 4 Bde. 72/87. 30.—, geb. 36.40
 Brunn, H., Griech. Götterideale i. ihr. Formen. 92. 7.50, geb. 9.—
 — Griech. Kunstgeschichte. Bd. I. II. 93—97. à 7.50
 Busolt, G., Die griech. Staats- u. Privatalter-
 thümer. 2. A. 2 Bde. 92. 15.—, geb. 17.—
 Christ, W., Gesch. d. griech. Literatur. 5. A.
 Tl. I. 08. 13.50
 Curtius, E., Griech. Gesch. 6. A. 3 Bde. 87/89. 30.—, geb. 36.—
 Dittenberger, W., Sylloge inscript. graecar.
 2. A. 3 Bde. 98/1901. 46.—, geb. 52.—
 Draeger, A., Histor. Syntax d. latein. Sprache.
 2. A. 2 Bde. 77—81. 26.—
 Furtwängler u. Ulrichs, Denkmäler griech. u.
 röm. Skulptur. Handausg. 2. A. 1904. geb. 4.50
 Guhl, E. u. W. Koner, Leben d. Griechen u.
 Römer. 6. A. 93. 18.—, geb. 20.—
 Kopp, W., Gesch. d. griech. Litteratur. 7. A. 08. 3.60, geb. 4.10
 — Gesch. d. röm. Litt. 8. A. 1909. 2.—, geb. 2.50
 — Griech. Staatsalterthümer. 2. A. 93. 2.—, geb. 2.45
 Krumbacher, K., Gesch. d. byzantin. Litteratur.
 2. A. 97. 24.—, geb. 26.—
 Kühner, R., Ausf. Gramm. d. griech. Sprache.
 3. A. Thl. I. 2 Bde. 92. 24.—, geb. 28.—
 Thl. II. 1. 98. 12.—, geb. 14.—
 — Ausführl. Grammatik der latein. Sprache.
 2 Bde. 77/78. 25.—, geb. 29.—
 Meisterhans, K., Grammat. d. att. Inschriften.
 3. A. 1900. 9.—, geb. 10.—
 Menge, H., Repetit. d. griech. Syntax. 5. A. 02. geb. 4.—
 — Repet. d. latein. Syntax. 8. A. 1905. 8.—, geb. 8.60
 — Lat. Synonymik. 4. A. 1901. 2.25, geb. 3.—
 Niese, B., Grundr. d. röm. Geschichte. 3. A.
 1906. 7.20, geb. 9.—

Pöhlmann, R. , Grundr. d griech. Geschichte. 3. A. 1906.	5.50,	geb.	7.20
Rohde, E. , Psyche. Seelenkult d. Griechen. 3. A. 2 Bde. 1903.	20.—,	geb.	22.50
Schaefer, A. , Abr. d. Quellenkunde d. griech. u. röm. Geschichte.			
I. Bd. Griech. Geschichte. 4. A. 89.	2.—,	geb.	2.60
II. Bd. Röm. Gesch. 2. A. 85.	3.20,	geb.	3.80
Schanz, M. , Gesch. d. röm. Litterat. 2. u. 3. A. 4 Tle. 1905/07.	45.—,	geb.	54.—
Schiller, H. u. M. Voigt , Die röm. Staats-, Kriegs- u. Privatalterthümer. 2. A. 93.	8.—,	geb.	9.80
Sittl, K. , Archäologie d. Kunst. 95. } Ver-	16.50,	geb.	18.50
— do. Atlas dazu. In Mappe. } griffen!	13.50,	geb.	14.40
Teuffel, W. S. , Gesch. d. röm. Litteratur. 5. A. 90.	14.40,	geb.	16.—
Volckmann, R. , Rhetorik d. Griechen u. Römer. 3. A. 1902.	8.—,	geb.	10.60
Wattenbach, W. , Anleitung z. griech. Paläo- graphie. 3. A. 95.	3.60,	geb.	4.60
— Anleit. z. latein. Paläographie. 4. A. 86.	3.60,	geb.	4.80
Zoeller, M. , Griech. u. röm. Privatalterthümer. 86.	6.—,	geb.	7.—
— Röm. Staats- u. Rechtsalterthümer. 2. A. 95.	8.—,	geb.	9.—
— Grundr. d. röm. Litteratur. 91.	3.60,	geb.	4.20

4. Orientalische Sprachen.

(Auf Wunsch liefere ich gegen monatliche Teilzahlungen).

Böhtlingk, O. , Sanskrit-Chrestomathie. 3. A. 09.	2.50		
Brockelmann, C. , Syrische Grammatik. 2. A. 1905.	8.—,	geb.	8.80
Cappeller, C. , Sanskrit-Wörterbuch. 87.	15.—,	geb.	16.60
Cassel, D. , Hebr.-deutsches Wörterb. 7. A. 1903.	4.—,	geb.	5.—
Delitzsch, F. , Assyr. Grammatik. 2. A. 1903.	12.—,	geb.	12.80
Gesenius-Kautzsch , Hebr. Grammatik. 27. A. 02.	6.—,	geb.	7.50
— Hebräisch. u. aram. Handwörterb. 14. A. 05.	18.—,	geb.	20.—
Hommel, F. , Südarabische Chrestomathie. 92.		geb.	16.50
Jehlitschka, H. , Türk. Konvers.-Grammat. 95.		geb.	8.—
Kautzsch-Gesenius , Hebr. Übungsbuch.	2.50,	geb.	3.—
Kielhorn, F. , Gramm. d. Sanskritsprache. 88.	8.—,	geb.	9.—
Müller, A. , Türkische Grammatik. 88.	8.—,	geb.	8.80
Nestle, E. , Syrische Gramm. 2. A. 85. } Ver-	7.—,	geb.	7.80
Praetorius, Frz. , Aethiop. Grammat. 86. } griffen!	6.—,	geb.	6.80
Salemann, C. u. V. Shukowski , Pers. Gram- matik. 89.	7.—,	geb.	7.80

- Mommsen, Th., Röm. Geschichte. 8. u. 9. A.
 Bd. I—III. V. 88—1903. (Bd. IV nicht erschienen.) 32.—, geb. 38.—
- Müller, Iw. v. u. A. Bauer, Die griech. Privat- u. Kriegsalterthümer. 2. A. 93. 15.—, geb. 17.—
- L., Metrik d. Griechen u. Römer. 2. A. 85. cart. 1.50
- Nägelsbach, C. F. v., Lat. Stilistik. 9. A. 1905. 12.—, geb. 13.60
- Neue, Fr., Formenlehre d. lat. Sprache. 3. A. 92—1901. Bd. I u. II. à 32.—; Bd. III. 21.—
- Overbeck, J., Geschichte d. griech. Plastik. 4. A. 2 Bde. 93/94. 35.—, geb. 43.—
- Preller, L., Griech. Mythologie. 2 Bde. Bd. I. 4. A. 2 Thle. 87—94. (Bd. II vergriffen!) 13.—, geb. 15.—
- Röm. Mythologie. 3. A. 2 Bde. 81/83. 10.—, geb. 12.—
- Reisig, K., Vorles. üb. latein. Sprachwiss. 3 Bde. u. Register. 81—89. 30.—
- Siegfried, C. u. B. Stade, Hebräisches Wörterb. z. alt. Testament. 93. 18.—, geb. 20.—
- Socin, A., Arab. Grammatik. 6. A. 1909. 7.—, geb. 8.—
- Stenzler, A. F., Elementarbuch d. Sanskritsprache. 8. A. 1908. 5.—, geb. 6.—
- Strack, H. L., Hebräische Grammatik. 8. A. 1902. 3.60, geb. 4.—
- Wahrmond, A., Prakt. Handbuch d. neuarab. Sprache. 3. A. 86. m. Schlüssel. geb. 22.50
- Hdb. d. neupers. Sprache. 2. A. m. Schlüssel. geb. 16.50
- Hdb. d. osman.-türkischen Sprache. 2. A. 84. m. Schlüssel. geb. 20.50
- Handwörterb. d. neuarab. u. deutsch. Sprache. I. Theil. Arab.-deutsch. 2. A. 87. 2 Bde. geb. 24.50
- II. Theil. Deutsch-arab. 2. A. 87. geb. 10.50

~~~~~

Kommerzbücher. Spiel. Sport. Turnen.

- Ahlers, Der Fahrsport. ill. geb. 5.50
- Altenstein, Der Schwimmsport. ill. geb. 5.—
- Fecht sport 3.80, Turn sport geb. 2.30
- Bardleben u. Mieses, Lehrb. d. Schachspiels geb. 12.—
- Bauer, Der Rennsport. ill. geb. 8.—
- Biercomment, Allgem., von H. Conrad. geb. 1.—
- Biesendahl, Katechismus des Radfahr sports. geb. 3.—

|                                                                                      |             |
|--------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| Bogumil, Das Billardbuch.                                                            | geb. 9.—    |
| Buch der Lieder, 253 Volksweisen u. Kom-<br>merslieder mit Klav.-Begleit. von Benda. | geb. 4.50   |
| Buhle, illustr. Lehrbuch des Skatspiels.                                             | geb. 3.—    |
| Dufresne, Lehrbuch des Schachspiels. M.-A.                                           | geb. 1.50   |
| Fichard, Lawn-Tennis. ill.                                                           | geb. 3.80   |
| German, Billard-Stud. n. Anleit. z. Selbstunterr.                                    | geb. 6.—    |
| Gusti, Katechismus des Segel- u. Rudersports.                                        | geb. 4.—    |
| Heinecken, Das Lawn-Tennis-Spiel.                                                    | geb. 1.25   |
| Hiebfechtschule, Deutsche.                                                           | geb. 1.50   |
| Klemm, Katechismus der Tanzkunst.                                                    | geb. 3.—    |
| Kommers-Abende. Klav.-Begl. z. Lehrer Kom-<br>mersbuch. 4 Bde.                       | geb. 5.—    |
| — — Auszug in 1 Bde.                                                                 | geb. 7.—    |
| Kommersbuch, Allgem. Reichs-, (Br. u. H.)<br>mit Metallfüßen,                        | geb. 4.25   |
| — Allgem. deutsches (Lahr). Ausg. D.                                                 | geb. 4.30   |
| — — Ausg. G.                                                                         | geb. 3.50   |
| — — Ausg. H. mit Metallfüßen.                                                        | geb. 3.80   |
| — Kleines. M.-A. (Recl.)                                                             | geb. —.40   |
| — — u. Studentenliederb. in 1 Bde. M.-A.                                             | geb. —.60   |
| Kommerslieder, Hundert. (Friedländer).                                               | geb. 3.—    |
| Kübel, Das Billard-Spiel. ill.                                                       | geb. 2.80   |
| Ladebeck, Schwimmschule.                                                             | geb. 1.40   |
| Lange, Das grosse Buch der Kartenspiele.                                             | geb. 2.25   |
| Leitfaden, Neuer, für den Turnunterricht.                                            | geb. 1.—    |
| Liederbuch für deutsche Studenten.                                                   | geb. 1.—    |
| Liederschatz mit Klavierbegleitg. von Erk.<br>I. II. III.                            | geb. à 4.50 |
| Müller, Katechismus der Schwimmkunst.                                                | geb. 1.80   |
| Portius, Katechismus der Schachspielkunst.                                           | geb. 2.50   |
| Puritz, Merkbüchlein für Vorturner.                                                  | geb. 1.—    |
| — Handbüchlein turnerischer Uebungen.                                                | geb. 3.—    |
| Ricek-Gerolding, Gelehrt. Zecher gold. Al-<br>phabet.                                | geb. —.60   |
| Sanden, Der Reitsport. ill.                                                          | geb. 5.—    |
| Scheibert, Der Segelsport. ill.                                                      | geb. 5.—    |
| — Der Rudersport. ill.                                                               | geb. 5.—    |
| Schmied-Kowarzik u. Kufahl, Fechtbüchlein.                                           | geb. 1.—    |
| Schneider, Wintersport. illustr. Katechismus.                                        | geb. 3.—    |
| Stossfechtschule, Deutsche.                                                          | geb. 1.50   |
| Taschen-Kommersbuch (Lahr). Schmal 8°.                                               | geb. 1.—    |



Verlag von Dr. Walther Rothschild in Berlin.

# Deutschland von heute

Kulturgemälde der deutschen Gegenwart

von

Dr. Fritz Berolzheimer

462 Seiten Grossoktav — 121 Abbildungen

**broschiert:**

Umschlag in 3 Farben  
von

Leo Prochownik, Berlin

**6 Mark**

**gebunden in Karton:**

Leinenband mit Linear-  
Ornamentik, Lesestift  
(DRGM angemeldet)

**8 Mark**

Den gewaltigen Stoff gliedert Berolzheimer in 5 Hauptabschnitte: Politik und Wirtschaft; Wissenschaft; Literatur und Presse; Kunst, Musik und Theater; Gesellschaft.

## Lehrbuch der Rechtsphilosophie

von

Dr. Josef Kohler.

Geh. Justizrat, ord. Professor der Rechte in Berlin.

Geheftet 8 M. Elegant gebunden 10 M.

**Ein klassisches Buch!**

## Hand- und Lehrbuch der Staatswissenschaften.

in selbständigen Bänden begründet von **Dr. Kuno Frankenstein**, fortgesetzt von Professor **Dr. Max von Heckel**.

Bis jetzt sind erschienen:

### I. Abteilung: Volkswirtschaftslehre.

- Lehr**, weil. Prof. Dr. **Julius**, *Die Grundbegriffe der Nationalökonomie*. 2. Aufl. von Prof. Dr. **Max von Heckel**. M. 9.—
- Oncken**, Prof. Dr. **August**, *Geschichte der Nationalökonomie*.  
I. Teil: Die Zeit vor Adam Smith. M. 16.50
- Adler**, weil. Prof. Dr. **G.**, *Geschichte des Sozialismus und Kommunismus von Plato bis zur Gegenwart*. I. Teil. M. 8.—
- Lehr**, weil. Prof. Dr. **Julius** und **Frankenstein** weil. Dr. **Kuno**, *Produktion und Konsumtion in der Volkswirtschaft*. M. 7.—
- v. Kleinwächter**, k. k. Hofrat, Prof. Dr. **Friedr.**, *Das Einkommen und seine Verteilung*. M. 10.—
- Fircks**, A., Freiherr von, Geh. Regierungsrat, *Bevölkerungslehre und Bevölkerungspolitik*. M. 13.50
- van der Borcht**, Präsident des Kaiserl. Statistischen Amts, Geh. Ober-Reg.-Rat, Dr. **R.**, *Das Verkehrswesen*. M. 12.50
- Helfferich**, Prof. Dr. **K.**, kaiserl. Wirkl. Legationsrat, *Geld und Banken*. I. Teil: Das Geld. M. 17.50
- Schwappach**, Forstmeister, Prof. Dr. **A.**, *Forstpolitik, Jagd- und Fischereipolitik*. M. 10.—
- Arndt**, Geh. Oberbergrat, Prof. Dr. **A.**, *Bergbau und Bergbaupolitik*. M. 6.80
- Stephan**, Dr. **R.**, kaiserlicher Regierungsrat und **Schmid**, **Paul**, Rechtsanwalt, *Der Schutz der gewerblichen Urheberrechte des In- und Auslandes*. M. 16.50
- Frankenstein**, weil. Dr. **Kuno**, *Der Arbeiterschutz, seine Theorie und Politik*. M. 11.—
- van der Borcht**, Präsident des Kaiserl. Statistischen Amts, Geh. Ober-Reg.-Rat, Dr. **R.**, *Grundzüge der Sozialpolitik*. M. 16.50
- *Handel und Handelspolitik*. Zweite Auflage. M. 17.50
- Brämer**, H., weil. Verbandssekretär und **Brämer**, Geh. Regierungsrat **K.**, *Das Versicherungswesen*. M. 11.50
- Zimmermann**, Dr. **A.**, Kaiserl. Legationsrat a. D., *Kolonialpolitik*. M. 12.60.

## Hand- und Lehrbuch der Staatswissenschaften.

### II. Abteilung: Finanzwissenschaft.

- Vocke**, Dr. W., kaiserl. Geh. Oberrechnungsrat a. D., *Die Grundzüge der Finanzwissenschaft.* M. 11.—  
**Schäffle**, Dr. A., k. k. Minister a. D., *Die Steuern.* Allgemeiner Teil. M. 13.—  
— *Die Steuern.* Besonderer Teil. M. 20.—  
**von Heckel**, Prof. Dr. M., *Das Budget.* M. 10.—  
**v. Kaufmann**, weil. Geh. Reg.-Rat, Prof. Dr. R., *Die Kommunal финанzen.* 2 Bände. M. 27.—

### III. Abteilung: Staats- und Verwaltungslehre.

- Schmidt**, Prof. Dr. R., Geh. Hofrat, *Allgemeine Staatslehre.*  
I. Bd. Die gemeinsamen Grundlagen des politischen Lebens. M. 8.80  
II. Bd. Die verschiedenen Formen der Staatsbildung.  
I. Teil: Die älteren Staatsgebilde. M. 12.50  
II. Teil: Die Entstehung der modernen Staatenwelt. M. 14.50  
**Petersilie**, Dr. A., Prof. und Mitgl. der kgl. preuss. statist. Bureaus in Berlin, *Das öffentliche Unterrichtswesen.* 2 Bände. M. 28.—  
**Rapmund**, Dr. O., Regierungs- und Geh. Medizinalrat, *Das öffentliche Gesundheitswesen.* Allgemeiner Teil. M. 9.50  
Elegant halbfanz gebundene Bände kosten 2 M. mehr.

---

**Lehrbuch der Nationalökonomie.** Von Dr. jur. **Fr. von Kleinwächter**, Professor an der Universität in Czernowitz.  
Zweite Auflage. Preis M. 8.—, geb. M. 10.—

Das Werk ist nicht ein in trockenem Tone gehaltenes Schulbuch, welches das Höchste geleistet zu haben glaubt, wenn es möglichst viele Definitionen und Einleitungen von Schulbegriffen aufstellt und bringt, sondern ein gemeinverständlich geschriebenes Lehrbuch für jeden Gebildeten, der einen Einblick in die wirtschaftlichen Einrichtungen und Erscheinungen zu gewinnen sucht.

**Lehrbuch der Finanzwissenschaft.** Von Dr. **Max von Heckel**, Professor an der Universität in Münster i. W. **I. Band.**  
Preis M. 10.— geb. M. 11.50

Der Verfasser, dessen Name durch zahlreiche Veröffentlichungen auf finanziellem Gebiet zu den bekanntesten zählt, beabsichtigt in diesem Werke den gesamten Stoff des Finanzwesens in einem abgerundeten System der Finanzwissenschaft darzubieten und sucht dabei aus den neuesten Vorgängen und Fortschritten der Finanzpolitik in unsern Kulturstaaten die Entwicklungstendenzen der Finanzgeschichte und Finanzgesetzgebung herauszuschälen und sie zu festen Resultaten der Finanztheorie zusammenzufassen. Das Werk ist auf drei Bände berechnet.

Die Lehrbücher der neueren Sprachen  
nach der

# METHODE GASPEY-OTTO-SAUER

eignen sich nach allgemeinem Urteil in hervorragender Weise  
zum Privat- und Selbstunterricht.

## Bis jetzt erschienen folgende Grammatiken:

|                        |      |                       |      |
|------------------------|------|-----------------------|------|
| Arabisch . . . M.      | 10.— | Polnisch . . . M.     | 4.60 |
| Chinesisch . . . „     | 8.—  | Portugiesisch . . . „ | 4.80 |
| Dänisch . . . „        | 4.80 | Russisch . . . „      | 5.—  |
| Englisch . . . „       | 3.60 | Schwedisch . . . „    | 4.80 |
| Französisch . . . „    | 3.60 | Spanisch . . . „      | 4.—  |
| Japanisch . . . „      | 6.—  | Suahili . . . „       | 5.—  |
| Italienisch . . . „    | 3.60 | Tschechisch . . . „   | 5.—  |
| Neugriechisch . . . „  | 6.—  | Türkisch . . . „      | 8.—  |
| Niederländisch . . . „ | 4.80 |                       |      |

Dazu gibt es Schlüssel und teilweise Kleine Sprachlehren,  
Lese- und Gesprächbücher.

## Nur Kleine Sprachlehren erschienen für folgende Sprachen:

|                    |     |                          |     |
|--------------------|-----|--------------------------|-----|
| Duala . . . . . M. | 2.— | Finnisch . . . . . M.    | 2.— |
| Ewhe . . . . . „   | 2.— | Marokkanisch . . . . . „ | 3.— |
| Haussa . . . . . „ | 4.— | Ungarisch . . . . . „    | 2.— |

Alle Bücher sind gebunden. Man verlange ausführliche  
Prospekte, auch über die Ausgaben in fremden Sprachen.  
— Die Erlernung fremder Sprachen ist ein unabweisbares Be-  
dürfnis des modernen Lebens geworden. Kein Kaufmann,  
Reisender, Seefahrer, Techniker, Verkehrs- und Kolonial-  
beamter etc. kann sich dieser Erkenntnis verschließen. Es  
gibt kaum einen Beruf heutzutage, in dem nicht die Kenntnis  
einer oder mehrerer neuerer Sprachen zum besseren Vorwärts-  
kommen notwendig wäre.

Infolge ihrer hervorragend praktischen Brauchbarkeit  
sind die Lehrbücher nach dieser Methode, von Munde zu  
Munde empfohlen, in Millionen von Exemplaren in unzähligen  
Schulen aller Art, ganz besonders auch in Privatschulen und  
für den Selbstunterricht, in der ganzen Welt verbreitet.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Aus-  
landes.

## Julius Groos, Verlag in Heidelberg.

**Dammann, Dr. K., Kurzes Repetitorium der organischen Chemie.** Für Studierende bearbeitet. Schmal-8<sup>o</sup>.

M. 4.—, geb. M. 4.50.

„... wird besonders bei der Vorbereitung auf Examina, wo es meistens an Zeit fehlt, die umfangreicheren Lehrbücher nochmals durchzuarbeiten, vorzügliche Dienste tun.“

(Allg. Chemikerzeitung, Lübeck 1907, 7. Sept.)

**Dressel, L., S. J., Elementares Lehrbuch der Physik** nach den neuesten Anschauungen für höhere Schulen und zum Selbstunterricht. 3. Aufl. Mit 655 Figuren.

2 Bände. Gr. 8<sup>o</sup>. M. 16.—; geb. M. 17.60.

„Das Lehrbuch nimmt eine Mittelstellung ein zwischen den Lehrbüchern, die unmittelbar für die Hand des Schülers bestimmt sind, und den umfangreicheren Werken, die für spezielle wissenschaftliche Studien geschrieben sind... Das Buch kann in jeder Beziehung empfohlen werden.“

(Archiv für Mathematik u. Physik, Leipzig 1907, Heft 3).

**Jahrbuch der Naturwissenschaften 1908/09:**

XXIV. Jahrgang. Herausgegeben von Dr. J. Plassmann. Mit 28 Abbildungen. Lex.-8<sup>o</sup>. In Orig.-Lwdbd. M. 7.50.

„Es existiert schwerlich ein populäres Buch, das den naturwissenschaftlich Interessierten, sei er Laie oder auch Fachmann, mehr anregen oder befriedigen könnte als das vorliegende Jahrbuch.“

(Blätter für höheres Schulwesen, Berlin 1908, Nr. 4).

**Weinschenk, Dr. E., Grundzüge der Gesteinskunde.** 2. Aufl. 2 Teile. Reich illustriert. Gr. 8<sup>o</sup>.

I. Allgemeine Gesteinskunde. Geb. M. 6.—.  
II. Spezielle Gesteinskunde. Geb. M. 10.30.

— **Anleitung zum Gebrauch des Polarisationsmikroskops.** Mit 125 Figuren. 2. Aufl. Gr. 8<sup>o</sup>.

Geb. M. 4.50.

— **Die gesteinsbildenden Mineralien.** 2. Aufl.

Mit 204 Figuren u. 21 Tabellen. Gr. 8<sup>o</sup>. Geb. M. 9.—.

— **Petrographisches Vademekum.** Ein Hilfsbuch für Geologen. Schmal-8<sup>o</sup>. Geb. M. 3.—.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Verlag von Speyer & Peters, Berlin NW. 7.

Soeben wurde vollständig:

# Lehrbuch des Handelsrechts

von

Prof. Dr. **Ed. Heilfron.**

- Band I: HGB. Buch I und II. — Kaufmannsgerichtsgesetz. — G. m. b. H.-Gesetz. — Genossenschaftsgesetz. — Buchführungslehre. 1907  
Preis geb. M. 6.—
- Band II: Handelsgeschäfte. — Eisenbahn-, Post- und Telegraphenrecht. — Buchhandel. — Versicherungswesen. — Seerecht. — Wechselrecht. 1909.  
Preis geb. M. 6.—
- do. Ergänzungsband: **Geld-, Bank- und Börsenwesen.** 1909  
Preis geb. M. 3.50

Ueber den soeben erschienenen zweiten Band und Ergänzungsband schreibt Kammergerichtsrat Dr. Delius, Berlin (Mitglied der Justiz-Prüfungskommission) im „Recht“:

Mit den beiden vorliegenden Bänden vollendet der bestens bekannte Verfasser das vor 16 Jahren begonnene Gesamtwerk: „Das Bürgerliche Recht des Deutschen Reiches.“ Mit hoher Befriedigung darf er auf seine erfolgreiche Tätigkeit zurückblicken. Seine Bücher sind insbesondere den heranwachsenden Juristen unentbehrlich geworden. Es wird so oft, insbesondere von Professor Warschauer in Berlin, über die mangelhafte Ausbildung der Juristen im Bank- und Börsenwesen geklagt. Die Schutzbehauptung, es fehle an einem geeigneten Lehrbuch, darf jetzt nicht mehr berücksichtigt werden.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung sowie direkt  
von der Verlagsbuchhandlung.



· Gediogene Werke von dauerndem Wert.

Lübke-Semrau-Haack  
Grundriss der  
Kunstgeschichte

- 5 Bände in blau Ganzleinen gebund. m. Titelpressung u. Goldschnitt.  
Zusammen 2400 Seiten Lexikon-Oktav mit über  
2300 Abbildungen im Text und 65 Kunstbeilagen
- Preis. ganzen Werkes Mk. 48.—. Die Bände sind auch einzeln käuflich.
- I. Bd. Die Kunst des Altertums. 14. Auflage. Mit 572 Textabbildg.  
und 13 Kunstbeilagen Mk. 8.—
- II. Bd. Die Kunst des Mittelalters. 14. Auflage. Mit etwa 500 Text-  
abbildungen und 10 Kunstbeilagen Mk. 8.—
- III. Bd. Die Renaissance in Italien und im Norden. 13. Auflage. Mit  
488 Textabbildungen und 8 Kunstbeilagen Mk. 12.—
- IV. Bd. Die Kunst der Barockzeit und des Rokoko. 13. Auflage.  
Mit 385 Textabbildungen und 7 Kunstbeilagen Mk. 10.—
- V. Bd. Die Kunst des XIX. Jahrhunderts. 14. Auflage. Mit 394 Text-  
abbildungen und 27 Kunstbeilagen Mk. 10.—

„Dieses Kunstwerk von Lübke-Semrau-Haack ist die erste  
Bibel der Kunst, monumental und doch lebenswarm, klassisch und  
doch zeitgemäss wie keine andere. Die Deutschen haben nichts  
Umfassenderes und Besseres. Volkserzieher, Berlin.

**Bühlmann, Prof. J., Die Architektur des klassischen  
Altertums und der Renaissance.** 3. Aufl. I. Die Säulen-  
ordnungen. 29 Tafeln mit Text. — II. Die Bogenstellungen, Türen  
und Fenster, Fassadenbildungen. 25 Tafeln mit Text. — III. Die  
architektonische Entwicklung u. Dekoration der Räume. 25 Tafeln  
mit Text. Jede Abteilung in Mappe Mk. 12.—, das vollständige  
Werk in Mappe Mk. 30.—

**Burckhardt, Jak., Geschichte der Renaissance in Italien.**  
4. Aufl. bearbeitet von Prof. Dr. H. Holtzinger. Mit 310 Text-  
abbildungen. In Halbfranz geb. Mk. 15.—

**Fritsch, Prof. Dr. Gustav, Die Gestalt des Menschen.**  
Für Künstler und Anthropologen dargestellt. 2. Auflage. Mit  
287 Textabbildungen und 25 Tafeln. Gebunden Mk. 7 50

**Göller, Prof. Adolf, Lehrbuch der Schattenkonstruktion  
und Beleuchtungskunde.** 2. Auflage. Mit 171 Textabbildungen  
und 4 Lichtdrucktafeln. Gebunden Mk. 6.—

**Meyer, Prof. Dr. Alfr. Gotth., Eisenbauten.** Ihre Geschichte  
und Aesthetik. Nach des Verfassers Tode zu Ende geführt von  
Wilhelm Frhr. von Tettau. Mit 93 Abbildungen im Text  
und 27 Tafeln in Tonätzung. Gebunden Mk. 16.—

**Schubert, Otto, Geschichte des Barock in Spanien.**  
Mit 292 Abbildungen im Text und 1 Tafel. Gebunden Mk. 28.—

Paul Neff Verlag (Max Schreiber) in Esslingen a. N.

# Verlag von Leopold Voss in Hamburg.

---

- Arendt**, Technik der Experimentalchemie. 4. Aufl. erscheint 1909.
- Arnold**, Repetitorium der Chemie. 13. Aufl. Geb. M. 7.—.
- Abriss der allgemeinen oder physikalischen Chemie. 2. Aufl. Geb. M. 3.75.
- Beilstein**, Handbuch der organischen Chemie. 3. Aufl. 4 Bände. M. 189.—, geb. M. 207.—.
- Fünf Ergänzungsbände. M. 131.40, geb. 149.20.
- Bibliographien.** — **R. Lucas**, Bibliographie der radio-aktiven Stoffe. M. 3.—.
- R. J. Meyer**, Bibliographie der seltenen Erden (Ceriterden. Yttererden und Thorium). M. 2.—.
- A. Müller**, Bibliographie der Kolloide. M. 1.20.
- W. Prandtl**, Die Literatur des Vanadins 1804—1905. M. 4.—.
- M. Sack**, Bibliographie der Metallegierungen. M. 2.—.
- Dennert**, Das chemische Praktikum. 3. Aufl. M. 1.—.
- Dennstedt und Rumpf**, Untersuchungen über die chemische Zusammensetzung des Blutes und verschiedener menschlicher Organe in Krankheiten. M. 2.50.
- Elsner**, Die Praxis des Chemikers. 8. Aufl. Mit 144 Abbildungen im Text. M. 20.—, geb. M. 22.—.
- Happich**, Ueber giftige und tödliche Wirkung des Kampfers Chloralhydrats. M. —.60.
- Harnack**, Die Haupttatsachen der Chemie. 2. Aufl. M. 2.50.
- van't Hoff**, Ueber die Entwicklung der exakten Naturwissenschaften im 19. Jahrhundert. M. —.80.
- Ueber die zunehmende Bedeutung der anorganischen Chemie. M. —.60.
- Jörgensen**, Grundbegriffe der Chemie. M. 2.—.
- Klein**, Elemente der forensisch-chemischen Ausmittlung der Gifte. 2. Aufl. M. 2.50.



# Verlag von Leopold Voss in Hamburg.

---

- Krüss**, Kolorimetrie u. quantitative Spektralanalyse. 2. Aufl. 1909. M. 8.—.
- Lassar-Cohn**, Arbeitsmethoden für organ.-chemische Laboratorien. 4. Aufl. Allgemeiner Teil. Mit 160 Abbildungen im Text. M. 11.—, geb. M. 13.50. Spezieller Teil. Mit 10 Abbildungen im Text. M. 47.—, geb. M. 52.—.
- Praxis der Harnanalyse. Nebst einem Anhang, Analyse des Mageninhalts. 4. Aufl. 1909. M. 1.20.
- Die Chemie im täglichen Leben. 6. Aufl. Mit 24 Abbildungen im Text. Geb. M. 4.—.
- Einführung in die Chemie in leichtfasslicher Form. 3. Aufl. Mit 60 Abbildungen im Text. M. 3.—, geb. M. 4.—.
- Allgemeine Gesichtspunkte für organisch-chemische Arbeiten. M. 2.—.
- Marc**, Die physikalisch chemischen Eigenschaften des metallischen Selens. Mit 17 Figuren im Text und 3 Tafeln. M. 4.—.
- Meyerhoffer**, Die chemisch-physikalische Beschaffenheit der Heilquellen. M. 1.—.
- Richards**, Experimentelle Untersuchungen über Atomgewichte. Mit 34 Abbildungen im Text. M. 35.—.
- Richter**, Lexikon der Kohlenstoffverbindungen; nebst 3 Supplementen. M. 114.80, geb. M. 133.—.
- Roth**, Physikalisch-chemische Uebungen. Mit 44 Abbildungen im Text. Geb. 5.—.
- Rudorf**, Das periodische System. Mit 11 Figuren im Text. M. 10.—.
- Ruer**, Metallographie in elementarer Darstellung. Mit 127 Abbildungen im Text u. 5 Tafeln. M. 10.—, geb. M. 11.50.
- Scharpff**, Zur Kenntnis der Lysol- und Kreolin-Vergiftungen. M. —.60.
- Swoboda**, Der Asphalt und seine Verwendung. M. 3.—
- Tammann**, Ueber die Beziehungen zwischen den inneren Kräften und Eigenschaften der Lösungen. Mit 28 Abbildungen im Text. M. 9.—.

3. Jahrgang 1909 Anno 9  
Heft

# Marz



Halbmonatschrift für deutsche Kultur

Begründet von Albert Langen

Herausgeber:

Kurtig Thoma, Hermann Heise, Kurt Kram, Robert Hoffen

Preis des einzelnen Heftes 1 Mark 20 Pf.

Im Abonnement: das Vierteljahr (6 Heft) 6 Mark,

direkt unter Kreuzband: das Vierteljahr 7 Mark 50 Pf.

• Rundschau • Glossen •

Verlag von Albert Langen in München

R. Voigtländer's Verlag, Leipzig.

# Meerwarth, Lebensbilder aus der Tierwelt

6.—10. Tausend.

In Lieferungen à Mk. —.75 oder in Bänden brosch. à Mk. 12.—,  
in Leinenband à Mk. 14.—, in Halbfranz à Mk. 15.—.



















Es ist eine ganz ausserordentliche Erscheinung, die hier vorliegt, keine Ergänzung der bisherigen Naturkunden, sondern neu und grundstürzend in textlicher sowohl wie in bildlicher Darstellung. Die neueren naturkundlichen Darstellungen waren bisher streng systematisch gehalten und daher weniger als Lektüre, sondern mehr als Lern- und Nachschlagewerke zu gebrauchen. Der Bilderschmuck bestand aus Zeichnungen nach Präparaten, zum grossen Teile auch nach dem Gedächtnis, fast immer aber in unnatürlichen Stellungen, sodass es oft schwer hielt, die lebendigen Tiere darnach zu erkennen. Anders diese Lebensbilder. Der überaus reichhaltige und schöne Bilderschmuck besteht nur aus Freiaufnahmen wildlebender Tiere, in deren natürlicher Umgebung, die im Auftrage des Verlegers von einer ganzen Anzahl besonders geübter Tierphotographen mit grossen Schwierigkeiten aufgenommen worden sind. Die Texte, wahre Kabinettstücke der Tierbeschreibungen, zeigen uns in fesselnd geschriebenen, aus der Feder bewährter Kenner stammenden Einzelschilderungen die Tiere, so wie sie wirklich sind und wie sie der sorgfältig beobachtende Tierfreund kennt, in voller Lebendigkeit und Eigenart.

Es ist ein Werk, wie es nach dem Erscheinen der Schillings'schen Bücher von Tausenden für die heimische Fauna gefordert wurde.

Zunächst werden die Abteilungen „Säugetiere“ und „Vögel“ erscheinen, von denen der erste Band bereits im Neudruck vorliegt.



# Haben Sie schon den ? Kleinen Brockhaus

Sollte dies nicht der Fall sein, so sei es erlaubt, Ihre Aufmerksamkeit auf dieses neueste, geradezu unentbehrliche Werk zu lenken und dessen Anschaffung für Sie selbst und Ihre Angehörigen          zu empfehlen.          Brockhaus Kleines Konversations-Lexikon gibt auf jede angemessene Frage in Wort und Bild sofort bündigen Bescheid. Das Werk umfasst zwei Bände mit über 80 000 Stichwörtern und etwa 4500 Abbildungen und Karten und kostet elegant gebunden nur 24 Mark.

Der Kleine Brockhaus ist auf jedem Schreibtisch unentbehrlich.

# Tanz-Institut

## Friedrich Spange & Sohn



Vornehmstes Institut der Residenz

Telef. 10856 Karlsplatz 5<sup>a</sup> II. Aufg. Telef. 10856



Speziell für Titl. HH. Studierende der K. Universität, des K. Polytechnikums, der K. b. Kriegsschule, sowie der K. Akademie der Kunst.

Jeden 1. und 16 d. Monats Beginn eines neuen **Tanzkurses**. Prospekte sind im Institut zu haben und werden Anmeldungen von 2—6 Uhr nachmittags entgegengenommen.

Studierende Herren haben gegen Vorweis der Legitimation Preisermässigung; ganze Korporationen nach besonderem Uebereinkommen.

Die von mir arrangierten Bälle und Kränzchen finden abwechselnd in den „Prinzensälen“ und in den Festsälen des „Hotels Bayrischer Hof“ statt.

Hochachtungsvoll

**E. Spange.**

# Franz Motejzik

Amalienstr. 38 000 Laden

vis à vis der neuen Universität.



Anfertigung eleganter

## Herrengarderobe nach Maas

~~~~~  
Garantie für tadellosen Sitz

~~~~~  
Deutsch und englische Stoffe auf Lager

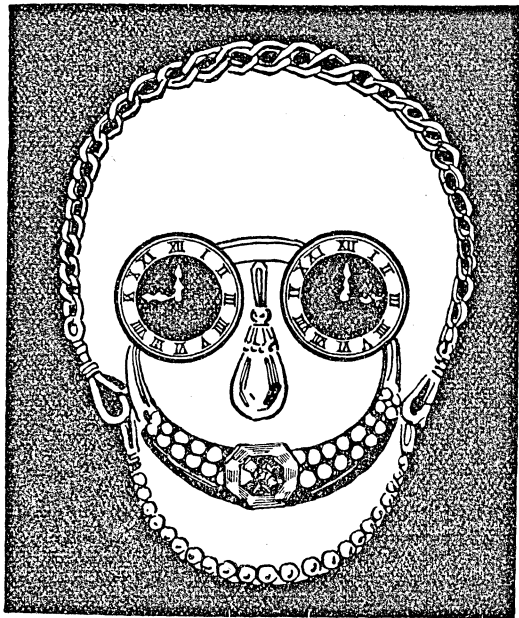
~~~~~  
Aufbügeln u. Reparaturen schnell u. billigst.

Marbod Forster, Uhrmacher, Goldwaren und Optik

11 Schellingstr. München Schellingstr. 11.

Elektrischer Betrieb.

Elektrischer Betrieb.



Grosses Lager in allen Arten von **Gold-, Silber-,**
und **opt. Waren.**

Reelle Garantie für nur gut abgezogene und genau
○○○○○○ regulierte Uhren. ○○○○○○

Reparaturen an Uhren, selbst der kompliziertesten
werden unter Zusicherung von nur fachmännischer
○○○○ Arbeit tadellos ausgeführt. ○○○○

Gold- und opt. Reparaturen gut, schnell und billig.

Val. Müller

Tanz-Lehr-Institut

Lehrlokal:

Etablissement

Blumensäle I. Stock

Blumenstr. Nro. 29.

Institut speziell für HH. Studierende

der k. Universität, des k. Polytechnikums,
der k. b. Kriegsschule und der Akademie der Kunst
von

V. Müller,

geprüfter Lehrer für Tanz und Anstand,
Instituts-Direktor.

Wohnung Frauenhoferstr. 22|IV.

P. P. Jeden 1., 10. und 20. des Monats Beginn eines Lehrkurses. Beteiligte geniessen den Unterricht solange, bis vollständige Erlernung der Tänze gesichert. — Separatstunden nach Belieben zu jeder Zeit im Institut und ausser dem Hause — Allwöchentlich finden 3 Uebungsabende statt: Dienstag, Donnerstag und Sonntag im obengenannten Lokal.

Während des Carnevals 2 Costümfeste für Titl. Schülerinnen und Schüler.

Spezialität: **Studentenmützen,**
Couleurbänder,
Cerevise und Flause
Bier- und Weinzipfel,
Fecht-Artikel.

Eigene Anfertigung
im Hause.



erlaubt
sich hiemit
für alle in sein
Fach einschlägigen
Arbeiten unter Zusiche-
rung reeller Bedienung
in empfehlende Erinnerung
zu bringen.

Preisliste auf Wunsch gratis u. franko!

Orlandostr. 6 G. W. Storz Orlandostr. 6
Tel. 22968 Säcklerwaren u. Mützensgeschäft Tel. 22968

J. M. Schneider's Nachf.

Fürstenstr. 18a nächst Theresienstr.
empfeilt den Herren Studierenden ein reichhaltiges

Lager in Delikatessen.

Feinste Fleisch- und Wurstwaren, diverse belegte
Brödchen, Käse, geräucherte, marinierte und gesulzte
Fische, russ. und Elbe-Caviar, Hummer und Salm,
Mayonaise, ff. zubereiteten ital. Salat, Anchovis und
Sardellen-Butter.

Beste Weine, Liqueure, ff. Cognac etc. etc.

Spezialität: **Champagner**
bekannte beste Marken.

Universitäts-Tanzlehrer

O. P. Rischowsky

Wurzerstr. 9.

Telefon 5864.

Grösstes und
vornehmstes Institut Münchens.

Speziell
für die Kgl. bayr. Hochschulen.

Tanz-Institut

Otto Paul Rischowsky

Universitäts-Tanzlehrer,

Kgl. Ballet-Regisseur.

K. Hofsolotänzer.

Lehrer an der Kgl. Pagerie.

Wurzerstr. 9.

Barat-Mangins

Original Pariser Neuwäscherei
für Kragen, Manschetten und Chemisetten.

Gegründet 1868 in Deutschland.

Hauptgeschäfte: München und Nürnberg.

München

Wittelsbacherplatz 2/0

(Eingang Finkenstr.) (Früher Burgstr. 16/III.)

Telephon-No. 3708.

Herstellung wie Neu

bei grösster Schonung der Wäsche.

Dieselbe wird pünktlich abgeholt u. zurückgebracht.

P r e i s e :

Für Herren- und Damenkragen 7 Pfg.

Manschetten per Paar 12 Pfg.

Chemisetten 12 und 15 Pfg.

Briefliche Bestellungen werden sofort erledigt.

NB. Bitte meine Firma nicht mit gleichlautenden
Konkurrenztiteln verwechseln zu wollen.

Die Ausgeher tragen den Namen

⇒ Barat ⇐

an der Mütze.

Centralbad

Lämmerstrasse 3, hinter Hotel Grünwald

Wannenbäder in drei Klassen
Russische und römische Bäder (combinierbar),

Gegen Rheumatismus, Gicht.
Ischias u. s. w.

Für die Herren Studierenden bei Ausweis
Preisermässigung.

Aufmerksame Bedienung. Mässige Preise.

Neu eröffnet ... Neu eröffnet

Blumenladen Adalbertstrasse 37

zwischen Barer- und Türkenstrasse.

Als beiderseits bewährte fachgemässe Kräfte
und erfahren im **Blumengebinde** empfehlen sich
den geehrten HH. Studierenden zur Lieferung von
frischen Schnittblumen, Blumenarrangements, Bou-
quets, Kränze bei aufmerksamer, prompter und
billigster Bedienung

M. u. A. Raschofer.

Elise Meyer

Papier- und Schreibwarenhandlung

nächst der Universität — München — Barerstr. 80.

Grosses Lager in sämtlichen

**Brief- u. Kanzeipapieren. Alle Kolleg-
Artikel, Füll-Federhalter, Füll-Bleistifte.**

**Reichste Auswahl in Ansichts- und
Künstlerpostkarten.**

Kleine Dedikationsgegenstände.

Stets Neuheiten!

Unterzeichneter erlaubt sich den Tit. HH.
Studierenden seine

Fecht-Schule

in Korb- und Glockenschläger, Säbel, Fleuret sowie
Pistolen nach langjähriger, bestbewährter Methode
zu empfehlen

Gelegenheit zum Contrafechten.

Fechtutensilien zur gefälligen Benützung.
Anmeldungen und Aufnahmen jederzeit daselbst
von 8 Uhr früh bis 8 Uhr abends.

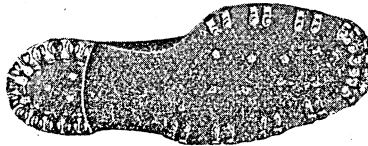
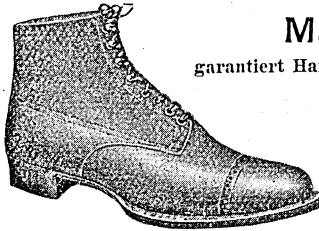
Hochachtungsvoll

**Gg. Schubert, Fechtmeister,
58 Türkenstr. 58.**

~~~~~ **Studentenhaus.** ~~~~~

# Ph. Schanz, Schuhmachermeister,

Landwehrstr. 67 an der Paul-Heystasse  
Telef. 9892



## Maasgeschäft

garantiert Handarbeit nur eigenes Fabrikat.

Spezialität:

**Modeu. Sport,  
Berg-, Touristen-  
Stiefel etc.**

Prämiert, goldene Me-  
dailen u. Ehrendiplom.

## L. Hämmerli

Blumen- und Pflanzen-Geschäft

Telef. 4402. München, Türkenstr. 96. Telef. 4402.

Geschmackvolle Ausführung von Blumenarrangements  
jeder Art.

STETS FRISCHE SCHNITTBLUMEN.

ALLE NEUHEITEN IN PFLANZEN etc.

## Carl Pruner's Nachfolger, Berta Schmidt,

Theresienstrasse 6/o.

Best eingerichtete Buchbinderei,  
Schreibmaterialien.

Kollegienhefte von holzfreiem Papier  
in reichhaltigster Auswahl.